König & Cie.

# Geschäftsbericht Leistungsbilanz

2011

KÖNIG & CIE.

SCORSHIP
KING DUNCAN

# Inhalt

04 Vorwort

**Das Unternehmen**
07 Geschäftsführende Gesellschafter
07 Das Unternehmen im Überblick
08 König & Cie. Treuhand GmbH
09 Zweitmarktaktivitäten

**Märkte 2011**
12 Schifffahrt
16 Private Equity
18 Infrastruktur

**Aktuelle Projekte**
20 Die wichtigsten Projekte des laufenden Jahres

**Leistungsbilanz 2011**
28 Inhalt
30 Exits
38 Performance
118 Vermerk des Prüfers

119 Impressum

# Vorwort

Tobias König
Geschäftsführender Gesellschafter König & Cie. GmbH & Co. KG

## Liebe Leserinnen und Leser, sehr geehrte Geschäftspartner,

das Jahr 2011 ist für die Seeschifffahrt ein weiteres Krisenjahr gewesen. Nach einem Anstieg der Charterraten im 1. Quartal 2011 kam die Trendwende. Die Konjunktur schwächelte, Treibstoffpreise stiegen erheblich, die Euro-Krise verschärfte sich. Die Wachstumsraten waren nicht schlecht, ließen aber in der zweiten Jahreshälfte nach. Ähnlich verhielt es sich mit den Charterraten für Containerschiffe. Dies wurde verstärkt durch ein Flottenwachstum von 8,2%. Das Sentiment schlug in der zweiten Jahreshälfte auf negativ, die Werte für gebrauchte Schiffe purzelten erheblich. Auch wenn die durchschnittlichen Charterraten in 2011 noch über denen des ersten Halbjahres 2012 lagen, zeichnete sich eine dramatische Situation für die Eigner von Schiffen ab: Beleihungsgrenzen wurden reihenweise gerissen, die Zeit der Tilgungsstundungen näherte sich an das bekannte Dreijahres-Limit.

Gleichzeitig wuchs der Druck auf die schiffsfinanzierenden Banken, der Wunsch nach einem „wertschonenden Ausstieg“ wurde immer öfter geäußert. Verständlicherweise ist in diesem Umfeld die Platzierungstätigkeit nahezu vollständig zum Erliegen gekommen.

In fast allen Segmenten lagen die durchschnittlichen Charterraten unter den langfristigen Durchschnittswerten, in den meisten Fällen nicht auskömmlich. Weitere Neubauablieferungen verstärkten das Überangebot von Tonnage, auch wenn in den meisten Schiffsklassen weniger Neubauten abgeliefert wurden, als im Orderbuch angezeigt. Die Abwrackung ging gegenüber den Rekordzahlen in 2010 zurück.

Die Probleme der maritimen Industrie in Deutschland sind mittlerweile hinreichend diskutiert worden und überall bekannt. Lediglich in Berlin findet diese Industrie wenig Gehör. Dies liegt vermutlich im Wesentlichen an den verantwortlichen Politikern, die nicht gerade eine hohe Affinität zur maritimen Industrie nachweisen können. Mittlerweile sollte allen klar sein, dass wir von dort keine Unterstützung erwarten können. Wir hören jedoch von vielen Seiten, dass die Konsolidierung der Industrie gewünscht sei, und eine Schrumpfung der Marktteilnehmer von derzeit rd. 400 Reedereien auf weniger als 50 erwartet würde.

Die Restrukturierung von geschlossenen Fonds durch Betriebsfortführungskonzepte bestimmte in 2011 das Tagesgeschäft des routinierten Fondsmanagements. Bis Ende 2011 wurden 27 Betriebsfortführungskonzepte erfolgreich umgesetzt. Wir sind jedoch weitgehend zuversichtlich, dass wir mit den beschlossenen Maßnahmen das Ziel erreichen werden.

Die aktuellen Marktentwicklungen machen uns jedoch größte Sorgen. Nachdem es schon seit geraumer Zeit aus den USA und Europa negative Meldungen gibt, schwächelt jetzt auch die „Wachstumslokomotive China“. Die Folgen der sinkenden Nachfrage nach Konsumgütern werden sichtbar. Folglich geht auch die Nachfrage nach Rohmaterialien zurück, insbesondere Eisenerz, Kohle, Rohöl und Ölprodukte. Spekulanten setzen weiter auf Rohstoffe und Edelmetall. Der Goldpreis klimmt auf neue Rekordhöhen, die Rohölpreise treiben die Treibstoffpreise in bislang unbekannte Höhe – nicht nur an der Zapfsäule, auch an der Bunkerbarge.

Hinzu kommen neue Vorschriften: Die Abgasvorschriften in den USA werden erheblich verschärft, in Europa werden diese Zonen ausgeweitet, weitere Stufen treten in Kraft. Das würde zum Umweltschutz beitragen, wenn alles nach Plan liefe. Aber in den USA z. B. ist die Ölindustrie noch nicht einmal in der Lage, den vorgeschriebenen, schwefelarmen Brennstoff zur Verfügung zu stellen. In Europa bedeutet die mit der Umstellung verbundene Kostensteigerung eine Verlagerung der Transporte vom Seeschiff zurück auf die Straße. Ob das letztlich gewollt ist, ist anzuzweifeln.

Veränderungen ergeben sich auch aus den neuen Regulierungsvorschriften in Deutschland. Erst MiFid, jetzt AIFM. Noch sind nicht beide Vorschriften in Kraft, viel wird diskutiert, Anpassungen müssen gemacht werden. Aber ganz

gleich, wie in Deutschland die neuen Regelungen aussehen, die Branche wird darauf reagieren. Wir rechnen damit, dass die Zahl der Marktteilnehmer stark zurückgehen wird. Ebenso ist die Produktvielfalt gefährdet. Die Freiheit des Einzelnen zu investieren wird weiter eingeschränkt werden, Deutschland übernimmt hierbei eine Vorreiterrolle in Europa.

Wir haben uns im vergangenen Jahr auf unsere strategische Neuausrichtung konzentriert und Produkte entwickelt, die speziell auf diese neuen Marktbedingungen zugeschnitten sind.

Mit unserem »Schiffahrts Investment I« haben wir Anfang 2012 die ersten Schiffe übernommen. Die Preise der beiden 1100-TEU-Schiffe lagen knapp über dem Schrottwert. Wir konnten beide Schiffe mit Übernahme verchartern, Dank des niedrigen Einstiegspreises mit einem positiven Cash-Flow. Jetzt planen wir die Übernahme weiterer Schiffe zu ähnlichen Konditionen, sodass die Flotte in diesem Fonds weiter wachsen wird. Im Grunde tun wir hier nichts anderes als unsere Wettbewerber aus Griechenland, wir verfolgen eine rein opportunistische Investment-Strategie.

So ist es jetzt auch bei unserem Private-Equity-Fonds »International Private Equity II«, dessen innerer Wert per 30.6.2012 bei 111% des Ausgabepreises liegt. Auch hier ist die Restlaufzeit kurz. Der Beitritt erfolgt jetzt zu einem Zeitpunkt, zu dem der Erfolg des Investments deutlich erkennbar ist. So war es auch Anfang 2011 bei unserem Infrastruktur-Fonds, der dann in Rekordzeit ausplatziert wurde.

Wir haben unsere Mannschaft weiter dem aktuellen Marktumfeld angepasst und unser Unternehmen erfolgreich umstrukturiert. Neben den vertrieblichen Aktivitäten, die wir ebenfalls regelmäßig dem Marktumfeld angepasst haben, liegt der Schwerpunkt unserer Tätigkeit auf einem proaktiven Fondsmanagement, der Treuhandverwaltung, dem Reedereibetrieb und der Marenave Schiffahrts AG. Wir bieten unsere fachliche Expertise und langjährige Erfahrung in Zusammenarbeit mit unserem internationalen Experten-Netzwerk nunmehr auch institutionellen Anlegern an. Als international hoch angesehene Assetmanager haben wir unser Unternehmen weiter verschlankt und uns gleichzeitig auf eine breitere Basis gestellt.

Heute mehr denn je kommt es darauf an, die Flotte sicher durch die offenbar noch nicht enden wollende Krise zu steuern. Die Veränderungen bei den großen Banken brachten erhebliche Turbulenzen mit schwerwiegenden Auswirkungen. Vorsichtiges Handeln ist besonders wichtig. Eine Markterholung wird heute für 2014 erwartet.

Dennoch, wer jetzt über Kapital für neue Investitionen verfügt, wird über lukrative Investments nachdenken können. Für 2012 und 2013 sehen wir enorme Chancen in Sachwertinvestitionen, denn insbesondere Schiffe können heute zu sehr günstigen Konditionen erworben werden und langfristig wertvoll sein. Neubauten werden aktuell nicht mehr bestellt. Dadurch fallen auch hier die Preise, weil der Druck bei den asiatischen Schiffswerften steigt.

Kunden wünschen sich Sicherheit, Stabilität und eine werthaltige Kapitalanlage. Sachwertinvestitionen tragen diesen Wünschen Rechnung. Darüber sind Investitionen in Logistik und Infrastruktur weltweit dringend erforderlich und darüber hinaus hoch rentierlich.

In den kommenden Monaten wird sich der Markt für geschlossene Fonds weiter beruhigen, neue Emissionen werden sicher die Ausnahme sein. Wer sich nicht schnell und konsequent an das neue Marktumfeld anpassen kann, wird wenige Chancen haben, die Zukunft mit zu gestalten. Wir bei König & Cie. verfügen über langjährige Erfahrungen und Kenntnisse sowie eine erstklassige Mannschaft. Wir haben schon viele Krisen erlebt, auf die wir dank unserer schlanken Strukturen und unseres Know-hows flexibel reagieren konnten.

Deswegen sind Ihre Investments bei uns in guten Händen – gerade in diesen schwierigen Zeiten.

Ihr Tobias König
Geschäftsführender Gesellschafter König & Cie. GmbH & Co. KG

König & Cie. Geschäftsbericht

# Das Unternehmen

# Geschäftsführende Gesellschafter

### Tobias König

Tobias König, 49, gründete das Emissionshaus König & Cie. im Jahr 1999. Tobias König ist seit 1992 in den Bereichen Schifffahrt und Immobilien unternehmerisch tätig. Nach seiner Ausbildung zum Schifffahrtskaufmann bei der zum Oetker-Konzern gehörenden Reederei Hamburg Süd arbeitete Tobias König bei mehreren Unternehmen der Gruppe im In- und Ausland in den Bereichen Marketing und Sales.

⇛ tkoenig@koenig-cie.com

### Jens Mahnke

Jens Mahnke, 43, ist seit dem Jahr 2008 für König & Cie. tätig und verantwortlich für den Bereich Schifffahrt. Vor seinem Einstieg ins Unternehmen war er mehrere Jahre in der Nordcapital Gruppe tätig, wo er als Partner für den Bereich Projektentwicklungen in der Schifffahrt arbeitete. Jens Mahnke ist gelernter Schifffahrtskaufmann. Nach seiner Ausbildung bei der Hamburger Reederei H. Schuldt war er mehrere Jahre für Schiffsmakler tätig. Zunächst für Skaarup Schiffahrt, danach für die Firma Frachtkontor Junge & Co.

⇛ jmahnke@koenig-cie.com

# Das Unternehmen im Überblick

| | |
|---|---|
| **Firma** | König & Cie. GmbH & Co. KG |
| **Firmensitz** | Axel-Springer-Platz 3, 20355 Hamburg |
| **Gründungsjahr** | 1999 |
| **Geschäftsführer** | Tobias König und Jens Mahnke<br>(Bis 31.08.2011: Johannes Bitter-Suermann, Klaus Fickert und Jörn Meyer) |
| **Gesellschafter**<br>Stand 31.12.11 | Tobias König (88%), Klaus Fickert (5%), Jörn Meyer (5%), Jens Mahnke (2%) |
| **Mitarbeiter**<br>Stand 31.12.11 | 77 (Vorjahr: 94) |
| **Beteiligungen** | König & Cie. Treuhand GmbH (100%)<br>Saxonia Treuhand GmbH (50%)<br>König & Cie. Real Estate GmbH (100%)<br>König & Cie. New Energy GmbH (100%)<br>Scorship Navigation GmbH & Co. KG (50%)<br>Marenave Schiffahrts AG (0,72%) |

# König & Cie. Treuhand GmbH

Der Begriff der „Treuhand“ zählt zu den wenigen ethischen Begriffen des Wirtschaftslebens und stellt nach wie vor etwas Besonderes dar, verkörpert er doch das Gegenteil des wirtschaftlichen Egoismus: Der Treuhänder handelt nur für fremde Interessen und darf nie im eigenen Interesse Geschäfte abschließen.

Die König & Cie. Treuhand GmbH (KCT) bietet den Service rund um eine König & Cie.-Beteiligung. Sobald ein Anleger einen geschlossenen Fonds bei König & Cie. gezeichnet hat, ist die KCT der direkte Ansprechpartner. Die KCT ist die Schnittstelle zwischen den Anlegern und den einzelnen Partnern: Sie hat den direkten Draht zur Fondsgeschäftsführung, zur Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und zum Beirat. Ihre Hauptaufgabe besteht in der regelmäßigen und umfassenden Berichterstattung. Im Auftrag der Anleger nimmt sie deren Rechte wahr.

Ganz allgemein gesprochen verwaltet die KCT als Treuhänderin im eigenen Namen fremdes Eigentum oder fremde Rechte. Die Treuhänderin ist an die mit dem Treugeber getroffenen Vereinbarungen und gegebenenfalls daraus erfolgenden Weisungen gebunden.

Das Treuhandverhältnis zwischen einem Anleger und der Treuhand beginnt, sobald ein Zeichnungsschein von der Treuhand angenommen wurde. Solange der Anleger Gesellschafter eines geschlossenen Fonds bei König & Cie. ist, bleibt das Treuhandverhältnis bestehen. Der Rahmen für die Zusammenarbeit ist in den Verträgen festgelegt; diese sind Bestandteil des Emissionsprospektes.

Die KCT sammelt für den Anleger umfassende Informationen über seine Fonds, stellt diese regelmäßig zur Verfügung und vertritt die Anlegerrechte gegenüber den Fondsgesellschaften.

Die wesentlichen Aufgaben der Treuhänderin sind daher:

- Sie betreut den Beitritt eines Anlegers zu dem von diesem gezeichneten Fonds und führt die Treuhandkonten. Damit ist die KCT Ansprechpartner bei allen Ein- und Auszahlungen.
- In regelmäßigen Abständen erhalten die Anleger Informationen über ihre Gesellschaft. Dazu zählen u. a. ein ausführlicher Geschäftsbericht, ein Zwischenbericht sowie die Mitteilung über das steuerliche Ergebnis und Hinweise für die persönliche Steuererklärung.
- Darüber hinaus führt die KCT das technische Abstimmungsverfahren der Gesellschafterversammlung durch. Anleger haben hier die Möglichkeit, die Entscheidungen der Fondsgesellschaft mitzubestimmen.
- Die KCT informiert rechtzeitig und zuverlässig über sämtliche steuerlichen Aspekte der Fondsbeteiligung.
- Der Bereich Handelsregister der KCT übernimmt wesentliche formale Aufgaben, wie zum Beispiel die Anteilseintragung in das Handelsregister oder deren Umschreibung im Zusammenhang mit Schenkung, Vererbung oder Veräußerung des Anteils.
- Die KCT prüft für den Anleger die Entwicklung seines Fonds und kontrolliert die pünktliche und korrekte Auszahlung.
- Selbstverständlich begleitet die KCT alle Abwicklungen und Verkäufe von Gesellschaftsanteilen.

Im Treuhandvertrag ist deshalb festgelegt, dass der Treuhänder seine Entscheidungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns treffen muss.

Die König & Cie. Treuhand GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Emissionshauses König & Cie. Zurzeit verwaltet sie rund 45.500 Anteile von rund 33.000 Anlegern und ein Fondskapital von rund EUR 1,446 Mrd. Weitere Informationen finden Sie unter www.kc-treuhand.com

# Zweitmarktaktivitäten

Geschlossene Fondsgesellschaften sind als langfristige Kapitalanlage konzipiert. Insbesondere bei Schiffsbeteiligungen wird die prospektierte Laufzeit durch die günstige pauschale Tonnagebesteuerung in Verbindung mit guten Chartervertägen häufig überschritten. Es kommt vor, dass Anleger auf Grund veränderter Lebensumstände oder neuer persönlicher Ziele vor Ende der Fondslaufzeit auf ihr Kapital zurückgreifen möchten.

König & Cie. arbeitet mit der Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG zusammen. Diese ermöglicht den Handel mit Fondsanteilen nach den Regeln der Börse. Die Preise bilden sich auf Grundlage von Angebot und Nachfrage. Aktuelle und gehandelte Preise für den jeweiligen Fonds können unter www.zweitmarkt.de eingesehen und verfolgt werden. Durch das Listing an der Fondsbörse wird der Zweitmarkthandel überwacht und geregelt. Hierdurch werden Transparenz und Unabhängigkeit, zwei Maxime von König & Cie., sichergestellt. Das bietet dem Anleger die Gewähr, das Renditepotenzial seiner Beteiligung bei einem vorzeitigen Verkauf bestmöglich zu nutzen.

König & Cie. Geschäftsbericht

# Märkte 2011

# Marktbericht
# Schifffahrt

## Marktbericht

Das Jahr 2011 begann für die Containerschifffahrt sehr erwartungsvoll. Die Anzahl der Auflieger tendierte wieder auf Vorkrisenniveau und die Zeitcharterraten erholten sich signifikant in allen Größenklassen. Auch die Bulkcarrier erzielten in 2011 noch sehr erfreuliche Raten. Leider war die Freude bei den Reedereien nur von kurzer Dauer. Die unverändert prall gefüllten Orderbücher und die sich verstärkende Krise im Euroraum ließen die Raten wieder einbrechen. Das Jahr 2011 brachte nicht die erhoffte und anhaltende Entlastung der weltweiten Schiffsmärkte.

In allen maßgeblichen Segmenten wuchs das Tonnageangebot schneller als die Nachfrage. Vor allem führte das starke Wachstum der Post-Panamax-Flotte bei den Containerschiffen nicht nur zu einem Rückgang der Frachtraten in den Linienverkehren, sondern auch zu einer Trendwende bei den Charterraten der kleineren und mittleren Containerschiffe - und dies, obwohl die Flotte in diesen Schiffsgrößen keinem Überangebot unterliegt, sondern vielmehr in den nächsten Jahren schrumpfen wird. Mittelfristig bedeutet aber gerade dieser Aspekt eine positive Zukunftsprognose für Schiffe dieser Größenklasse.

Nach einem spürbaren Anstieg im ersten Halbjahr fielen die Einjahresraten für alle Schiffsklassen bis 4.400 TEU bereits im dritten Quartal unter die Werte vom Jahresbeginn zurück und der Howe Robinson Charter Index rutschte von 883 Punkten Ende Juni auf einen Stand von 473 Punkten kurz vor Jahreswechsel ab.

Der Ratenabschwung wurde verstärkt durch einen rigorosen Wettbewerb um Marktanteile zwischen den großen Linienreedern Maersk, CMA CGM und MSC. Dennoch setzen die Linienreedereien auf immer größere Schiffe, um dadurch auch immer größere Kosteneffizienzen pro transportierten Container zu erreichen. Das hat dazu geführt, dass besonders viele große Containerschiffe bestellt wurden, die jetzt in den Markt drängen. Die Flotte der Schiffe mit mehr als 5.100 TEU ist im Jahresverlauf 2011 um 121 auf 931 Schiffe mit insgesamt sieben Millionen TEU gewachsen.

Bei den 1.000-TEU-Schiffen gingen die Einjahrescharterraten im Verlauf des zweiten Halbjahres im Schnitt um 26,3% gegenüber der ersten Jahreshälfte zurück. Im Juli wurden noch USD 8.000 pro Tag gezahlt, während es im Dezember gerade noch USD 5.000 pro Tag waren. Größere Schiffe waren noch wesentlich stärker von Chartereinbußen betroffen. Für Sub-Panamax-Schiffe mit 2.750 TEU haben sich die Einjahresraten im Halbjahresvergleich fast halbiert. Sie sanken von 13.500 pro Tag im Juli auf USD 7.400 pro Tag am Jahresende. Bei Einheiten mit ca. 4.400 TEU ist im Halbjahresvergleich sogar ein Rückgang um 55%, von USD 20.000 pro Tag im Juli auf durchschnittlich USD 9.000 pro Tag im Dezember, zu verzeichnen.

Wie bereits vorstehend dargelegt, findet das Flottenwachstum hauptsächlich in der Post-Panamax-Klasse statt. Ganz anders sieht es bei den kleineren Einheiten aus. Für die Schiffsgrößen bis 5.100 TEU steht bis Ende 2014 lediglich eine Gesamttonnage von 430.000 TEU in den Orderbüchern. Das sind ganze 5,2% der derzeit fahrenden Flotte. Die Containerflotte muss deshalb sehr differenziert betrachtet werden. Es gibt durchaus sehr gute Aussichten für die kleineren Einheiten aufgrund der hohen Anzahl an Verschrottungen, der Altersstruktur dieser Größenklasse und dem sehr geringen Bestand an Schiffen im Orderbuch. Im Jahr 2011 ist die Gesamtflotte an Containerschiffen um ca. 6,9% gewachsen und für 2012 wird von einem Flottenwachstum von ca. 8,0% ausgegangen. Positiv zu sehen ist auch der ungebrochene Trend eines Zuwachses des Ladungsvolumens von 7,0 – 9,0% pro Jahr, was auch in den nächsten Jahren anhalten wird.

Auch bei den Tankschiffen und Bulkern ist das Angebot im vergangenen Jahr spürbar gewachsen. Die Tankschifffflotte vergrößerte sich um 5,3% auf 450,8 Mio. tdw. Die Tragfähigkeit der Bulkerflotte legte sogar um 12,8% auf zusammen 603,7 Mio. tdw zu. Dem gegenüber stand die nur sehr schwache Nachfrageseite. Das Weltwirtschaftswachstum hat im Jahr 2011 nur 3,8% betragen. Knapp 1,3% weniger als noch vor Jahresbeginn vom IWF prognostiziert. Bedingt durch die allgemein schwächere Weltwirtschaft stieg der weltweite Bedarf an Rohstoffen um nur 5,0%.

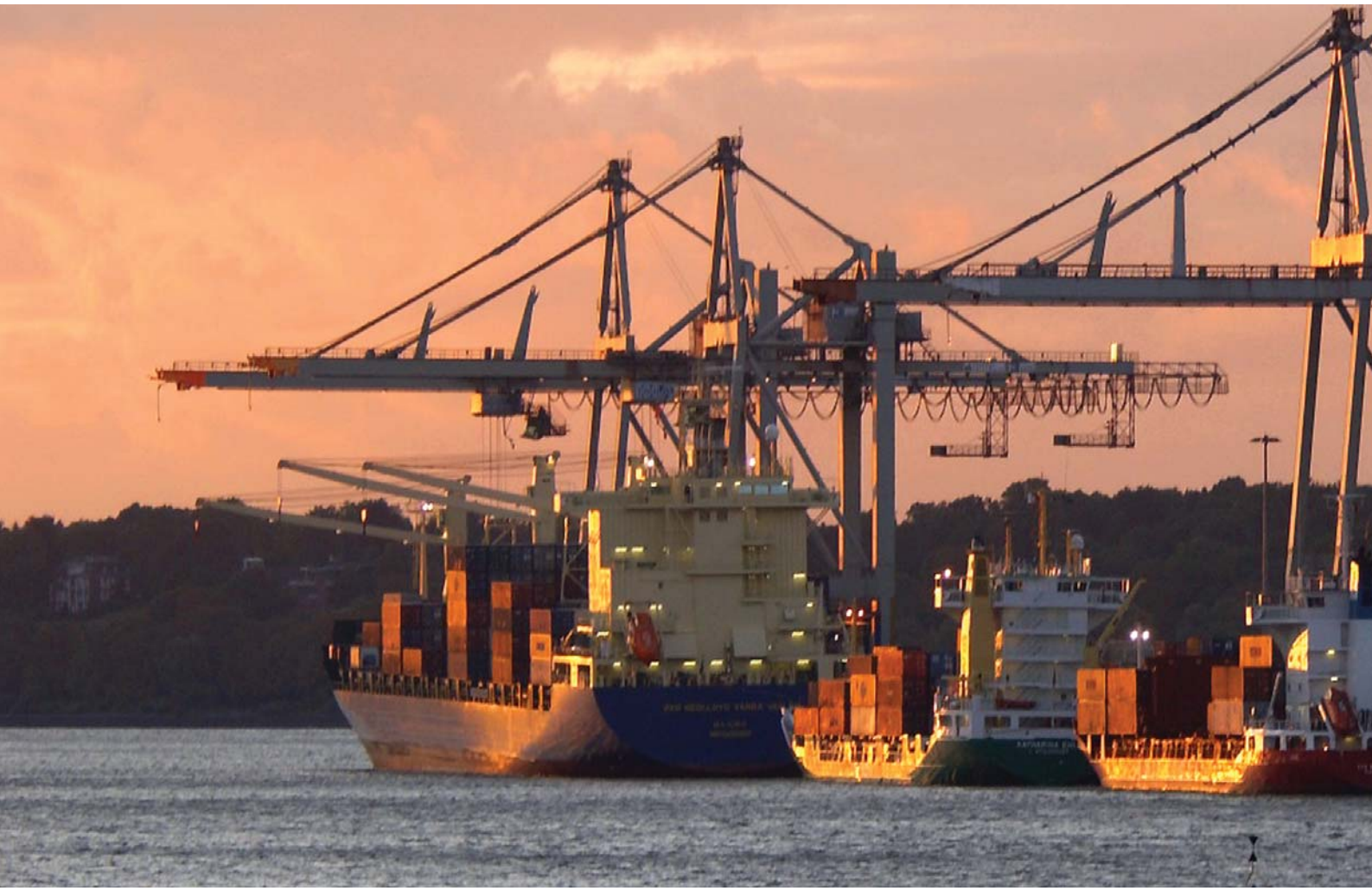
Betreffend der Bulkerflotte entfielen von den 1,05 Mrd. Tonnen Eisenerz, die 2011 verschifft wurden, allein 63% auf Transporte nach China. Gegenüber dem Vorjahr stiegen die chinesischen Erzimporte um 10,2%, während die japanischen und europäischen Erzeinfuhren um 4,6% beziehungsweise 3,7% zurückgingen. Durch die Nachfrage aus China gab es während der Sommermonate für einige Schiffe im Bereich der Bulkschiffahrt noch sehr auskömmliche Raten. So konnten Capesize Bulker im Spotmarkt Raten bis zu USD 35.000 pro Tag erzielen. Dies schlug sich auch in höheren Raten für längerfristige Chartern nieder. Für 12-Monatschartern bekamen die Reeder am Anfang des Jahres ca. USD 13.000 pro Tag. Die Raten steigerten sich auf USD 21.000 pro Tag, gaben aber dann zum Ende des Jahres wieder stark nach.

Die 12-Monatscharterraten für Handysize-, Handymax- und Panamax-Bulker gingen zwischen Juli und Dezember leicht zurück. Panamax-Bulker wurden im Juli für durchschnittlich USD 13.000 pro Tag und im Dezember für USD 12.500 pro Tag verchartert. Ähnlich war das Ratengefüge für Supramax-Bulker, deren Raten von USD 13.500 pro Tag im Sommer auf USD 10.000 pro Tag im Dezember fielen.

Auch in den nächsten Jahren sind die Marktaussichten aufgrund des sehr großen Bestandes an Schiffen in den Orderbüchern eher als schwierig zu betrachten. Aber auch in dem Bereich der Bulkschifffahrt gibt es durchaus positive Faktoren zu verzeichnen, die auf eine mittelfristige Erholung der Märkte hoffen lassen. Die Flotte der Bulkschiffe ist relativ alt. Mehr als 12,0% der fahrenden Flotte ist 25 Jahre alt oder noch älter. Das wird zu einer erhöhten Verschrottung führen. Auch hier ist der Trend vom Wachstum des Ladungsvolumens ungebrochen. Führende Marktteilnehmer gehen von einem Wachstum von 3,5 – 4,5% für die nächsten Jahre aus; und dies bei einer stark reduzierten Anzahl von Neubestellungen.

Die Tankschifffflotte hatte ebenfalls unter einer schwachen Nachfrage und einer hohen Anzahl an Ablieferungen zu leiden. Nach Einschätzung der Internationalen Energieagentur (IEA) ist der Erdölbedarf 2011 um lediglich 0,8% auf 89,0 Mio. Barrel pro Tag gestiegen.

Erwartet wurde ursprünglich ein Zuwachs von ca. 1,0%. Demgegenüber ist die Tankerflotte aber in der Größenklasse über 30.000 tdw um 5,3% gewachsen. Aus dem Ungleichgewicht resultierte auch in diesem Marktsegment ein Überangebot an Tonnage, was zu fallenden Raten geführt hat. In allen Größensegmenten konnten nur noch Raten erzielt werden, die dem niedrigsten Stand im Vergleich zu den vorhergegangen Raten entsprachen. Im Schnitt lagen sie um 41% unter dem Mittelwert der letzten fünf Jahre. Allgemein waren die Tankermärkte starken Schwankungen ausgesetzt. So haben die Suezmax-Tanker zu Hochzeiten USD 50.000 pro Tag verdient, dann aber



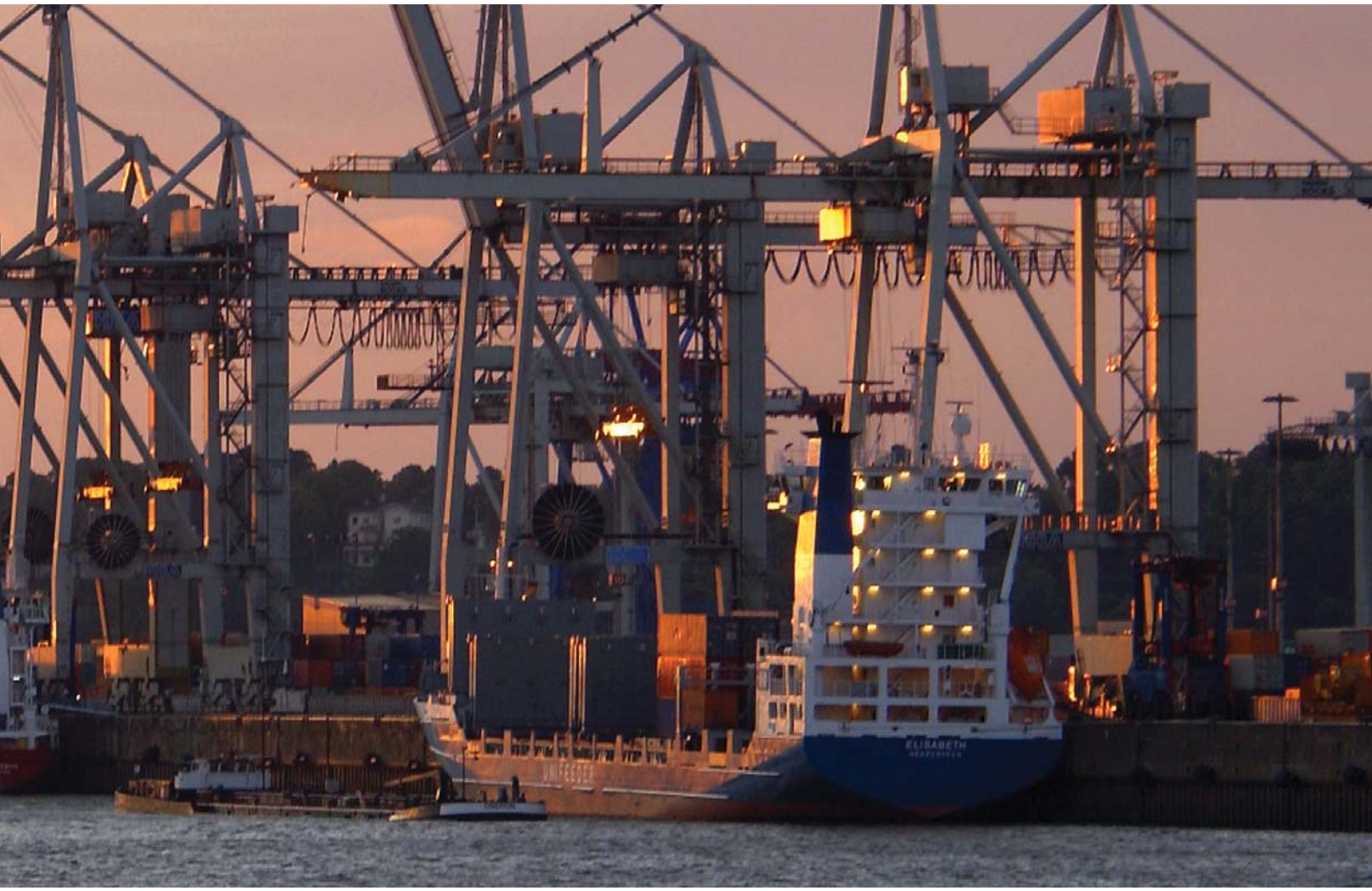
auch in den Sommermonaten weit unter USD 10.000 pro Tag. Für 12-Monats-Chartern konnten VLCCs Raten von durchschnittlich USD 25.000 pro Tag, Suezmax-Tanker von USD 19.500 pro Tag und Aframax-Tanker von USD 15.500 pro Tag erzielen. Die Produktentanker konnten im Jahresschnitt USD 13.500 pro Tag einfahren. Auch hier mit starken saisonalen Schwankungen. In den traditionell schwachen Sommermonaten war es zum Teil nicht möglich, die täglich anfallenden Betriebskosten mit Raten von USD 5.000 pro Tag zu decken. In den starken Wintermonaten konnten allerdings wieder sehr auskömmliche Raten von USD 25.000 pro Tag bei den Charterern durchgesetzt werden.

Der Tankermarkt wird weiterhin sehr abhängig von der Weltkonjunktur und von politischen Ereignissen bleiben. Es stehen noch einige Neubauten in den nächsten Jahren zur Ablieferung aus, die weiterhin die Balance von Angebot und Nachfrage belasten werden. Bei anhaltender weltweiter Wirtschaftskrise und einem daraus resultierenden schwachen Anstieg an Rohölbedarf ist im nächsten Jahr von keiner nachhaltigen Erholung bei den Raten für Tankschiffe auszugehen. Ausgenommen könnte hiervon der Bereich der Produktentanker sein, da sich hier stark veränderte Ladungsströme aufzeigen, die zu einem verstärkten Einsatz von Schiffen in dieser Größe führen könnten.

## Schifffahrt bei König & Cie.

### Emissionshaus

Das Marktumfeld blieb im Jahr 2011 für alle Schifffahrtssegmente weiterhin schwierig. Zwar war die erste Jahreshälfte 2011 noch durch eine verhalten positive Entwicklung der Chartereinnahmen geprägt und vor allem der Containermarkt konnte noch Zuwächse bei den Frachtraten verzeichnen. Jedoch konnte das kurze Zwischenhoch infolge des Ungleichgewichts zwischen Angebot und Nachfrage, gepaart mit der anhaltenden Verunsicherung an den globalen Handels- und Finanzmärkten die Gesamtsituation nicht nachhaltig verbessern. Die zweite Jahreshälfte war geprägt durch fallende Charterraten in allen Schiffs- und Größenklassen, sodass Schiffsgesellschaften in bedrohliche Liquiditätssituationen gerieten. Infolge der schwierigen Marktverhältnisse hat König & Cie. seinen Focus auf die Erhaltung der bestehenden Fonds gerichtet. Damit einhergehend mussten auch Sanierungskonzepte zur Sicherung der Schiffsgesellschaften entwickelt und durchgeführt werden. Mit Hilfe der Anleger und den finanzierenden Banken war es im Jahr 2011 möglich alle Konzepte erfolgreich umzusetzen und das Überleben der Schiffsgesellschaften somit zu sichern. Aufgrund des schwierigen Marktumfeldes wurde der Vertrieb für die Fonds MS »King Robert« und »Produktentankerfonds V« eingestellt. Im Vertrieb befindet sich weiterhin der Fonds »Schiffahrtsinvestment I«, für



den sich aufgrund des vorherrschenden Marktumfeldes hervorragende Chancen zum Einkauf von Schiffen ergeben werden. Auf die Initiierung neuer Schiffsfonds wurde von König & Cie. abgesehen.

### Marenave Schiffahrts AG

Die Marenave Schiffahrts AG ist eine der ersten börsennotierten Reedereien in Deutschland. Sie wurde entwickelt, um institutionellen Investoren zu ermöglichen, langfristig in die Schifffahrt zu investieren und somit ihr Portfolio zu diversifizieren. Die Erstnotierung der Aktie erfolgte im November 2006. Die Marenave Schiffahrts AG betreibt eine diversifizierte Flotte in den wichtigsten Schiffsklassen. Die Flotte der Marenave Schiffahrts AG besteht heute aus insgesamt dreizehn Einheiten. Neben dem Autotransporter befinden sich zudem sechs Produkten-/Chemikalientanker der Panamax- und Handymax-Klasse in der Flotte sowie zwei 1.200-TEU-Containerschiffe. Außerdem wurden bis Mitte 2011 insgesamt vier werftneue Supramax-Bulker mit einer Tragfähigkeit von jeweils 57.000 tdw übernommen, die mit je zwei drei- und fünfjährigen Chartern konstante und hohe Umsätze sowie Deckungsbeiträge für den Konzern einfahren werden. Bei den Charterern handelt es sich um die Hanjin Shipping Co. Ltd., eine der größten Reedereien der Welt mit Sitz in Seoul, Südkorea, und um deren hundertprozentiges Tochterunternehmen Hanjin Overseas Bulk Co. Ltd. Die Marenave Schiffahrts AG beabsichtigt die sich jetzt ergebenden Chancen für weiteres Wachstum zu nutzen und bietet wesentliche Voraussetzungen, um im Zuge von Restrukturierungen als aufnehmende Plattform zu funktionieren. Weitere Informationen stehen auf der Seite www.marenave.com jederzeit zur Verfügung.

### Reedereiaktivitäten

Die Reederei Scorship Navigation GmbH & Co. KG wurde im Jahr 2005 von König & Cie. und der Scorpio Shipping Limited, BVI (British Virgin Islands), gegründet. Die Gesellschaft bereedert Tanker und Massengutfrachter. Ende 2011 verfügte Scorship Navigation über insgesamt 22 Schiffe. Im Einzelnen handelt es sich dabei um sechs moderne Doppelhüllen-Rohöl- und Produktentanker der Panamax-Klasse, sechs moderne Doppelhüllen-Produktentanker der Handysize-Klasse, sowie einen Capesize-Massengutfrachter und zwei Neubauten der Supramax-Massengutfrachter-Klasse waren am Anfang des Jahres im Bestand der Flotte. Im Jahr 2011 wurden weitere Neubauten abgeliefert: Vier weitere Massengutfrachter der Supramax-Klasse sowie drei Kamsarmax-Massengutfrachter. Mit Ablieferung der drei Kamsarmax-Massengutfrachter wurde das Orderbuch von Scorship Navigation abgeschlossen. Das Marktumfeld wird weiterhin beobachtet, um den Flottenaufbau, bei eventuell sich aufzeigenden Opportunitäten, weiter vorantreiben zu können.

# Marktbericht
# Private Equity

## Marktbericht

Der globale Private Equity Markt hat die Folgen der Finanzmarktkrise überwunden und die Beteiligungswerte befanden sich mit EBITDA-Multiples von 9,4 zum Ende des vierten Quartals 2011 wieder auf dem Niveau von 2007. Wesentliche Folgeerscheinung der letzten Jahre ist vor allem der geringere Einsatz von Fremdkapital bei Übernahmen und ein Rückgang des in den Vorjahren hohen Transaktionsvolumen, insbesondere im Segment über USD 5 Mrd. Infolge dessen ist die Anzahl der Deals weltweit wieder auf über 700 pro Quartal angestiegen, das gesamte Transaktionsvolumen notiert aber noch bei weniger als einem Drittel der Höchstwerte aus 2007.

In 2011 war der Markt geprägt durch einen bis August anhaltenden Aufschwung, in dessen Verlauf sich die Weltwirtschaft insgesamt schneller zu erholen schien und sich Bewertungen und Verkaufsmöglichkeiten deutlich verbesserten. Mit der Entfaltung der Staatsschuldenkrise wurde diese zwischenzeitliche Hochphase abrupt beendet und die Verfügbarkeit von sowohl Eigen- als auch Fremdkapital ging deutlich zurück.

Hierdurch sind die Kapitalmärkte in den USA und Europa weiterhin sehr volatil und stark von politischer Einflussnahme abhängig. Die Unternehmen in Private Equity Besitz entwickeln

sich zwar positiv (laut einer Erhebung von PWC sind 55% der Investoren zufrieden und 22% sehr zufrieden), allerdings sind die Exit-Möglichkeiten insbesondere durch weniger Börsengänge eingeschränkt und attraktive Übernahmekandidaten schwer zu identifizieren. Während in den USA unverändert viele vormals staatliche Unternehmen an Private Equity-Investoren gehen (public-to-private) haben in Europa Transaktionen zwischen Investorengruppen (sponsor-to-sponsor) den größten Marktanteil.

In den Schwellenländern war die Entwicklung des Private Equity-Marktes erwartungsgemäß dynamischer. Die größten Anteile verzeichnen hier China, Indien und Brasilien, gefolgt von weiteren südostasiatischen Ländern, die von den aktuellen Rezessionsängsten und Staatsschuldenkrisen weitestgehend nicht betroffen sind. Die jährlichen Private Equity Investitionen sind hier inzwischen höher als in den Vorkrisenjahren. In den größten Märkten China und Indien stehen zusammen über USD 60 Mrd. Investitionskapital (dry powder) bereit. Eine Änderung dieses Trends ist derzeit nicht zu erwarten, da die jeweiligen BIP-Wachstumsraten zwar zurückgehen, aber mit Werten über mindestens 6% in einem Bereich liegen, der für die klassischen Industrienationen derzeit utopisch erscheint.

Bei der Auswahl von Sektoren ist eine Fokussierung auf den Bereich Health Care zu beobachten, gefolgt von Technologie, Fertigungsindustrie und Infrastruktur. Durch die demographische Entwicklung in den Industrieländern gibt es für Gesundheitsdienstleistungen einen wachsenden und wenig krisenanfälligen Markt, in den Private Equity-Investoren allein in 2011 ca. USD 30 Mrd. investiert haben. Daneben sind Technologieunternehmen gerade für Venture Capital Firmen interessant und insbesondere asiatische Industrieunternehmen profitieren vom Kapital und Know-how professioneller Investoren. Im deutschen Private Equity Markt besteht weiterhin ein unüblich großer Schwerpunkt im Bereich mittelständischer Industriebetriebe.

Bemerkenswert ist weiterhin die Verschiebung hin zu nachhaltigen Investitionen mit Konzentration auf Umweltschutz, Unternehmensführung und Ressourceneinsatz. Derzeit haben 24% der international präsenten Private Equity Investoren die „United Nations Principles for Responsible Investment“ umgesetzt; in den nächsten Jahren wird hier ein deutlicher Anstieg, insbesondere bei größeren Fonds, erwartet.

## Private Equity bei König & Cie.

Die Portfolios der König & Cie. Private Equity Fonds haben sich in 2011 erfreulich entwickelt und die Rückflüsse aus den Zielfonds haben deutlich zugenommen. Zusätzlich hat die Bewertung der Beteiligungen das Vorkrisenniveau wieder erreicht bzw. dies teilweise schon überschritten. Beide Fonds haben ihre Investitionsphase zum größten Teil abgeschlossen und die Zielfondsmanager konzentrieren sich auf operative Verbesserungen der bestehenden Beteiligungen sowie auf Vorbereitungen für mögliche Verkäufe. Durch die breite Diversifikation über Branchen und Regionen wird sowohl am hohen Wachstum der asiatischen Märkte, als auch an der Dynamik einzelner Sektoren - wie etwa Healthcare, Medien und Energie - partizipiert. Bei den bisherigen Exits sind zusätzlich noch klassische Sektoren aus dem Industrie- und Dienstleistungsbereich vertreten, die sich als wenig krisenanfällig erwiesen haben. Ein stabiles Kapitalmarktumfeld vorausgesetzt, ist das Portfolio für weitere Verkäufe gut aufgestellt, da während der gesamten Finanzmarktkrise investiert werden konnte und die Bewertungen von Unternehmen zuletzt spürbar angestiegen sind. Bisher konnten Verkäufe aus den Zielfonds zu einem deutlich höheren Wert durchgeführt werden, als zuvor bilanziert wurde.

Der Fonds König & Cie. International Private Equity I konnte für das Jahr 2011 eine Auszahlung an die Kommanditisten leisten, die im Wesentlichen durch den Verkauf zwei erfolgreicher Investments finanziert wurde. Die Zielfonds Draper Fisher Jurvetson und Oak Hill Capital Partners konnten bei den Firmen SeaMicro und RSC den ursprünglichen Einsatz von ca. USD 400.000 vervielfachen und so an die Fondsgesellschaft über USD 1,2. Mio. im ersten Halbjahr 2012 zurückzahlen. Für das kommende Jahr wird erneut von Rückflüssen über dem Vorjahresniveau ausgegangen, wobei die Fondsgesellschaften weniger Liquidität für weitere Abrufe vorhalten müssen. Innerhalb des europäischen Marktes ist derzeit noch mit etwas Zurückhaltung auf Investorenseite zu rechnen, während in Amerika und Asien eine wachsende Dynamik zu beobachten ist.

In dem Fonds König & Cie. International Private Equity II (INPEQ II) wurden 2011 ca. 2,9 Mio. EUR an Kapitalabrufen durch die sieben Zielfonds getätigt. Verglichen mit einem Volumen von 3,4 Mio. EUR aus 2010 hat sich die Investitionsgeschwindigkeit somit leicht verlangsamt, da sich die Zielfonds dem Ende ihrer Investitionsphase nähern. Mit einem Gesamtinvestitionsgrad von aktuell 86% ist INPEQ II nahezu ausinvestiert und der zukünftige Kapitalbedarf wird weiter sinken. Hinsichtlich der Verteilung der Abrufe ist INPEQ II zu 43% in Europa, zu 41% in Nordamerika und zu 16% in Asien investiert, wobei der Anteil von Buy Outs 72% und Venture Capital 28% beträgt. Das Unternehmensportfolio umfasste per 31. Dezember 2011 über 200 Zielunternehmen zzgl. weiterer 300 indirekter Beteiligungen über Fund-of-Funds. Von diesem Stand ausgehend wird sich die Zahl der Portfoliounternehmen nicht mehr signifikant erhöhen, vielmehr ist im Verlauf des Jahres 2013 eher eine Reduzierung durch zunehmende Unternehmensverkäufe wahrscheinlich. Der Wert des Portfolios steigt seit 2009 weiter kontinuierlich an und befindet sich inzwischen deutlich über den Anschaffungskosten. Die Entwicklung der Beteiligungen des INPEQ II im Jahr 2012 ist bisher positiv. Ebenso war bisher eine deutliche Zunahme der Eigenkapitaleinwerbung zu beobachten.

# Marktbericht
# Infrastruktur

## Marktbericht

Die globalen Kapitalmärkte sind weiterhin von den Verwerfungen aus der Finanzmarktkrise beeinträchtigt. Durch die in 2012 ausgebrochene Staatsschuldenkrise wurde die Unsicherheit der Marktteilnehmer zusätzlich erhöht. Während sich die amerikanischen Volkswirtschaften mit teilweise überraschend starken Wachstumszahlen und trotz des hohen Arbeitslosigkeitsniveaus zu erholen scheinen, werden die Perspektiven für den europäischen Raum mit einem durchschnittlichen Wachstum von minus 0,3% derzeit überwiegend negativ beurteilt. Allein in Asien sind die Zuwächse der Bruttoinlandsprodukte weiterhin sehr hoch und die Wachstumsprognosen liegen für 2012 trotz Korrekturen weiterhin bei etwa 8% in China und 6,5% in Indien. Um die Abhängigkeit von den westlichen Absatzmärkten zu verringern, setzen asiatische Länder nun verstärkt auf die Entwicklung des lokalen Binnenmarktes um die eigene Volkswirtschaft robuster gegen externe Schwankungen aufzustellen. Die Mehrzahl der Prognosen ist für die Region daher unverändert optimistisch und mit Südkorea und Indonesien schließen weitere schnell wachsende Länder zu den Industrienationen auf.

Für den Infrastruktursektor hat das makroökonomische Umfeld vielseitig ausgeprägte Konsequenzen, auch wenn sich die Branche in der Vergangenheit durch den Schwerpunkt auf Basisversorgung als wenig krisenanfällig erwiesen hat. Durch die derzeit zurückhaltende Fremdkapitalvergabe von Kreditinstituten, in Verbindung mit einer allgemeinen Zurückhaltung bei langfristigen Investitionen, steht allerdings auf dem Gesamtmarkt nun weniger Kapital zur Verfügung.

Gleichzeitig hat sich der Fokus institutioneller Anleger wieder in Richtung schwankungsärmerer Asset-Klassen mit regelmäßigen Dividenden und staatlichen bzw. teilstaatlichen Sicherheitsmechanismen bewegt. Infrastrukturinvestitionen bieten bei diesen Merkmalen eine grundsätzlich höhere Rentabilität als etwa Staatsanleihen, deren Risiko- und Renditeverhältnis zuletzt nicht optimal erschien. Während sichere Bundesanleihen über zwei Jahre zuletzt sogar mit negativer Verzinsung gehandelt wurden, zahlen Länder mit schwacher Bonität wie Italien für den gleichen Zeitraum, trotz eines möglichen Zahlungsausfalls, nur 2,96% Zinsen. Für professionelle Investoren stellt der Infrastruktursektor durch die wachsende Bedeutung regelmäßiger Dividendenzahlungen daher eine wichtige Alternative zu den derzeit wenig attraktiven festverzinslichen Anlagen dar.

Insgesamt konnten in 2011 von 28 Infrastrukturfonds USD 16,1 Mrd. eingesammelt werden, was einen Rückgang gegenüber 2010 darstellt. Ein wesentlicher Grund hierfür ist der Trend sich bei großen und erfahrenden Institutionen direkt an Infrastrukturprojekten zu beteiligen und keine Fondsvehikel mehr zu nutzen. Dennoch werden Fonds insgesamt das wichtigste Instrument bleiben, um Zugang zu diesen Markt zu erhalten.

Im Ergebnis hat sich die Zahl der Initiatoren deutlich erhöht und es waren zu Beginn des Jahres 2012 insgesamt 144 Infrastruktur-Fonds mit einem Zielvolumen von USD 93,2 Mrd. am Markt. Laut einer Umfrage des Branchendienstes Preqin planen 62% der derzeitigen Investoren innerhalb von 12 Monaten ihr Investment weiter auszubauen.

Während der Großteil des verfügbaren Kapitals derzeit noch in den Regionen Nordamerika und Europa investiert wird, gerät auch Asien zunehmend in den Fokus der Anleger. Aufgrund des hohen Bedarfs an Infrastrukturinvestitionen bieten sich viele Gelegenheiten, am Aufschwung der Region zu partizipieren. Durch das derzeit starke Wachstum verfügen die Regierungen oftmals nicht über ausreichend Know-How und das nötige Kapital zur Finanzierung einer dieser schnellen Entwicklung angemessenen Infrastruktur. Derzeit ist das dort verfügbare Investitionskapital (=dry powder) mit unter USD 15 Mrd. noch deutlich geringer als beispielsweise in Nordamerika mit USD 33 Mrd.

## Infrastruktur bei König & Cie.

Der als Dachfonds konzipierte Renditefonds 71 – »Infrastruktur International I« hat als zentralen Ankerfonds den Zielfonds Global Infrastructure Partners (GIP) der Gründungsgesellschaften General Electric und Credit Suisse. Aufgrund der überaus erfolgreichen Investitionstätigkeit von GIP liegen die Auszahlungen bisher über den ursprünglichen Annahmen. Inzwischen ist das Portfolio von GIP mit 12 Investitionen komplett und es werden keine neuen Projekte folgen. Schwerpunkte sind Flughäfen, Energie und der Rohstoffsektor in den USA und Europa. Besonders erfolgreich verliefen bisher die Investitionen in Chesapeake Midstream Partners (inzwischen umbenannt in Access Midstream Partners) und London Gatwick Airport. Einzig die Beteiligung am Abfallentsorger Biffa verlief unzufriedenstellend; sie musste trotz erster Rückflüsse inzwischen abgeschrieben werden.

Im Jahr 2011 wurde das Portfolio um den Zielfonds AIRRO India SideCar (AIS) ergänzt, der in indische Straßenbauprojekte investiert. Hintergrund dieser USD 10 Mio.-Beteiligung ist der hohe Bedarf an Transportinfrastruktur, die der indische Staat nicht allein finanzieren kann, die aber für sein weiteres Wachstum dringend notwendig ist. Bisher verlaufen die Projekte wie geplant und generieren bereits Mauteinnahmen. Für die Nutzer der Strecken sind die neu errichteten Strecken einerseits mit einer Zeit- und andererseits mit einer Kostenersparnis verbunden, da die anfallenden Mautgebühren geringer als die Treibstoffkosten bei der Fahrt über die veralteten Landstraßen sind.

Auch in den OECD-Staaten besteht weiterhin zusätzlicher Kapitalbedarf, um die Finanzierung der Infrastruktur in den Kernbereichen Wasser, Straße und Zugverkehr sicherzustellen – zumal weiter wachsende staatliche Schuldenstände mittelfristig ein Hemmnis für die öffentlichen Infrastrukturinvestitionen darstellen. Für weiteres Wirtschaftswachstum ist das Engagement privater Investoren in vormals staatliche Infrastruktur unverändert erforderlich.

Die Assetklasse Infrastruktur wird aufgrund der bisher erfreulichen Entwicklung auch in 2012 bei institutionellen und privaten Investoren stark nachgefragt. Aufgrund dieser positiven Marktstimmung konnte der »Infrastruktur International I« in 2012 das geplante Eigenkapitalvolumen bei Fondsschließung sogar deutlich übertreffen.

König & Cie. Geschäftsbericht

# Aktuelle Projekte

# »Schiffahrts Investment I«

## Die Beteiligung im Überblick

Die Erste Schiffahrts Investment GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland, befand sich per 31. Dezember 2011 in der Einwerbungsphase. Mit diesem Fonds bietet das Emissionshaus ein antizyklisches Beteiligungsprodukt im Segment der Seeschiffsbeteiligungen an. Der Fonds nutzt die aktuelle Situation an den Schifffahrtsmärkten aus, um Schiffe relativ günstig zu erwerben, kurzfristig zu betrieben und in anschließend steigenden Märkten wieder mit Gewinn zu verkaufen. Die Renditeerwartung liegt bei über 8% p. a. (IRR). Das Angebot ist als geschlossener Dachfonds konzipiert. Der Anleger beteiligt sich an der Erste Schiffahrts Investment GmbH & Co. KG, die ihrerseits das eingeworbene Kapital mittelbar über neu zu gründende oder erworbene Tochtergesellschaften in Schiffe unterschiedlicher Schiffstypen investiert. Es wird sukzessive ein diversifiziertes Schiffsportfolio aufgebaut, das sich insbesondere aus Containerschiffen, Tankern und Bulkern zusammensetzen soll. Die Beteiligung am König & Cie. »Schiffahrts Investment I« ist aufgrund zweier Schiffsankäufe im Frühjahr 2012 aktuell als „Semi-Blind-Pool-Investition“ konzipiert, da derzeit zwei Investitionsobjekte bereits feststehen. Sowohl die Anzahl der Schiffe als auch die Schiffstypen und -größen sind von der Höhe des platzierten Eigenkapitals abhängig. Durch die Streuung des Vermögens auf unterschiedliche Schiffstypen und Teilmärkte der Schifffahrt soll das Risiko des Gesamtinvestments gemindert werden.

Gemäß Nachtrag 5 zum Verkaufsprospekt vom 5. April 2012 wurde das geplante Fondskapital laut § 3 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 23. Dezember 2011 von von TEUR 150.000 auf TEUR 20.000, jeweils zzgl. 5% Agio, reduziert sowie das Mindestfondskapital von TEUR 20.000 auf TEUR 5.000, jeweils zzgl. 5% Agio.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | Erste Schiffahrts Investment GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland (Emittent) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Schiffahrts Investment GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Beginn der Emission | September 2008 |
| Platzierungsgarantie | Garant: König & Cie. GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 5.000 zzgl. Agio |
| Fondslaufzeit | Bis 31. Dezember 2018, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung des Emittenten an einer Schiffsgesellschaft veräußert oder liquidiert ist |
| Mindestbeteiligung | TEUR 10 zuzüglich 5% Agio |
| Anlageobjekte | Der Emittent erwirbt mittelbar über neu gegründete oder erworbene Tochtergesellschaften in der Rechtsform der GmbH & Co. KG sukzessive ein bzw. mehrere Seeschiffe |

| | Prospekt [1] |
|---|---|
| **Investition in TEUR** | |
| Investitionsvolumen | 44.143 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.143 |
| Fremdkapital | 23.000 |

1) Die Prospektwerte entsprechen dem Nachtrag 5 vom 5. April 2012 zum Verkaufsprospekt.

# »Wohnwerte Deutschland«

## Die Beteiligung im Überblick

Der Fokus des König & Cie. »Wohnwerte Deutschland« liegt auf sorgfältig ausgewählten Wohnimmobilien in attraktiven Lagen. Da sowohl Neubauinvestitionen, als auch Instandhaltungsmaßnahmen in den vergangenen Jahren bundesweit vernachlässigt wurden, wird der Bedarf an modernen Mietwohnungen weiter wachsen. Dieser wird durch den zunehmenden Trend in Deutschland zu Ein- und Zweipersonenhaushalten und der Zuwanderung in die Metropolregionen noch verstärkt.

Der König & Cie. »Wohnwerte Deutschland« wird sukzessive Wohnimmobilien in deutschen Metropolregionen, insbesondere im Rhein-Main-Gebiet sowie in prosperierenden Städten und Gemeinden, erwerben, kurzfristig oder langfristig vermieten und wieder veräußern. Bei der Auswahl der jeweiligen Immobilien wird darauf geachtet, dass ihre Lage ein Miet- und Wertsteigerungspotenzial besitzt, sie auf dem Mietmarkt nachhaltig gefragt sind und sie eine gute infrastrukturelle Anbindung besitzen.

Seit Mitte 2012 besteht eine Kooperation mit dem Partner Seil & Co., einem im Rhein-Main-Gebiet agierenden Immobilienexperten, der den Lebenszyklus (Kauf – Betreuung – Verkauf) der Fondsimmobilien aktiv mitgestalten wird.

Geplante Auszahlungen an Anleger resultieren aus den laufenden Erträgen sowie aus Überschüssen aus Immobilienverkäufen während und am Ende der Fondslaufzeit.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Deutsche Wohnimmobilien GmbH & Co. KG |
| Komplementärin | KC Vierte Immobilienfonds Verwaltungs GmbH |
| Beginn der Emission | September 2009 |
| Fondslaufzeit | 31.12.2027 – 18 Jahre |
| Mindestbeteiligung | EUR 5.000 + 5% Agio |
| Anlagekonzept | Aufbau eines diversifizierten Portfolios aus deutschen Wohnimmobilien in aussichtsreicher Lage. Erwirtschaftung von laufenden Einnahmen aus Vermietung und Veräußerung |
| Investitionsobjekte | Wohnimmobilien (max. 20% Gewerbeanteil) in Metropolregionen |

| | Prospekt |
|---|---|
| **Investition in TEUR** | |
| Investitionsvolumen | 41.096 |
| Fondskapital | 20.000 |
| Initiatorenkapital | 30 |
| Agio | 1.002 |
| Fremdkapital | 20.009 |
| Kontokorrentkreditlinie | 0 |

# »SachwertSparplan«

## Die Beteiligung im Überblick

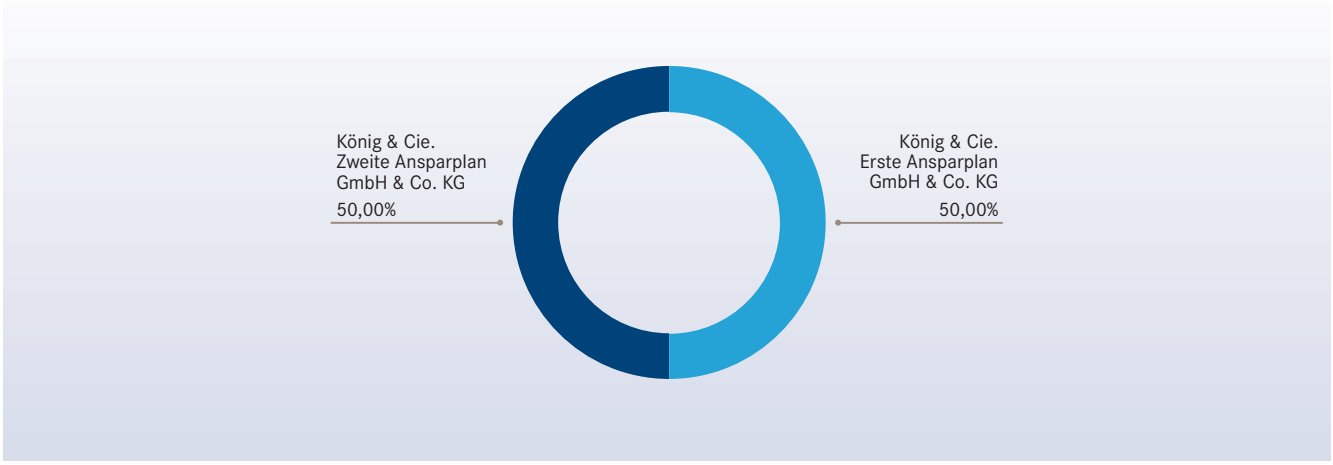
Mit nur einem Zeichnungsschein erhalten Anleger über den »SachwertSparplan« die Möglichkeit, in ein breit gefächertes Portfolio von Sachwertbeteiligungen zu investieren. Die Investitionen erfolgen in bewährten Segmenten wie zum Beispiel Immobilien, Infrastruktur, erneuerbare Energien (u. a. Solarfonds) sowie Logistik-, Schiffs- oder Flugzeugfonds. Diese Streuung bietet ein Höchstmaß an Sicherheit bei gleichzeitig stabilen Erträgen. Die Diversifikation wird zusätzlich durch eine Verteilung der Investments über die gesamte Ansparphase zu unterschiedlichen Marktphasen und gleichzeitig zu entsprechend verschiedenen Preisen optimiert. Jedes Zielinvestment wird durch einen unabhängigen Beirat geprüft und freigegeben. Die ersten Investitionen wurden bereits getätigt. Anleger, die sich für den »SachwertSparplan« entscheiden, leisten zwölf Jahre lang regelmäßige monatliche Einzahlungen ab 75 EUR.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Erste Ansparplan GmbH & Co. KG,<br>König & Cie. Zweite Ansparplan GmbH & Co. KG |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Erste und Zweite Dach Investment GmbH |
| Beginn der Emission | September 2009 |
| Fondslaufzeit | 25 Jahre |
| Mindestbeteiligung | EUR 13.500 (kein Agio) |

| | Prospekt |
|---|---|
| **Investition in TEUR** | |
| Investitionsvolumen | 20.040 |
| Fondskapital | 20.000 |
| Initiatorenkapital | 40 |
| Agio | 0 |

### Geplante Kapitalverteilung nach Gesellschaften



# »II. International Private Equity«

## Die Beteiligung im Überblick

Der »International Private Equity II« ist ein Private Equity-Dachfonds in Zusammenarbeit mit König & Cie. und der bmp AG. Der Fonds ist in sieben Private Equity Fonds investiert, die insgesamt an über 500 Unternehmen mit Sitz in insgesamt 26 Ländern beteiligt sind. Die Zielfonds des König & Cie. »International Private Equity II« haben die Auswirkungen der Finanzmarktkrise inzwischen kompensieren können und nähern sich in 2012 dem Ende ihrer Investitionstätigkeit. Mit fortschreitender Haltedauer der einzelnen Investments nimmt nun die Zahl der erfolgreichen Unternehmensverkäufe zu und die Fondsgesellschaft erhält vermehrt Rückflüsse aus den Zielfonds. Auch insgesamt hat sich der Private-Equity Markt erholen können und sowohl die Anzahl an Transaktionen als auch die Unternehmensbewertungen notieren wieder auf Vorkrisenniveau.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. II. International Private Equity GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. II. International Private Equity GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Beginn der Emission | Mai 2007 |
| Fondslaufzeit | Bis zum 31. Dezember 2017, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung der Zielfonds veräußert oder liquidiert ist |
| Mindestbeteiligung | TEUR 10 zuzüglich 5,00% Agio |
| Anzahl der Fonds | 7 Zielfonds |
| Investitionsfokus | Segmente: 70% Beteiligung an Buy Out-Fonds, 30% an Venture Capital-Fonds; Geografisch: ca. 40-55% Europa, ca. 35-50% USA/Nordamerika, 5-20% weitere Märkte wie z. B. Asien; Branchen: Überwiegend Anteile an nicht börsennotierten Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Reifephasen |
| Investmentmanager | König & Cie. Private Equity Management GmbH, Hamburg, Deutschland (Joint Venture zwischen der König & Cie. GmbH & Co. KG und der bmp AG) |

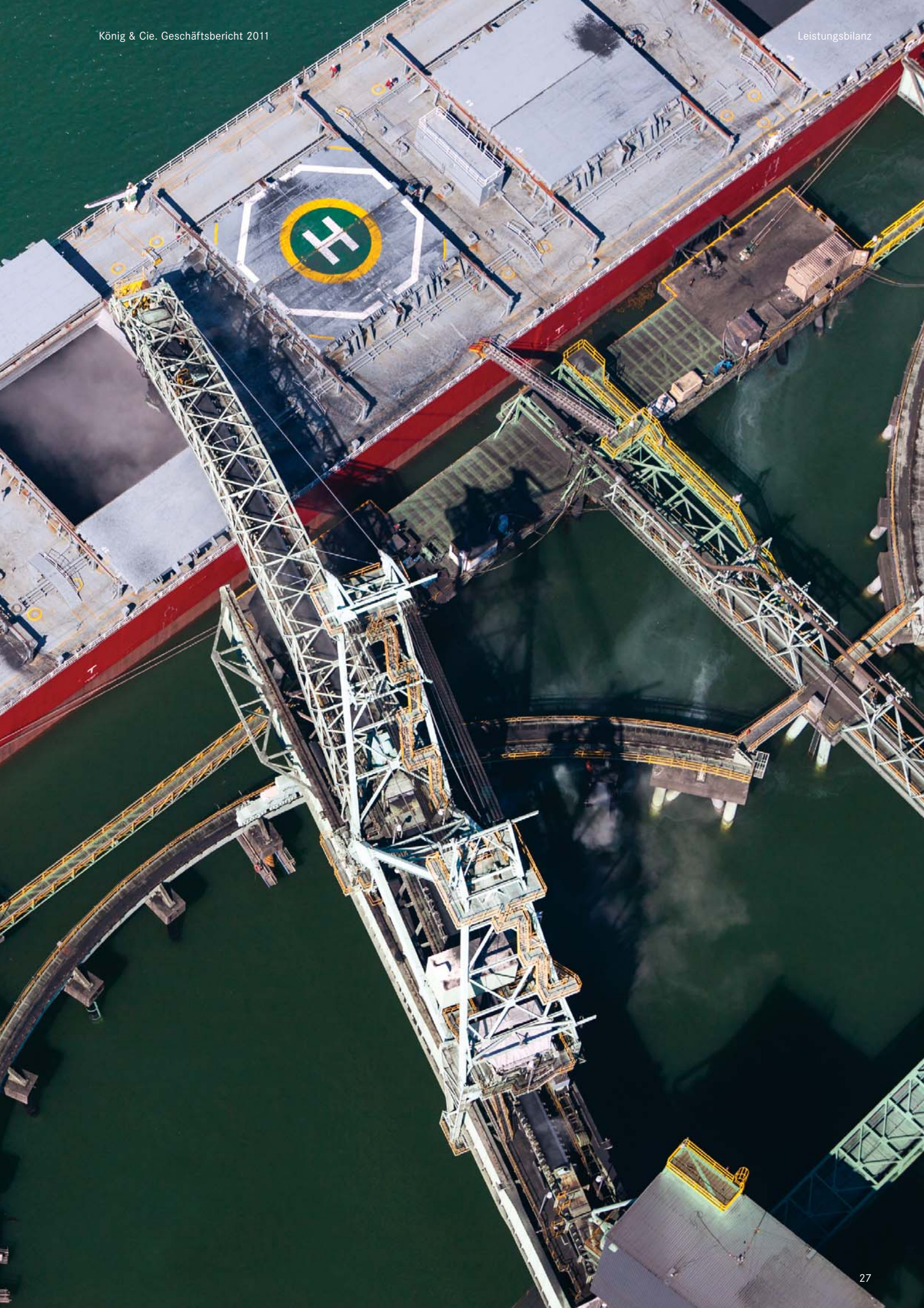
### Zielfonds im Portfolio per 31. Dezember 2011

| | Marktsegment/ Anlageklasse | Länderfokus | Währung | Investitions-zusage | Bisher abgerufen (31.12.2011) | Commitment am |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zielfonds** | | | | | | |
| KKR 2006 Fund L.P., Delaware | Mega & Large Buy Out [1] | Nord-amerika | USD | 5,0 Mio | 4,9 Mio | II. Quartal 2006 |
| Terra Firma Capital Partners III, L.P., Guernsey | Mega & Large Buy Out [1] | Europa | EUR | 4,0 Mio | 3,1 Mio | IV. Quartal 2006 |
| Carlyle Europe Partners III, L.P., London | Large Buy Out [1] | Europa | EUR | 4,0 Mio | 3,0 Mio | IV. Quartal 2006 |
| Draper Fischer Jurvetson Fund IX, L.P., Cayman Islands | Venture Capital [2] | USA | USD | 5,0 Mio | 4,0 Mio | I. Quartal 2007 |
| Asia Alternatives Capital Partners, L.P., Delaware | Fund of Fund [3] | Asien/USA | USD | 2,5 Mio | 2,1 Mio | I. Quartal 2007 |
| Wellington Partners Ventures IV Technology Fund, L.P., Jersey | Venture Capital [2] | Europa | EUR | 2,0 Mio | 1,6 Mio | III. Quartal 2007 |
| Oak Hill Capital Partners III, L.P., Delaware | Mid-market Buy Out [1] | Nord-amerika | USD | 5,0 Mio | 3,4 Mio | I. Quartal 2008 |

1) Überwiegend fremdkapitalfinanzierter Unternehmenskauf.
2) Wagniskapital.
3) Investitionen eines Dachfonds in verschiedene Venture Capital- oder Private Equity-Fonds, d. h. keine direkten Investitionen in Unternehmen.

König & Cie. Geschäftsbericht

# Leistungsbilanz



# Inhalt


## Exits

31 MS »Cape Negro«
31 MS »Cape Norviega«
32 MT »Cape Egmont«
32 MT »Cape Esmeralda«
33 MS »Stadt Hannover«
33 MS »Jacqueline«
34 MT »Cape Balboa
34 MS »Agaman«
35 WP »Moorhusen-Stördorf«
35 WP »Herzogtum Lauenburg«
36 »Deutsche Leben I«
36 »Deutsche Leben II«
37 »Deutsche Leben III«

## Performance

39 Ermittlungsgrundsätze
42 Kumuliertes Musterdepot
44 Darlehensübersicht

## Flottenfonds

48 »Suezmax-Tanker Flottenfonds I«
50 »Suezmax-Tanker Flottenfonds II«
52 »Suezmax-Tanker-Fonds III«
54 »Produktentanker-Fonds I«
56 »Produktentanker-Fonds II«
58 »Produktentanker-Fonds III«
60 »Produktentanker-Fonds IV«
62 »Produktentanker-Fonds V«
64 »Aframax Tanker-Flottenfonds«
66 »Twinfonds I«

## Suezmax- und Panamax-Tanker

68 MT »Cape Bellavista«
69 MT »Cape Baxley«
70 MT »King Dorian«
71 MT »King Darwin«

## Produkten- und Chemikalientanker

72 MT »Cape Bon«
73 MT »Cape Bird«
74 MT »Cape Bille«
75 MT »Cape Bruny«
76 MT »Cape Beale«
77 MT »Cape Brasilia«
78 MT »King Edwin«

**Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe**

79 MS »Cape Darby«
80 MS »Cape Don«
81 MS »Cape Denison«
82 MS »Cape Melville«
83 MS »Cape Moreton«
84 MS »Stadt Köln«
85 MS »Stadt Aachen«
86 MS »Stadt Dresden«
87 MS »Stadt Wismar«
88 MS »Stadt Schwerin«
89 MS »Stadt Lübeck«
90 MS »Stadt Heilbronn«
91 MS »Stadt München«
92 MS »Atlantic Carrier«
93 MS »Atlantic Island«
94 MS »Atlantic Cruiser«
95 MS »Madeleine«
96 MS »Franklin Strait«
97 MS »Artus«

**Bulker**

98 MS »Cape Ray«
99 MS »King Robert«

**Renditefonds**

100 »Schiffahrts Investment I«
101 »Mezzanine-Opportunity US I«
012 »International Private Equity«
103 »II. International Private Equity«
104 »Infrastruktur International I«
105 »Britische Leben I«
106 »Britische Leben II«
107 »Britische Leben III«
108 »Investment Portfolio I«
109 »Investment Portfolio II«
110 »Investment Portfolio III«

**Portfoliofonds**

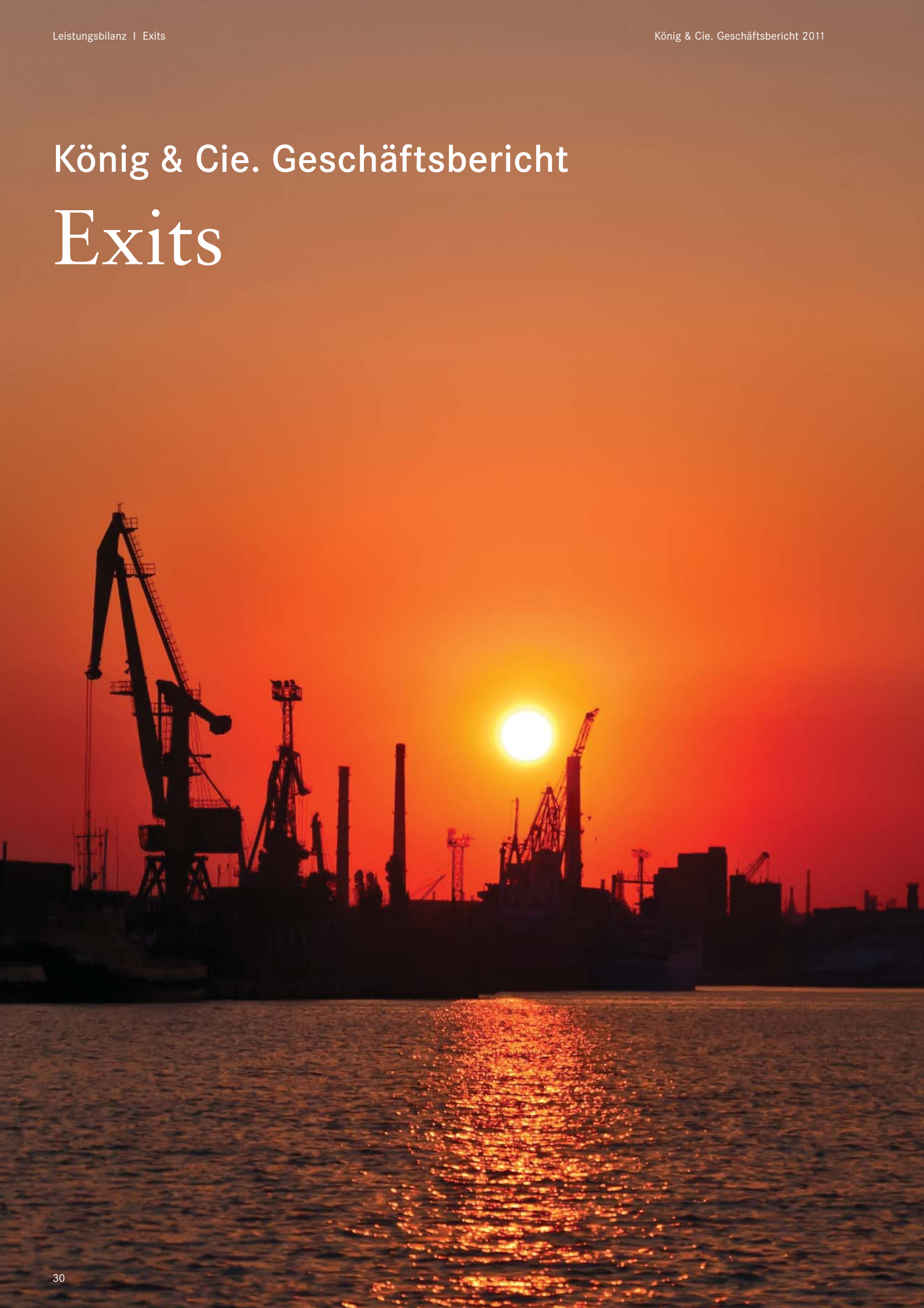
111 »Wohnwerte Deutschland«
112 »SachwertSparplan«

**Immobilienfonds**

113 »Amsterdam-Zaanstad«
114 »Amsterdam-West«
115 »Amsterdam-Nord«
116 »Pakhuis-Amsterdam«
117 »Wolfsburg-Fallersleben«

# König & Cie. Geschäftsbericht

# Exits



# MS »Cape Negro«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE NEGRO« Schiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 1.510 TEU |
| Bauwerft | Shin Kurushima Dockyard, Ehime, Japan |
| Werftablieferung/Indienststellung | 31. März 1998/23. April 2003 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge 182,80 m, Breite 28,00 m, Tiefgang 14,00 m/24.000 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -54,13% |
| Verkauf | 12. Dezember 2005 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis 2005 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 15.961 | 16.213 | 252 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.888 | 7.140 | 252 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrent | 9.073 | 9.073 | 0 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1)] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2003 - IST | -105.000 | 29.005 | 180.390 (160.390) | -62.375 | 42.020 | 14,0% |
| Tranche 2003 - Prospekt | -105.000 | 31.400 | 149.700 (36.700) | -19.700 | 56.400 | 5,1% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung, dar (Tranche 2003: 3 Jahre).

# MS »Cape Norviega«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE NORVIEGA« Schiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 1.510 TEU |
| Bauwerft | Shin Kurushima Dockyard, Ehime, Japan |
| Werftablieferung/Indienststellung | Mai 1998/22. April 2003 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge 182,80 m, Breite 28,00 m, Tiefgang 14,00 m/24.000 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -52,18% |
| Verkauf | 12. Dezember 2005 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis 2005 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 16.025 | 16.293 | 268 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.888 | 7.149 | 261 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 9.137 | 9.144 | 7 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1)] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2003 - IST | -105.000 | 27.753 | 182.159 (162.159) | -62.164 | 42.747 | 14,2% |
| Tranche 2003 - Prospekt | -105.000 | 31.400 | 149.000 (36.000) | -21.100 | 54.300 | 4,9% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung, dar (Tranche 2003: 3 Jahre).

# MT »Cape Egmont«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE EGMONT« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Samho Shipbuilding Co., Ltd., Tongyeong, Südkorea |
| Werftablieferung/ Indienststellung | 22. August 2003/ 22. August 2003 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge: 127,20 m, Breite: 20,40 m, Tiefgang: 8,50 m/12.400 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -35,5% |
| Verkauf | 2. August 2007 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 14.387 | 15.263 | 876 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.363 | 6.605 | 242 |
| Fremdkapital ink. Kontokorrentkreditlinie | 8.024 | 8.658 | 634 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2003 - IST | -105.000 | 19.541 | 118.000 (94.000) | -24.524 | 8.017 | 2,0% |
| Tranche 2003 - Prospekt | -105.000 | 25.800 | 165.500 (24.500) | -10.800 | 75.500 | 5,4% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der tatsächlichen Beteiligung, dar (Tranche 2003: 4 Jahre).

# MT »Cape Esmeralda«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE ESMERALDA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Samho Shipbuilding Co., Ltd., Tongyeong, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 14. August 2004/14. August 2004 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge: 127,20 m, Breite: 20,40 m, Tiefgang: 8,50 m/12.400 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -60,3% |
| Verkauf | 17. August 2007 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 13.954 | 14.311 | 357 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.442 | 6.570 | 128 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 7.512 | 7.741 | 229 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2004 - IST | -105.000 | 27.835 | 120.000 (108.000) | -35.940 | 6.895 | 2,3% |
| Tranche 2004 - Prospekt | -105.000 | 25.600 | 163.100 (17.100) | -10.800 | 72.900 | 5,2% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der tatsächlichen Beteiligung, dar (Tranche 2004: 3 Jahre).

# MS »Stadt Hannover«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »Stadt Hannover« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 373 TEU |
| Bauwerft | Mützelfeldtwerft GmbH, Cuxhaven, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | Oktober 1994/Dezember 2000 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge 104,75 m, Breite 16,40 m, Tiefgang 6,55 m/5.273 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -70,00% |
| Verkauf | 25. Oktober 2007 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2000 bis 2009 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 8.153 | 8.378 | 225 |
| Fondskapital inkl. Agio | 4.778 | 5.003 | 225 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrent | 3.375 | 3.375 | 0 |

| Beteiligungssumme DM 200.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2000 - IST | -107.371 | 41.309 | 94.628 (64.628) | -19.586 | 8.979 | 1,25% |
| Tranche 2000 - Prospekt | -107.371 | 40.343 | 110.678 (40.678) | -23.553 | 20.097 | 2,80% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung, dar (Tranche 2000: 7 Jahre).

# MS »Jacqueline«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »JACQUELINE« Schiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Container-Feederschiff, 844 TEU |
| Bauwerft | Miho Zosen Shimizu, Japan |
| Werftablieferung/Indienststellung | 1. April 1995/21. Mai 2001 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge 129,75 m, Breite 22,00 m, Tiefgang 7,70 m/10.700 Tonnen (tdw) |
| Ausgleichsfähige Verluste | -71,33% |
| Verkauf | 6. Oktober 2008 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2002 bis einschließlich 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 17.542 | 17.825 | 283 |
| Kommanditkapital inkl. Agio | 8.353 | 8.353 | 0 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 9.189 | 9.472 | 283 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2001 - IST | -105.000 | 36.907 | 120.900 (84.900) | -5.093 | 47.714 | 6,82% |
| Tranche 2001 - Prospekt | -105.000 | 41.660 | 180.356 (44.356) | -22.558 | 94.458 | 7,87% |

1) Der Ist-Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer (7 Jahre) der tatsächlichen Beteiligung, dar. Beim Prospektwert wurde der Vermögenszuwachs über die ursprünglich geplante Laufzeit von zwölf Jahren berechnet.

# MT »Cape Balboa«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BALBOA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Rohöltanker der Suezmax-Klasse mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 10. Oktober 2002/8. Januar 2004 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge: 274,00 m, Breite: 50,00 m, Tiefgang: 16,00 m/164.236 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -62,63% |
| Verkauf | 11. November 2008 |
| Betriebsprüfung erfolgt | Nein |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 51.350 | 52.592 | 1.242 |
| Fondskapital inkl. Agio | 22.796 | 24.038 | 1.242 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 28.554 | 28.554 | 0 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2004 - IST | -105.000 | 31.275 | 85.000 (65.000) | -21.279 | -10.004 | -2,0% |
| Tranche 2004 - Prospekt | -105.000 | 24.900 | 153.200 (27.200) | -11.700 | 61.400 | 4,4% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der tatsächlichen Beteiligung, dar (Tranche 2004: 5 Jahre).

# MS »Agaman«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »AGAMAN« Schiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Containerschiff, 518 TEU |
| Bauwerft | Wenzhou East Ship Factory, Wenzhou, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | Juli 1999/März 2001 |
| Maße/Tragfähigkeit | Länge 100,40 m, Breite 18,80 m, Tiefgang 6,13 m/5.600 tdw |
| Ausgleichsfähige Verluste | -55,6% |
| Verkauf | 5. Oktober 2009 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 11.033 | 11.144 | 111 |
| Fondskapital inkl. Agio | 5.460 | 5.571 | 111 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 5.573 | 5.573 | 0 |

| Beteiligungssumme DM 200.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[2] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR**[1] | | | | | | |
| Tranche 2001 - IST | -107.371 | 25.604 | 40.794 (0) | -6.059 | -47.032 | -5,40% |
| Tranche 2001 - Prospekt | -107.371 | 43.098 | 177.630 (38.630) | -21.328 | 92.029 | 6,42% |

1) Die bis zur endgültigen Liquidation voraussichtlich anfallenden Kosten werden pauschal in der Kalkulation berücksichtigt. Die tatsächliche Höhe aller Kosten steht erst nach Liquidation fest.

2) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr dar, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung (Tranche 2001: 8,5 Jahre)

# »Moorhusen-Stördorf«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | Windpark »Moorhusen-Stördorf« GmbH & Co. KG, Leer, Deutschland |
| Technische Daten | 15 Windenergieanlagen in Schleswig-Holstein, Kreis Steinburg nahe Itzehoe |
| Anlagenhersteller | Vestas Deutschland GmbH, Husum, Deutschland<br>(ehemals NEG Micon Deutschland GmbH, Ostenfeld, Deutschland) |
| Anlagentyp | NM 1500c/64 |
| Nennleistung | 1,5 MW je Windenergieanlage |
| Rotordurchmesser/Nabenhöhe | 64 m/68 m |
| Verkauf | 1. Januar 2007 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis einschließlich 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 34.290 | 34.827 | 537 |
| Kommanditkapital inkl. Agio | 9.620 | 10.157 | 537 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 24.670 | 24.670 | 0 |

| Beteiligungssumme DM 200.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2000 - IST | -107.371 | 61.237 | 122.867 (114.867) | -59.151 | 17.582 | 2,62% |
| Tranche 2000 - Prospekt | -107.371 | 61.228 | 250.995 (0) | -123.687 | 81.165 | 3,78% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung dar. Zwischen dem Datum der Aufstellung des Verkaufsprospektes (4. Oktober 2000) bis zur Auszahlung aus dem Verkauf (26. April 2007) liegen 6,56 Jahre.

# »Herzogtum Lauenburg«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | Windpark »HERZOGTUM LAUENBURG« GmbH & Co. KG |
| Technische Daten | 14 Windenergieanlagen in Schleswig-Holstein,<br>Kreis Herzogtum Lauenburg, in den Gemeinden Basedow und Lütau |
| Anlagenhersteller | Siemens Windpower GmbH, Bremen, Deutschland, SWT 1.3-62<br>(vorher AN Bonus 1,3 MW/62) |
| Nennleistung | 1,3 MW je Windenergieanlage |
| Überstrichene Fläche | 3.019 m² |
| Rotordurchmesser/Nabenhöhe | 62 m/68 m |
| Verkauf | 16.12.2008 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis einschließlich 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 21.158 | 21.210 | 53 |
| Kommanditkapital inkl. Agio | 5.828 | 5.880 | 53 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 15.330 | 15.330 | 0 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-minderung | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2003 - IST | -105.000 | 55.567 | 118.000 (106.000) | -57.310 | 11.257 | 1,96% |
| Tranche 2003 - Prospekt | -105.000 | 52.991 | 270.000 (20.000) | -114.935 | 103.056 | 5,15% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögenszuwachs (Überschuss) pro Jahr bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung dar (Tranche 2003: 5,75 Jahre).

# »Deutsche Leben«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Deutsche Leben GmbH & Co. KG |
| Art der Versicherungspolicen | Kapitallebens- und max. 10% Rentenversicherungspolicen renommierter deutscher Versicherungsgesellschaften |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 20% der Policen auf eine Versicherungsgesellschaft bzw. auf einen Jahrgang |
| Anlagekriterien der Sparanlage | Keine fondsgebundenen Versicherungen |
| Steuerveranlagung erfolgt | 2003 bis einschließlich 2010 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2003 bis einschließlich 2008 |
| Beschluss der Verwertung | 7. Juli 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 62.455 | 63.165 | 710 |
| Fondskapital inkl. Agio | 17.955 | 18.665 | 710 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrent | 44.500 | 44.500 | 0 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-gutschriften | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | | |
| Tranche 2003 - IST | -105.000 | 38.198 | 9.300 | (2.300) | 29.843 | -27.659 | -4,39% |
| Tranche 2003 - Prospekt | -105.000 | 0 | 188.100 | (-) | -29.000 | 112.100 | 8,01% |

1) Der Wert stellt den durchschnittlichen Vermögensentwicklung pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung (Tranche 2003: 6,31 Jahre), dar.

# »Deutsche Leben II«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Deutsche Leben II GmbH & Co. KG |
| Art der Versicherungspolicen | Kapitallebens- und max. 10% Rentenversicherungspolicen renommierter deutscher Versicherungsgesellschaften |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 20% der Policen auf eine Versicherungsgesellschaft bzw. auf einen Jahrgang |
| Anlagekriterien der Sparanlage | Keine fondsgebundenen Versicherungen |
| Steuerveranlagung erfolgt | 2005 bis einschließlich 2010 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2005 bis einschließlich 2008 |
| Beschluss der Verwertung | 8. Juli 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 108.991 | 106.210 | -2.781 |
| Fondskapital inkl. Agio | 31.526 | 31.526 | 0 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrent | 77.465 | 74.684 | -2.781 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-gutschriften | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | | |
| Tranche 2005 - IST (vor 10. Nov. 2005) | -105.000 | 31.807 | 45.800 | (3.800) | 12.760 | -14.633 | -3,44% |
| Tranche 2005 - Prospekt | -105.000 | 111.870 | 100.550 | (-) | -40.010 | 67.410 | 4,82% |

1) Der Wert stellt die durchschnittliche Vermögensentwicklung pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung (Tranche 2005: 4,25 Jahre), dar.

# »Deutsche Leben III«

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Deutsche Leben 3 GmbH & Co. KG |
| Art der Versicherungspolicen | Deutsche Kapitallebens- und max. 20% Rentenversicherungspolicen renommierter deutscher Versicherungsgesellschaften |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 20% der Policen auf eine Versicherungsgesellschaft bzw. auf einen Jahrgang |
| Anlagekriterien der Sparanlage | Keine fondsgebundenen Versicherungen |
| Steuerveranlagung erfolgt | 2006 bis einschließlich 2010 |
| Betriebsprüfung erfolgt | 2006 bis einschließlich 2008 |
| Beschluss der Verwertung | 13. November 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 73.001 | 63.018 | -9.983 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.026 | 21.026 | 0 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrent | 51.975 | 41.992 | -9.983 |

| Beteiligungssumme EUR 100.000 zzgl. 5% Agio | Einzahlung inkl. Agio | Steuer-gutschriften | Auszahlungen (davon aus Veräußerung) | Steuer-zahlungen | Vermögens-zuwachs | Ø Vermögens-zuwachs p.a.[1] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnisbetrachtung in EUR** | | | | | | |
| Tranche 2006 - IST | -105.000 | 19.480 | 40.000 (5.000) | 0 | -45.520 | -14,45% |
| Tranche 2006 - Prospekt | -105.000 | 109.182 | 120.828 (-) | -47.648 | 77.362 | 5,53% |

1) Der Wert stellt die durchschnittliche Vermögensentwicklung pro Jahr, bezogen auf die Anlagedauer der Beteiligung (Tranche 2003: 3,15 Jahre), dar.

# König & Cie. Geschäftsbericht

# Performance

# Ermittlungsgrundsätze

Im Folgenden werden die Ermittlungsgrundsätze zum elften Geschäftsbericht der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, zum Stichtag 31. Dezember 2011 erläutert.

Die Daten der im Geschäftsbericht 2011 enthaltenen Leistungsbilanz der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft TPW GmbH, Hamburg, geprüft.

Als Basis für die zu ermittelnden Ist-Zahlen dienten Daten aus den jeweiligen geprüften Jahresabschlüssen der Fondsgesellschaften. Ausnahmen stellen die in Liquidation befindlichen Gesellschaften MS »STADT HANNOVER« T+H Schiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MS »JACQUELINE« Schiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE EGMONT« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE ESMERALDA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE BALBOA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE BARRY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE BAFFIN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MT »CAPE BAKER« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i.L., MS »AGAMAN« Schiffahrts GmbH & Co. KG i.L. und Windpark »Herzogtum Lauenburg« GmbH & Co. KG i.L. dar, deren Jahresabschlüsse nicht mehr der Prüfung unterliegen. Darüber hinaus musste, bedingt durch die Schifffahrtskrise, für die MS »STADT LÜBECK« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG und die MT »KING EDWIN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG ein Insolvenzantrag gestellt werden, infolge dessen die Prüfung des jeweiligen Jahresabschlusses ebenfalls ausblieb. Des Weiteren lag der Prüfungsbericht für die MS »MADELEINE« Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG zum Stichtag der Erstellung der Leistungsbilanz nicht vor. Für den Fall, dass ein Prüfungsbericht als Datenbasis für die Ist-Zahlen nicht zur Verfügung stand, entstammen die Zahlen den ungeprüften Jahresabschlüssen. Für alle übrigen Fondsgesellschaften lagen die Prüfungsberichte weitgehend als Entwurf vor. Als ergänzende Unterlagen wurden Geschäftsberichte, Emissionsprospekte, Nachträge zu Emissionsprospekten, Prospektprüfungsberichte, Jahresabschlüsse von verbundenen Unternehmen, aktuelle Berichte, Aufstellungen der Verwalter von Policenportfolios über Rückkaufswerte von Versicherungspolicen, Darlehensverträge und Protokolle von Gesellschafterversammlungen sowie von Beiratssitzungen verwendet. Die Daten wurden den prospektierten Daten gegenübergestellt und, sofern nötig, zum amtlichen EUR/DM-Wechselkurs (1:1,95583) umgerechnet. Grundlage für die prospektierten Daten ist der Beteiligungsprospekt in seiner jeweils aktuellsten Version unter Berücksichtigung von Prospektergänzungen bzw. -nachträgen.

Zunächst wird auf veräußerte Fondsobjekte im Abschnitt Exits eingegangen. Danach werden die Einzelangaben der Fondsgesellschaften im kumulierten Musterdepot zusammengefasst. In der sich anschließenden Darlehensübersicht werden die Fremdmittel der Fondsgesellschaften in den jeweiligen Währungen dargestellt. Im Anschluss daran folgen detaillierte Informationen zu den emittierten Fondsgesellschaften.

Das Musterdepot zeigt die Entwicklung einer Beteiligung in Höhe von EUR 100.000, gegebenenfalls zzgl. Agio, aus Anlegersicht. Die maßgebliche Kennzahl bildet die Kapitalbindung. Bei einer angenommenen Beteiligung in Höhe von EUR 100.000, ggf. zzgl. Agio, zeigt die Kapitalbindung den Betrag, der nach Auszahlungen, Steuerminderungen bzw. –zahlungen zum Stichtag 31. Dezember 2011 in der Beteiligung gebunden war. Sofern in einer Fondsgesellschaft eine Sanierungsmaßnahme durchgeführt wurde, wurde unterstellt, dass der Mustergesellschafter in Höhe der vorgesehenen Quote an der Maßnahme teilgenommen hat. Aus Vereinfachungsgründen wurde für Fonds mit mehr als einer Tranche bzw. mehreren Beitrittsjahren jeweils die erste Tranche dargestellt.

Die Darlehensübersicht zeigt die Ursprungsvaluta sowie die Stände der Darlehen per 31. Dezember 2011, untergliedert in die jeweiligen Währungen der Darlehen.

Die Einzeldarstellungen der Fonds beginnen mit einem Überblick über die Fondsdaten. Aufgeführt werden z. B. die wesentlichen technischen Daten, steuerliche Informationen sowie die wesentlichen Vertragspartner.

Anschließend wird über Investition und Finanzierung, Darlehensentwicklung, Betriebsverlauf, Auszahlungen und steuerliche Ergebnisse im Vergleich zum Prospekt informiert. Neben den kumulierten Werten werden die Beträge für 2011 ausgewiesen.

Das Investitionsvolumen ist definiert als die Summe von Fondskapital inklusive Agio sowie Fremdkapital inklusive Kontokorrentkreditlinie. Das Fondskapital umfasst neben dem Kommanditkapital auch das Initiatorenkapital, Stille Beteiligungen und die Kapitalerhöhung durch Beitritt Dritter im Rahmen der Betriebsfortführungskonzepte. Die Kapitalmaßnahmen der bisherigen Kommanditisten bleiben dabei unbeachtet.

Der Punkt Darlehensverlauf seit Auszahlung gibt die Entwicklung der Hypothekendarlehen in Aufnahmewährung vom Zeitpunkt der Aufnahme bis zum 31. Dezember 2011 im Vergleich zum Prospekt wieder. Darlehenstranchen, die von der Aufnahmewährung in eine andere Währung konvertiert wurden, werden zum ursprünglichen Tauschkurs wieder in die Aufnahmewährung umgerechnet.

Es folgt die Angabe der Nettoumsatzerlöse sowie des Betriebsergebnisses. Das Betriebsergebnis wird hergeleitet aus den Nettoumsatzerlösen abzüglich der Betriebskosten, der sonstigen Kosten, wie z. B. Verwaltungskosten, Zinsaufwendungen, liquiditätswirksame Kursdifferenzen, Gewerbesteueraufwendungen und der Zinsen an Stille Gesellschafter. Das Betriebsergebnis umfasst nicht die Anlaufaufwendungen des jeweiligen Fonds sowie nicht die zahlungsunwirksamen Aufwendungen und Erträge z. B. aus Abschreibungen und der Bildung und Auflösung von Drohverlustrückstellungen. In den Jahresabschlüssen der Schifffahrtsgesellschaften werden teilweise Rückstellungen für Gewerbesteuern aus zukünftigen Auflösungen von sogenannten Unterschiedsbeträgen ausgewiesen. Diese derzeit nicht liquiditätswirksamen Rückstellungen werden erst zukünftig in den Jahren der tatsächlichen Auflösung der Unterschiedsbeträge in die Betriebsergebnisse aufgenommen. Die Zeile Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept stellt sowohl die Wiedereinzahlung bereits erhaltener Auszahlungen als auch den Beitritt Dritter im Rahmen der Betriebsfortführungskonzepte dar.

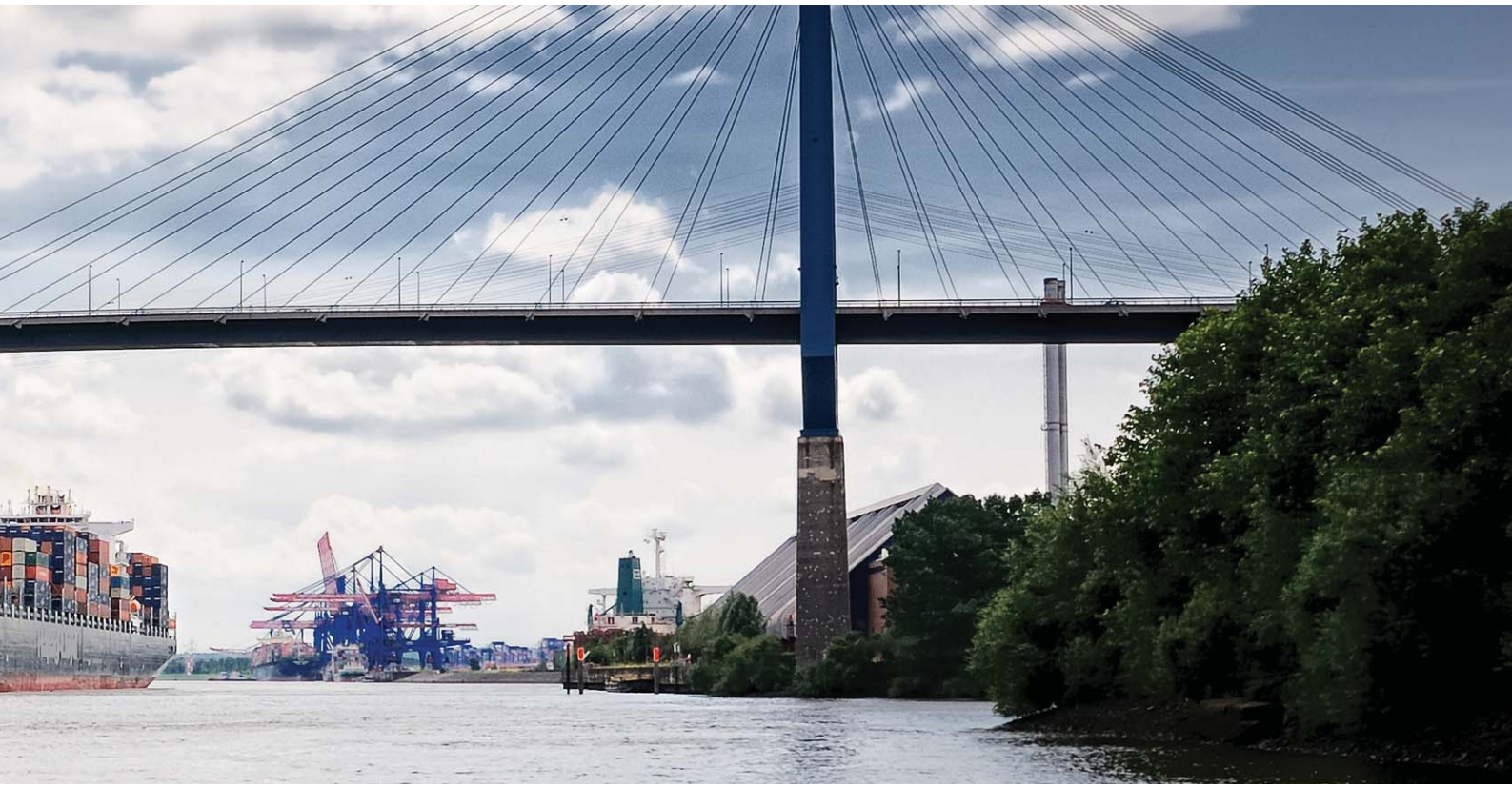
Des Weiteren wird die Liquiditätsreserve inklusive Liquiditätsvortrag sowie die darin enthaltene Kontokorrentkreditlinie ausgewiesen. Die Angaben zur Liquiditätsreserve sind stichtagsbezogen und wurden aus der Bilanz der jeweiligen Fondsgesellschaft abgeleitet. Zusätzlich werden bei den Schiffsfonds die Einsatztage gezeigt.

Anschließend werden Auszahlungen in Prozent, Einzahlungen gemäß Betriebsfortführungskonzept, ausgleichsfähige Verluste (unter Berücksichtigung von §§ 15a oder 15b EStG) und zu versteuernde Gewinne aufgeführt. Aus Vereinfachungsgründen wurde für Fonds mit mehr als einer Tranche bzw. mehreren Beitrittsjahren jeweils die erste Tranche dargestellt. Die Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept stellt die vorgesehene Einzahlung im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme für einen Musteranleger dar. Die ausgleichsfähigen Verluste, die sich auf mehrere Jahre beziehen können, sind mit dem steuerlichen Ergebnis der Fondsgesellschaft in der Investitionsphase gleichzusetzen. Bei den bereits zur Tonnagebesteuerung optierten Schifffahrtsgesellschaften wurde der pauschal ermittelte Gewinn nach § 5a EStG angegeben. Bei den anderen Gesellschaften wurden die Einkünfte aus Gewerbebetrieb gemäß § 5 EStG abgebildet. Die Immobilienfonds »Amsterdam-Zaanstad«, »Amsterdam-West«, »Amsterdam-Nord« sowie »Pakhuis-Amsterdam« unterliegen zum Teil dem niederländischen Steuerrecht. Die Fonds »Britische Leben« I bis III unterliegen teilweise dem britischen Steuerrecht. Der Fonds »Mezzanine-Opportunity US I« unterliegt teilweise dem amerikanischen Steuerrecht.

Sofern bedeutsame Informationen zum Geschäftsbetrieb einzelner Fonds bis zum 30. Juni 2012 vorlagen, wurden sie im Erläuterungstext verarbeitet.

Auf eventuell eingetretene Garantiefälle wird bei den Einzeldarstellungen der Fonds eingegangen.

Treuhänderin der Fondsgesellschaften ist die König & Cie. Treuhand GmbH. Außer bei den Gesellschaften MS »Stadt München« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, W. Bockstiegel GmbH & Co. Reederei KG MS »Atlantic Carrier« und W. Bockstiegel GmbH & Co. Reederei KG MS »Atlantic Island«. Hier ist die Treuhänderin die Saxonia Treuhand GmbH.



Die MS »Montania« Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG und die MS »Wehr Ottensen« Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG wurden von der Ahrenkiel Seeschiffsbeteiligungen GmbH & Co. (ASB) unter der Führung von Tobias König initiiert. Zwischenzeitlich ist Tobias König aus der Geschäftsführung von ASB ausgeschieden und ist auch nicht in den Geschäftsführungen der jeweiligen Beteiligungsgesellschaften vertreten. Auf Wunsch des Hauptgesellschafters der ASB, der Reederei Christian F. Ahrenkiel, wurde in Abstimmung mit namhaften Anlegerschützern vereinbart, dass diese Fonds nicht mehr im Geschäftsbericht der König & Cie. GmbH & Co. KG abzubilden sind. Den beteiligten Gesellschaftern stehen jedoch die üblichen Informationen der Gesellschaften zur Verfügung.

Der Fonds MS »Canso Strait« GmbH & Co. KG wurde in Kooperation mit der Reederei Alnwick Harmstorf & Co initiiert. Die Fonds MS »Dolphin Strait« GmbH & Co. KG und MS »Victoria Strait« GmbH & Co. KG wurden in Zusammenarbeit mit der Carsten Rehder Schiffsmakler und Reederei GmbH & Co. aufgelegt. Der Fonds MS »Vega Diamond« GmbH & Co. KG wurde zusammen mit der Vega-Reederei Friedrich Dauber GmbH + Co. KG initiiert. Alle vier Fonds wurden als Private Placement vertrieben und werden deshalb auf Wunsch der jeweiligen Gesellschaft ebenfalls nicht in der Leistungsbilanz aufgeführt.

Für die MS »Cape Saunders« Schiffahrts GmbH & Co. KG wurde im Jahr 2001 ein Prospekt erstellt und mit dem Vertrieb begonnen. Das Schiff wurde aufgrund von Mängeln, die von dem Verkäufer nicht ordnungsgemäß behoben worden waren, von der Fondsgesellschaft nicht übernommen. Die beteiligten Anleger haben sich seinerzeit anderweitig beteiligt, ein Schaden ist ihnen nicht entstanden.

Aufgrund des bei Übernahme vorliegenden Bautenstandes und der noch zu erwartenden Baumaßnahmen an beiden Gebäuden des Immobilienfonds V »Salzburg« lehnte der Initiator die Abnahme wegen nicht vertragskonformer Leistung ab. Anschließend wurde der Fonds samt dazugehörigen Vertragsverhältnisse im Einvernehmen mit dem Projektpartner vollständig rückabgewickelt. Die bereits beteiligten Anleger haben sich seinerzeit anderweitig beteiligt, ein Schaden ist ihnen nicht entstanden.

Infolge der Insolvenz des Charterers wurden die Ende 2005 aufgelegten Schiffsfonds MS »STADT ROSTOCK« T + H Schifffahrts GmbH + Co. KG und MS »STADT WISMAR« T + H Schifffahrts GmbH + Co. KG Anfang 2006 vom Markt genommen. Die Schiffe wurden im Jahr 2006 in neue Fonds eingebracht und unter geänderten Bedingungen platziert. Das Angebot der Beteiligung an der MT »KING DEAN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG wurde aufgrund des während der Platzierung eingetretenen Anstiegs der Finanzierungszinsen und des gegenüber dem Euro schwächer werdenden US-Dollar im Jahr 2006 zurückgezogen; man hat sich für eine Neuprospektierung entschieden. Die bereits bestehenden Beteiligungen wurden schadenfrei rückabgewickelt.

Im Geschäftsjahr 2010 wurde für den initiierten Renditefonds 81 »SachwertSparplan2« kein Kommanditkapital eingeworben. Die in 2011 erworbenen Anteile wurden in Übereinstimmung mit den Anlegern in den Renditefonds 80 »SachwertSparplan« investiert. Der Fonds konnte somit schadenfrei rückabgewickelt werden.

# Kumuliertes Musterdepot

Alle Werte in Euro bezogen auf eine Zeichnungssumme von 100 TEUR ggf. zzgl. Agio [1]

| | | | | | | Kapitalbindungsrechnung | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Emissionsjahr | Beteiligungssumme inkl. Agio | Einzahlungen bis zum 31.12.2011 | Steuern [2] (Ent-/Belastung) bis zum 31.12.2011 | Auszahlungen [3] bis zum 31.12.2011 | IST-Kapitalbindung | Prospekt |
| **I. Schiffe** | | | | | | | |
| **Flottenfonds** | | | | | | | |
| »Suezmax-Tanker Flottenfonds I« | 2003 | 105.000 | 105.000 | 6.524 | 85.500 | 12.976 | 9.500 |
| »Suezmax-Tanker Flottenfonds II« | 2005 | 105.000 | 105.000 | -767 | 23.000 | 82.767 | 61.652 |
| »Suezmax-Tanker Flottenfonds III« | 2006 | 105.000 | 105.000 | -650 | 22.500 | 83.150 | 67.353 |
| »Produktentanker-Fonds I« | 2006 | 105.000 | 105.000 | -323 | 155 | 105.167 | 71.097 |
| »Produktentanker-Fonds II« | 2007 | 105.000 | 105.000 | -334 | 0 | 105.334 | 71.250 |
| »Produktentanker-Fonds III« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -392 | 9.827 | 95.564 | 79.826 |
| »Produktentanker-Fonds IV« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -408 | 8.329 | 97.079 | 81.783 |
| »Produktentanker-Fonds V« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -1.136 | 178 | 105.958 | 102.171 |
| »Aframaxtanker Flottenfonds I« [4] | 2004 | 100.000 | 100.000 | -1.996 | 42.000 | 59.996 | 15.900 |
| »Twinfonds I« | 2006 | 105.000 | 105.000 | -2.869 | -185 | 108.054 | 72.194 |
| **Zwischensumme** | | **1.045.000** | **1.045.000** | **-2.350** | **191.305** | **856.046** | **632.726** |
| **Rohöltanker** | | | | | | | |
| MT »Cape Bellavista« | 2002 | 105.000 | 105.000 | 20.866 | 56.000 | 28.134 | -5.136 |
| MT »Cape Baxley« | 2003 | 105.000 | 105.000 | 15.767 | 46.000 | 43.233 | 15.300 |
| MT »King Darwin« | 2007 | 105.000 | 105.000 | -527 | 9.606 | 95.921 | 75.134 |
| MT »King Dorian« | 2006 | 105.000 | 105.000 | -538 | 4.000 | 101.538 | 73.526 |
| **Zwischensumme** | | **420.000** | **420.000** | **35.568** | **120.000** | **264.432** | **158.824** |
| **Produkten-/Chemikalientanker** | | | | | | | |
| MT »Cape Bon« | 2002 | 105.000 | 105.000 | 29.624 | 17.000 | 58.376 | 2.790 |
| MT »Cape Bird« | 2002 | 105.000 | 105.000 | 22.094 | 13.000 | 69.906 | 2.271 |
| MT »Cape Bille« | 2003 | 105.000 | 105.000 | 15.643 | 11.000 | 78.357 | 6.400 |
| MT »Cape Bruny« | 2004 | 105.000 | 105.000 | 16.992 | 14.000 | 74.008 | 21.500 |
| MT »Cape Beale« | 2007 | 105.000 | 105.000 | -309 | 356 | 104.953 | 72.116 |
| MT »Cape Brasilia« | 2007 | 105.000 | 105.000 | -302 | 540 | 104.762 | 72.120 |
| MT »King Edwin« [4] [5] | 2007 | 105.000 | 105.000 | -373 | -7.274 | 112.648 | 71.463 |
| **Zwischensumme** | | **735.000** | **735.000** | **83.368** | **48.621** | **603.010** | **248.660** |
| **Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe** | | | | | | | |
| MS »Cape Darby« | 2001 | 105.000 | 105.000 | 23.170 | 82.000 | -170 | -26.244 |
| MS »Cape Don« | 2002 | 105.000 | 105.000 | 17.331 | 72.000 | 15.669 | -1.219 |
| MS »Cape Denison« | 2002 | 105.000 | 105.000 | 21.790 | 72.000 | 11.210 | -3.836 |
| MS »Cape Melville« [6] | 2005 | 105.000 | 105.000 | 12.987 | 18.000 | 74.013 | 39.843 |
| MS »Cape Moreton« [6] | 2005 | 103.000 | 103.000 | 12.659 | 17.000 | 73.341 | 38.970 |
| MS »Stadt Köln« [6] [7] | 2007 | 100.000 | 100.000 | -520 | 13.000 | 87.520 | 68.486 |
| MS »Stadt Aachen« [6] [7] | 2007 | 100.000 | 100.000 | -490 | 13.000 | 87.490 | 68.495 |
| MS »Stadt Dresden« | 2006 | 105.000 | 105.000 | -385 | 7.000 | 98.385 | 70.304 |
| MS »Stadt Wismar« | 2006 | 103.000 | 103.000 | -437 | 0 | 103.437 | 67.352 |
| MS »Stadt Schwerin« | 2005 | 105.000 | 105.000 | -843 | -20.000 | 125.843 | 90.468 |
| MS »Stadt Lübeck« [8] | 2004 | 105.000 | 105.000 | 17.733 | 2.500 | 84.767 | 17.509 |
| MS »Stadt Heilbronn« [4] | 2001 | 105.000 | 105.000 | 24.233 | 94.710 | -13.943 | -69.863 |
| MS »Stadt München« [4] | 1999 | 105.000 | 105.000 | 55.607 | 11.601 | 37.792 | -117.740 |
| MS »Atlantic Carrier« [4] | 2000 | 105.000 | 105.000 | 61.066 | 22.131 | 21.803 | -19.631 |

## Alle Werte in Euro bezogen auf eine Zeichnungssumme von 100 TEUR ggf. zzgl. Agio [1] (Fortsetzung)

| | | | | | | Kapitalbindungsrechnung | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Emissionsjahr | Beteiligungssumme inkl. Agio | Einzahlungen bis zum 31.12.2011 | Steuern [2] (Ent-/Belastung) bis zum 31.12.2011 | Auszahlungen [3] bis zum 31.12.2011 | IST-Kapitalbindung | Prospekt |
| **I. Schiffe** | | | | | | | |
| **Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe** | | | | | | | |
| MS »Atlantic Island« [4] | 2000 | 105.000 | 105.000 | 61.304 | 22.081 | 21.615 | -19.631 |
| MS »Atlantic Cruiser« [4] [9] | 2000 | 105.000 | 105.000 | 58.916 | 23.085 | 22.999 | -12.259 |
| MS »Madeleine« [4] [6] | 2000 | 105.000 | 105.000 | 46.113 | 36.000 | 22.887 | -25.568 |
| MS »Franklin Strait« | 2000 | 105.000 | 105.000 | 57.022 | 31.500 | 16.478 | -25.937 |
| MS »Artus« [4] | 2000 | 105.000 | 105.000 | 46.385 | 6.000 | 52.615 | -13.989 |
| **Zwischensumme** | | **1.981.000** | **1.981.000** | **513.642** | **523.608** | **943.750** | **125.510** |
| **Capesize-Bulker** | | | | | | | |
| MS »Cape Ray« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -350 | 11.953 | 93.398 | 78.751 |
| MS »King Robert« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -973 | 14.882 | 91.092 | 83.279 |
| **Zwischensumme** | | **210.000** | **210.000** | **-1.324** | **26.834** | **184.490** | **162.030** |
| **Gesamtsumme Schiffe** | | **4.391.000** | **4.391.000** | **628.905** | **910.368** | **2.851.727** | **1.327.750** |
| **II. Spezialfonds** | | | | | | | |
| **Zweitmarkt für Lebensversicherungen** | | | | | | | |
| »Britische Leben I« | 2004 | 105.000 | 105.000 | 5.416 | 4.103 | 95.481 | 65.000 |
| »Britische Leben II« | 2006 | 105.000 | 105.000 | 5.043 | 8 | 99.948 | 89.000 |
| »Britische Leben III« | 2007 | 105.000 | 105.000 | 4.495 | 0 | 100.505 | 97.000 |
| **Zwischensumme** | | **315.000** | **315.000** | **14.954** | **4.111** | **295.934** | **251.000** |
| **III. Immobilien** | | | | | | | |
| »Pakhuis-Amsterdam« [10] | 2004 | 105.000 | 105.000 | 4.461 | 27.164 | 73.375 | 51.974 |
| »Amsterdam-West« [10] | 2003 | 105.000 | 105.000 | 3.221 | 64.667 | 37.112 | 40.058 |
| »Amsterdam-Nord« [10] | 2003 | 105.000 | 105.000 | 4.799 | 49.667 | 50.535 | 47.830 |
| »Amsterdam-Zaanstad« [10] | 2002 | 105.000 | 105.000 | 15.023 | 62.274 | 27.703 | 31.520 |
| »Wolfsburg-Fallersleben« | 2008 | 105.000 | 105.000 | -339 | 10.900 | 90.339 | 90.620 |
| »Wohnwerte Deutschland« | 2009 | 105.000 | 105.000 | 0 | 0 | 105.000 | 105.000 |
| **Zwischensumme** | | **630.000** | **630.000** | **27.165** | **218.772** | **384.064** | **367.002** |
| **Gesamt** | | **5.336.000** | **5.336.000** | **671.024** | **1.133.251** | **3.531.725** | **1.945.751** |
| Schiffe | | 4.391.000 | 4.391.000 | 628.905 | 910.368 | 2.851.727 | 1.327.750 |
| Spezialfonds | | 315.000 | 315.000 | 14.954 | 4.111 | 295.934 | 251.000 |
| Immobilien | | 630.000 | 630.000 | 27.165 | 218.772 | 384.064 | 367.002 |

1) Aus Vereinfachungsgründen werden nur die Werte der 1. Tranche dargestellt.
2) Die steuerlichen Werte wurden aus den Prüfungsberichten und der "Darstellung der steuerlichen Verhältnisse" zu den Jahresabschlüssen abgeleitet.
3) Wiedereinzahlungen im Rahmen der Betriebsfortführungskonzepte werden als negative Auszahlung dargestellt.
4) Im Jahr 2012 wurden die Gesellschafter über den Verkauf der Schiffe informiert bzw. Vorratsbeschlüsse zum Verkauf der Schiffe gefasst.
5) Bedingt durch die sehr negative Entwicklung der Charterraten und der zu geringen Einnahmen des MT »King Edwin« musste am 16. April 2012 von Seiten der Geschäftsführung ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft gestellt werden.
6) Aufgrund der durch das niedrige Charterratenniveau sehr angespannten Liquiditätslage der Fondsgesellschaft erfolgte im Jahr 2012 eine Kapitaleinzahlung durch die Gesellschafter und Dritte.
7) Die Auszahlung in 2007 gemäß § 3 Abs. 6 des Gesellschaftsvertrages wird hier nicht berücksichtigt.
8) Bedingt durch die sehr negative Entwicklung der Charterraten und der zu geringen Einnahmen des MS »STADT LÜBECK« wurde am 24. Mai 2012 über das Vermögen der Fondsgesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Aufgrund des darauf folgenden Verkaufs des Schiffes wird für das Jahr 2012 ein Unterschiedsbetrag Seeschiff von 58,56%, bezogen auf die Kommanditeinlage, zu versteuern sein.
9) Die Prospektwerte wurden vom abweichenden Wirtschaftsjahr auf das Kalenderjahr umgerechnet.
10) Die Auszahlungshöhe im ersten Jahr berechnet sich für jeden Anleger individuell in Abhängigkeit vom Einzahlungszeitpunkt der Kommanditeinlage.

# Darlehensübersicht

## Darlehensübersicht zum 31.12.2011

| Fonds [1] | Hypothekendarlehen in jeweiliger Währung (Ursprungsvaluta) | | Stand in jeweiliger Währung per 31.12.2011 [2] | |
|---|---|---|---|---|
| | Währung | Betrag | Prospekt | Ist |
| **I. Schiffe** | | | | |
| **Flottenfonds** | | | | |
| »Suezmax-Tanker Flottenfonds I« | TUSD | 66.100 | 31.938 | 0 |
| »Suezmax-Tanker Flottenfonds II« | TUSD | 199.640 | 118.946 | 28.289 |
| | TUSD | 0 | 0 | 36.000 |
| | TJPY | 0 | 0 | 4.458.150 |
| »Suezmax-Tanker-Fonds III« | TUSD | 91.800 | 41.835 | 23.191 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.656.772 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| »Produktentanker-Fonds I« | TUSD | 55.880 | 37.941 | 23.426 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.253.420 |
| »Produktentanker-Fonds II« | TUSD | 55.230 | 37.436 | 18.654 |
| | TUSD | 0 | 0 | 4.000 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.323.633 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| »Produktentanker-Fonds III« | TUSD | 59.320 | 44.741 | 20.788 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 7.000 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.467.742 |
| »Produktentanker-Fonds IV« | TUSD | 60.990 | 48.490 | 1.490 |
| | TUSD | 0 | 0 | 30.000 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.494.668 |
| »Produktentanker-Fonds V« | TUSD | 57.453 | 45.772 | 26.047 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.094 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.665.980 |
| »Aframaxtanker Flottenfonds I« | TUSD | 97.712 | 39.074 | 16.816 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.230.683 |
| »Twinfonds I« | TEUR | 1.000 | 1.000 | 0 |
| | TUSD | 62.995 | 40.122 | 34.349 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.365.825 |
| **Rohöltanker** | | | | |
| MT »Cape Bellavista« | TUSD | 33.000 | 12.600 | 9 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.000 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.000 |
| | TJPY | 0 | 0 | 454.620 |
| MT »Cape Baxley« | TUSD | 33.000 | 13.800 | 860 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.000 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.000 |
| | TJPY | 0 | 0 | 519.564 |

1) Auf die Darstellung der Fonds »International Private Equity« (INPEQ), »International Private Equity II« (INPEQ II), »Investment Portfolio I«, »Investment Portfolio II«, »Investment Portfolio III«, »Mezzanine-Opportunity US I«, »Infrastruktur International I«, »Schiffahrts Investment I« sowie »SachwertSparplan« wurde aufgrund nicht prospektierter Werte verzichtet. Die Schiffe MS »Cape Norviega«, MS »Cape Negro«, MS »Stadt Hannover«, MS »Jacqueline«, MT »Cape Egmont«, MT »Cape Esmeralda«, MT »Cape Balboa« sowie die zwei Windparks »Moorhusen-Stördorf« und »Herzogtum Lauenburg« werden hier nicht dargestellt, da diese in den Geschäftsjahren 2005 bis 2008 veräußert worden sind. Die Fonds »Deutsche Leben I«, »Deutsche Leben II« sowie »Deutsche Leben III« werden nicht dargestellt, da im Jahr 2008 die Gesamtverwertung der Policen-Portfolios durch die Gesellschafterversammlung beschlossen wurde.

2) Zum 31.12.2011 betragen die Wechselkurse: EUR/USD 1,2939 | EUR/JPY 100,2000 | EUR/CHF 1,2156 | EUR/GBP 0,8353 | USD/JPY 76,9800 | USD/CHF 0,9374 | USD/GBP 0,6436

## Darlehensübersicht zum 31.12.2011 (Fortsetzung)

| Fonds [1] | Hypothekendarlehen in jeweiliger Währung (Ursprungsvaluta) | | Stand in jeweiliger Währung per 31.12.2011 [2] | |
|---|---|---|---|---|
| | Währung | Betrag | Prospekt | Ist |
| **I. Schiffe** | | | | |
| **Rohöltanker** | | | | |
| MT »King Darwin« | TUSD | 31.800 | 22.098 | 14.113 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TJPY | 0 | 0 | 660.235 |
| MT »King Dorian« | TUSD | 33.000 | 20.639 | 12.580 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TJPY | 0 | 0 | 615.560 |
| **Produkten-/Chemikalientanker** | | | | |
| MT »Cape Bon« | TUSD | 17.765 | 8.130 | 4.285 |
| | TUSD | 0 | 0 | 602 |
| | TJPY | 0 | 0 | 308.465 |
| MT »Cape Bird« | TUSD | 17.765 | 8.431 | 4.402 |
| | TUSD | 0 | 0 | 903 |
| | TJPY | 0 | 0 | 343.960 |
| MT »Cape Bille« | TUSD | 17.765 | 8.431 | 8.188 |
| | TUSD | 0 | 0 | 602 |
| MT »Cape Bruny« | TUSD | 17.765 | 8.732 | 8.694 |
| | TUSD | 0 | 0 | 301 |
| MT »Cape Beale« | TUSD | 31.300 | 22.820 | 9.350 |
| | TUSD | 0 | 0 | 5.000 |
| | TUSD | 0 | 0 | 530 |
| | TUSD | 0 | 0 | 530 |
| | TJPY | 0 | 0 | 854.010 |
| MT »Cape Brasilia« | TUSD | 31.300 | 23.350 | 14.850 |
| | TUSD | 0 | 0 | 760 |
| | TJPY | 0 | 0 | 807.865 |
| MT »King Edwin« | TUSD | 24.700 | 15.767 | 18.963 |
| | TJPY | 0 | 0 | |
| **Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe** | | | | |
| MS »Cape Darby« | TUSD | 15.432 | 5.792 | 2.895 |
| | TJPY | 0 | 0 | 360.179 |
| MS »Cape Don« | TUSD | 18.024 | 6.962 | 3.183 |
| | TJPY | 0 | 0 | 345.000 |
| MS »Cape Denison« | TUSD | 15.432 | 6.569 | 3.546 |
| | TJPY | 0 | 0 | 269.942 |

1) Auf die Darstellung der Fonds »International Private Equity« (INPEQ), »International Private Equity II« (INPEQ II), »Investment Portfolio I«, »Investment Portfolio II«, »Investment Portfolio III«, »Mezzanine-Opportunity US I«, »Infrastruktur International I«, »Schiffahrts Investment I« sowie »SachwertSparplan« wurde aufgrund nicht prospektierter Werte verzichtet. Die Schiffe MS »Cape Norviega«, MS »Cape Negro«, MS »Stadt Hannover«, MS »Jacqueline«, MT »Cape Egmont«, MT »Cape Esmeralda«, MT »Cape Balboa« sowie die zwei Windparks »Moorhusen-Stördorf« und »Herzogtum Lauenburg« werden hier nicht dargestellt, da diese in den Geschäftsjahren 2005 bis 2008 veräußert worden sind. Die Fonds »Deutsche Leben I«, »Deutsche Leben II« sowie »Deutsche Leben III« werden nicht dargestellt, da im Jahr 2008 die Gesamtverwertung der Policen-Portfolios durch die Gesellschafterversammlung beschlossen wurde.

2) Zum 31.12.2011 betragen die Wechselkurse: EUR/USD 1,2939 | EUR/JPY 100,2000 | EUR/CHF 1,2156 | EUR/GBP 0,8353 | USD/JPY 76,9800 | USD/CHF 0,9374 | USD/GBP 0,6436

## Darlehensübersicht zum 31.12.2011 (Fortsetzung)

| Fonds [1] | Hypothekendarlehen in jeweiliger Währung (Ursprungsvaluta) | | Stand in jeweiliger Währung per 31.12.2011 [2] | |
|---|---|---|---|---|
| | Währung | Betrag | Prospekt | Ist |
| **I. Schiffe** | | | | |
| **Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe** | | | | |
| MS »Cape Melville« | TUSD | 28.196 | 15.384 | 8.424 |
| | TUSD | 0 | 0 | 2.578 |
| | TJPY | 0 | 0 | 596.915 |
| MS »Cape Moreton« | TUSD | 28.253 | 15.892 | 3.634 |
| | TUSD | 0 | 0 | 5.000 |
| | TUSD | 0 | 0 | 2.596 |
| | TJPY | 0 | 0 | 614.165 |
| MS »Stadt Köln« | TUSD | 37.250 | 27.650 | 16.079 |
| | TJPY | 0 | 0 | 949.950 |
| MS »Stadt Aachen« | TUSD | 37.250 | 27.650 | 16.060 |
| | TJPY | 0 | 0 | 951.570 |
| MS »Stadt Dresden« | TUSD | 29.751 | 20.384 | 18.305 |
| | TEUR | 0 | 0 | 0 |
| | TJPY | 0 | 0 | 389.750 |
| MS »Stadt Wismar« Zweite | TUSD | 28.322 | 18.469 | 20.380 |
| | TJPY | 0 | 0 | 369.880 |
| MS »Stadt Schwerin« | TUSD | 16.301 | 3.709 | 5.785 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TJPY | 0 | 0 | 208.000 |
| MS »Stadt Lübeck« | TUSD | 14.800 | 6.831 | 3.276 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.500 |
| | TJPY | 0 | 0 | 259.625 |
| MS »Stadt Heilbronn« | TUSD | 9.900 | 0 | 0 |
| MS »Stadt München« | TEUR | 11.555 | 0 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 3.826 |
| MS »Atlantic Carrier« | TCHF | 8.742 | 1.147 | 1.673 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| MS »Atlantic Island« | TCHF | 8.738 | 1.143 | 1.494 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| MS »Atlantic Cruiser« | TCHF | 8.731 | 1.136 | 1.662 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |

1) Auf die Darstellung der Fonds »International Private Equity« (INPEQ), »International Private Equity II« (INPEQ II), »Investment Portfolio I«, »Investment Portfolio II«, »Investment Portfolio III«, »Mezzanine-Opportunity US I«, »Infrastruktur International I«, »Schiffahrts Investment I« sowie »SachwertSparplan« wurde aufgrund nicht prospektierter Werte verzichtet. Die Schiffe MS »Cape Norviega«, MS »Cape Negro«, MS »Stadt Hannover«, MS »Jacqueline«, MT »Cape Egmont«, MT »Cape Esmeralda«, MT »Cape Balboa« sowie die zwei Windparks »Moorhusen-Stördorf« und »Herzogtum Lauenburg« werden hier nicht dargestellt, da diese in den Geschäftsjahren 2005 bis 2008 veräußert worden sind. Die Fonds »Deutsche Leben I«, »Deutsche Leben II« sowie »Deutsche Leben III« werden nicht dargestellt, da im Jahr 2008 die Gesamtverwertung der Policen-Portfolios durch die Gesellschafterversammlung beschlossen wurde.

2) Zum 31.12.2011 betragen die Wechselkurse: EUR/USD 1,2939 | EUR/JPY 100,2000 | EUR/CHF 1,2156 | EUR/GBP 0,8353 | USD/JPY 76,9800 | USD/CHF 0,9374 | USD/GBP 0,6436

## Darlehensübersicht zum 31.12.2011 (Fortsetzung)

| Fonds [1] | Hypothekendarlehen in jeweiliger Währung (Ursprungsvaluta) | | Stand in jeweiliger Währung per 31.12.2011 [2] | |
|---|---|---|---|---|
| | Währung | Betrag | Prospekt | Ist |
| **I. Schiffe** | | | | |
| **Container- und Multipurpose-Heavylift-Schiffe** | | | | |
| MS »Madeleine« | TEUR | 5.317 | 651 | 1.236 |
| | TUSD | 0 | 0 | 0 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| MS »Franklin Strait« | TEUR | 5.317 | 651 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 1.259 |
| | TCHF | 0 | 0 | 0 |
| MS »Artus« | TEUR | 7.669 | 938 | 0 |
| | TUSD | 0 | 0 | 729 |
| | TCHF | 0 | 0 | 1.109 |
| **Capesize-Bulker** | | | | |
| MS »Cape Ray« | TUSD | 68.300 | 55.650 | 39.100 |
| | TJPY | 0 | 0 | 1.813.600 |
| MS »King Robert« | TUSD | 79.000 | 62.932 | 30.124 |
| | TJPY | 0 | 0 | 2.262.880 |
| **II. Spezialfonds** | | | | |
| »Britische Leben I« | TGBP | 31.046 | 35.036 | 22.288 |
| »Britische Leben II« | TGBP | 17.023 | 20.802 | 15.365 |
| »Britische Leben III« | TGBP | 13.410 | 20.091 | 12.129 |
| **III. Immobilien** | | | | |
| »Pakhuis-Amsterdam« | TEUR | 10.500 | 10.162 | 4.600 |
| | TCHF | 0 | 0 | 8.069 |
| »Amsterdam-West« | TEUR | 5.100 | 4.889 | 4.889 |
| »Amsterdam-Nord« | TEUR | 2.600 | 2.555 | 2.555 |
| | TEUR | 710 | 119 | 119 |
| »Amsterdam-Zaanstad« | TCHF | 8.075 | 7.605 | 7.605 |
| »Wolfsburg-Fallersleben« | TEUR | 9.300 | 9.000 | 9.000 |
| »Wohnwerte Deutschland« | TEUR | 0 | 19.776 | 0 |

1) Auf die Darstellung der Fonds »International Private Equity« (INPEQ), »International Private Equity II« (INPEQ II), »Investment Portfolio I«, »Investment Portfolio II«, »Investment Portfolio III«, »Mezzanine-Opportunity US I«, »Infrastruktur International I«, »Schiffahrts Investment I« sowie »SachwertSparplan« wurde aufgrund nicht prospektierter Werte verzichtet. Die Schiffe MS »Cape Norviega«, MS »Cape Negro«, MS »Stadt Hannover«, MS »Jacqueline«, MT »Cape Egmont«, MT »Cape Esmeralda«, MT »Cape Balboa« sowie die zwei Windparks »Moorhusen-Stördorf« und »Herzogtum Lauenburg« werden hier nicht dargestellt, da diese in den Geschäftsjahren 2005 bis 2008 veräußert worden sind. Die Fonds »Deutsche Leben I«, »Deutsche Leben II« sowie »Deutsche Leben III« werden nicht dargestellt, da im Jahr 2008 die Gesamtverwertung der Policen-Portfolios durch die Gesellschafterversammlung beschlossen wurde.

2) Zum 31.12.2011 betragen die Wechselkurse: EUR/USD 1,2939 | EUR/JPY 100,2000 | EUR/CHF 1,2156 | EUR/GBP 0,8353 | USD/JPY 76,9800 | USD/CHF 0,9374 | USD/GBP 0,6436

# »Suezmax-Tanker Flottenfonds I«

## MT »Cape Bata«, MT »Cape Bowen«, MT »Cape Barry«, MT »Cape Baffin«, MT »Cape Baker«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

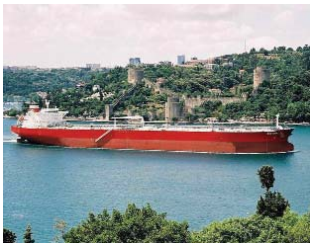
Der MT »Cape Bata« und der MT »Cape Bowen« sind über die Koenig-Columbia Tankers Ltd., Majuro/Marshall Islands, in dem im Jahr 2003 gegründeten Gemini Tankers Pool im Spotmarkt beschäftigt. Die durchschnittlichen Einnahmen des Pools lagen im Jahr 2011 bei USD 13.995 pro Tag. Im ersten Halbjahr 2012 lag die durchschnittliche Poolrate bei USD 23.868 pro Tag. Im Juli 2012 wurde für das Geschäftsjahr 2011 eine Auszahlung in Höhe von 1,60%, bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital des gesamten Fonds, geleistet. Die restliche Auszahlung aus dem Verkauf der drei Tanker an die Standardkommanditisten wird nach dem Abschluss der Betriebsprüfungen der drei Gesellschaften erfolgen. Die Hypothekendarlehen des MT »Cape Bata« sowie des MT »Cape Bowen« konnten im Geschäftsjahr 2011 vollständig getilgt werden. So wurden die Darlehen durchschnittlich knapp acht Jahre früher zurückgeführt als im vertraglich vereinbarten Tilgungsplan vorgesehen war.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BATA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Samsung Heavy Industries Co. Ltd., Geoje Island, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. März 2003/29. August 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 16,0 m |
| Tragfähigkeit: | 149.995 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 22,6% (Prospekt: 20,0%) |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BOWEN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Samsung Heavy Industries Co. Ltd., Geoje Island, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 29. April 2003/3. September 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 16,0 m |
| Tragfähigkeit | 149.995 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 22,7% (Prospekt: 20,0%) |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BARRY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries Co. Ltd., Samho-Myun, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 30. April 2003/25. Oktober 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 16,0 m |
| Tragfähigkeit | 147.300 Tonnen (tdw) |
| Ausgleichsfähige Verluste | -29,7% (Tranche 2003), -23,7% (Tranche 2004) |
| Unterschiedsbetrag Schiff | -29,3% (Prospekt: 20,0%) |
| Verkauf | 23. Dezember 2008 |



| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BAFFIN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. Februar 2003/10. Oktober 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 16,0 m |
| Tragfähigkeit | 147.300 Tonnen (tdw) |
| Ausgleichsfähige Verluste | -27,1% (Tranche 2003), -23,7% (Tranche 2004) |
| Unterschiedsbetrag Schiff | -29,9% (Prospekt: 20,0%) |
| Verkauf | 4. Dezember 2008 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BAKER« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG i. L. |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries Co. Ltd., Samho-Myun, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 20. August 2002/15. Oktober 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 50,0 m, Tiefgang 16,0 m |
| Tragfähigkeit | 164.274 Tonnen (tdw) |
| Ausgleichsfähige Verluste | -28,8% (Tranche 2003), -24,1% (Tranche 2004) |
| Unterschiedsbetrag Schiff | -32,0% (Prospekt: 20,0%) |
| Verkauf | 6. Oktober 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 280.623 | 283.608 | 2.985 |
| Fondskapital inkl. Agio | 121.853 | 127.082 | 5.229 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 158.770 | 156.526 | -2.244 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 66.100 | 5.389 | 981 | 66.100 |
| Planmäßige Tilgung | -25.346 | -4.408 | -981 | -30.735 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -35.365 | 0 | 0 | -35.365 |
| **Stand 31. Dezember** | **5.389** | **981** | **0** | **0** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Verkauf in TEUR** | | | | |
| Veräußerungserlöse | 0 | 98.740 | 0 | 0 |
| Rückführung Hypothekendarlehen | 0 | -49.351 | 0 | 0 |
| Auszahlungen Standardkommanditisten - Verkauf | 0 | -36.534 | 0 | 0 |
| Auszahlungen Vorzugskommanditisten - Verkauf | 0 | -6.210 | 0 | 0 |
| Nachlaufende Kosten | 0 | -4.179 | 0 | -114 |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 230.392 | 253.905 | 14.795 | 6.815 |
| Betriebsergebnis | 134.732 | 159.187 | 8.972 | 2.085 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 5.643 | 6.820 | 5.643 | 6.820 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø gesamt | 2.929 | 2.955 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2003** | | | | |
| Auszahlungen in % | 57,5 | 87,1 | 4,6 | 1,6 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -33,9 | -37,6 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,4 | 27,5 | 0,1 | 0,3 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 58,6 | 112,1 | 4,6 | 1,6 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 19,4 | 7,6 | 0,1 | 0,1 |

# »Suezmax-Tanker Flottenfonds II«

## MT »Cape Bari«, MT »Cape Brindisi«, MT »Cape Bastia«, MT »Cape Bonny«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Pooleinnahmen der beiden im Gemini Tankers Pool fahrenden Schiffe, MT »Cape Bari« und MT »Cape Brindisi«, lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 13.995 pro Tag. Im ersten Halbjahr 2012 erzielten die Tanker Einnahmen von durchschnittlich jeweils USD 23.868 pro Tag.

Die beiden fest vercharterten Schiffe MT »Cape Bastia« und MT »Cape Bonny« sind bis zum 2. Juni 2012 bzw. ca. 16. September 2012 an Roanoke Shipping LLC, Stamford, Connecticut/USA, zu USD 28.750 pro Tag verchartert. Der Charterer hat bei den beiden Tankern weder die einjährige Charteroption, noch die Kaufoption nach Ablauf der siebenjährigen Festcharter ausgeübt. Die beiden Suezmax-Tanker sollen ab Juni/September 2012 ebenfalls im Gemini Tankers Pool beschäftigt werden.

Im Jahr 2011 wurden Tilgungen in Höhe von insgesamt TUSD 13.807 geleistet.

Der Schiffsbetrieb des MT »Cape Bari«, MT »Cape Brindisi« und des MT »Cape Bastia« verlief im Geschäftsjahr 2011 ohne Off-Hire Zeit und damit zur vollen Zufriedenheit des Charterers und des Bereederers.

Bei dem MT »Cape Bonny« kam es am 14. Juli 2011 auf einer Reise von Argentinien nach China im nordwestlichen Pazifischen Ozean durch einen Grundlagerschaden an der Hauptmaschine zu einer Off-Hire-Zeit von 72,5 Tagen. Nach einer Franchise von 14 Tagen greift die Loss of Hire-Versicherung in Höhe von USD 35.000 pro Tag für den Einnahmeausfall. Aus dem Schaden resultiert ein recht komplexer Versicherungsfall, der sich gegenwärtig in der Bearbeitung und Abwicklung befindet.

Infolge der geltenden Vertragsbedingungen seitens der finanzierenden Bank sowie der unter Prospekt liegenden Pooleinnahmen konnten für das Geschäftsjahr 2011 keine Auszahlungen an die Kommanditisten geleistet werden. Nicht geleistete Auszahlungen erhalten die Vorzugskommanditisten gemäß den gesellschaftsvertraglichen Regelungen nach § 14 bevorrechtigt bei Veräußerung der Schiffe.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaften | MT »CAPE BARI« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. April 2005 |
| Maße | Länge 274,00 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 16,00 m |
| Tragfähigkeit | 159.062 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaften | MT »CAPE BRINDISI« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 10. Oktober 2005 |
| Maße | Länge 274,00 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 16,00 m |
| Tragfähigkeit | 159.062 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaften | MT »CAPE BASTIA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 13. Juni 2005 |
| Maße | Länge 274,00 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 16,00 m |
| Tragfähigkeit | 159.062 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaften | MT »CAPE BONNY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 6. September 2005 |
| Maße | Länge 274,00 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 16,00 m |
| Tragfähigkeit | 159.062 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 283.064 | 292.183 | 9.119 |
| Fondskapital inkl. Agio | 122.262 | 124.399 | 2.137 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 160.802 | 167.784 | 6.982 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 199.640 | 137.575 | 125.096 | 199.640 |
| Planmäßige Tilgung | -54.074 | -13.310 | -13.310 | -80.694 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -7.992 | 832 | -496 | -7.656 |
| **Stand 31. Dezember** | **137.575** | **125.096** | **111.289** | **111.289** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 213.305 | 202.119 | 33.727 | 20.853 |
| Betriebsergebnis | 117.952 | 102.744 | 19.938 | 8.526 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 4.188 | 6.973 | 4.188 | 6.973 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 7.377 | 7.419 | 7.377 | 7.419 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø Gesamt | 2.303 | 2.301 | 360 | 346 |
| **Ergebnisse (Beitritt 2005 und 2006)** | | | | |
| Auszahlungen in % | 44,0 | 23,0 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,6 | 1,6 | 0,3 | 0,3 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten (Tranche 100)** | | | | |
| Auszahlungen in % | 41,7 | 27,4 | 7,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,6 | 1,6 | 0,3 | 0,3 |

1) Die in Fremdwährung gehaltenen JPY-Tranchen wurden mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranchen zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 122.202.

# »Suezmax-Tanker-Fonds III«

## MT »Cape Balder«, MT »Cape Bantry«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der MT »Cape Bantry« war bis zum 11. März 2011 an Potomac Shipping LLC zu USD 34.050 pro Tag verchartert. Die Option auf eine 24-monatige Anschlusscharter hat der Charterer nicht ausgeübt. Hierdurch hat der Charterer auch die vertraglich fixierte Kaufoption, sieben Jahre nach Charterbeginn, verwirkt. Seit Rücklieferung aus der Festcharter wird der Tanker, wie das Schwesterschiff MT »Cape Balder«, über die Koenig-Columbia Tankers Ltd., Majuro/Marshall Islands im Gemini Tankers Pool eingesetzt. Die durchschnittlichen Einnahmen des Gemini Tankers Pool lagen im Jahr 2011 bei USD 13.995 pro Tag.

Seit 2007 wird der Gemini Tankers Pool gemeinsam mit der Teekay Shipping Corporation, Vancouver/Kanada, betrieben. Der Sitz des Pools ist in Stamford, Connecticut/USA. In diesem Pool werden Tanker der Suezmax-Klasse mit dem Ziel beschäftigt, eine gemeinsame Befrachtung und Einnahmenpoolung durchzuführen. Zum Jahreswechsel 2011/12 haben die Poolpartner Frontline LTD und Nordic American Tankers Shipping LTD den Gemini Tankers Pool sukzessive verlassen. Ein neuer starker Poolpartner, Diamond S. Shipping LLC, Greenwich, CT/USA, wird im Jahr 2012 und 2013 acht noch abzuliefernde Suezmax Tankerneubauten in den Gemini Tankers Pool einbringen. Durch diesen Wechsel ist das Durchschnittsalter der Poolflotte gesunken und die durchschnittliche Qualität der im Pool beschäftigten Schiffe gestiegen. Mittels eines Poolpunkte-Systems wird zukünftig eine gerechte Verteilung der Einnahmen gewährleistet. Die Bewertung berücksichtigt u. a. schiffsspezifische Parameter, insbesondere Bunkerverbrauch, die Tragfähigkeit in Relation zum Tiefgang sowie eine eventuell vorhandene Eisklasse. Die Poolpunkte jedes Schiffes unterliegen einer halbjährlichen Überprüfung auf Grundlage der tatsächlichen Performance.

Der Schiffsbetrieb verlief im Jahr 2011 reibungslos und zur vollen Zufriedenheit des Charterers, des Bereederers und des Poolmanagers. Aufgrund des guten technischen Zustands beider Tanker fielen im Jahr 2011 keine Off-Hire-Zeiten an.

Bedingt durch den anhaltend schwachen Tankermarkt haben der MT »Cape Balder« und der MT »Cape Bantry« in den vergangenen Monaten zum Teil deutlich weniger verdient, als zur Deckung der Kosten und zur Bedienung des Kapitaldienstes notwendig gewesen wäre. Zur Sicherung der mittelfristigen Fortführung der Gesellschaften, wurde den Gesellschaftern mit dem Schreiben vom 7. Juni 2012 ein zur Betriebsfortführung erforderliches Konzept vorgestellt, das im Wesentlichen auf einer Wiedereinzahlung erhaltener Auszahlungen basiert. Am 30. Juni 2012 haben die Gesellschafter im Rahmen der außerordentlichen schriftlichen Beschlussfassung dem Betriebsfortführungskonzept zugestimmt.

Infolge des umgesetzten Betriebsfortführungskonzeptes können vor der Auszahlung der entstandenen Gewinnvorabansprüche in Höhe von insgesamt 170%, bezogen auf das neue Kapital, nach der gesellschaftsvertraglichen Regelung keine Auszahlungen auf das alte Kommanditkapital geleistet werden. Die Vorzugskommanditisten werden die nicht geleisteten Auszahlungen gemäß § 18 Abs. 3 der Gesellschaftsverträge bevorrechtigt bei Veräußerung der Schiffe erhalten.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BALDER« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Suezmax-Motortanker, Crude Oil Carrier |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 11. April 2000/12. Mai 2006 |
| Maße | Länge 274,20 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 17,07 m |
| Tragfähigkeit | 159.999 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BANTRY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Suezmax-Motortanker, Crude Oil Carrier |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 10. Februar 2000/25. April 2006 |
| Maße | Länge 274,20 m, Breite 48,00 m, Tiefgang 17,07 m |
| Tragfähigkeit | 159.999 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 136.616 | 139.308 | 2.692 |
| Fondskapital inkl. Agio | 61.131 | 63.823 | 2.692 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 75.485 | 75.485 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 91.800 | 55.769 | 48.153 | 91.800 |
| Planmäßige Tilgung | -32.557 | -8.704 | -8.704 | -49.965 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -3.474 | 1.088 | 1.304 | -1.083 |
| **Stand 31. Dezember** | **55.769** | **48.153** | **40.752** | **40.752** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 105.778 | 89.061 | 18.257 | 7.690 |
| Betriebsergebnis | 63.659 | 51.583 | 11.618 | 2.449 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 4.261 | 5.470 | 4.261 | 5.470 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 3.000 | 2.937 | 3.000 | 2.937 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø gesamt | 2.030 | 2.040 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten Tranche 2006** | | | | |
| Auszahlungen in % | 45,0 | 22,5 | 7,5 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,4 | 1,4 | 0,3 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten Tranche 2006** | | | | |
| Auszahlungen in % | 39,0 | 26,0 | 6,5 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,4 | 1,4 | 0,3 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltenen JPY-Tranchen wurden mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranchen zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 44.714.

# »Produktentanker-Fonds I«

## MT »King Everest«, MT »King Ernest«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die beiden Tanker wurden im Geschäftsjahr 2011 im Scorpio Handymax Tanker Pool eingesetzt. Die durchschnittliche Poolrate lag bei USD 11.703 pro Tag. In den ersten sechs Monaten des Jahres 2012 erwirtschafteten die beiden Tanker durchschnittliche Einnahmen in Höhe von USD 13.472 pro Tag.

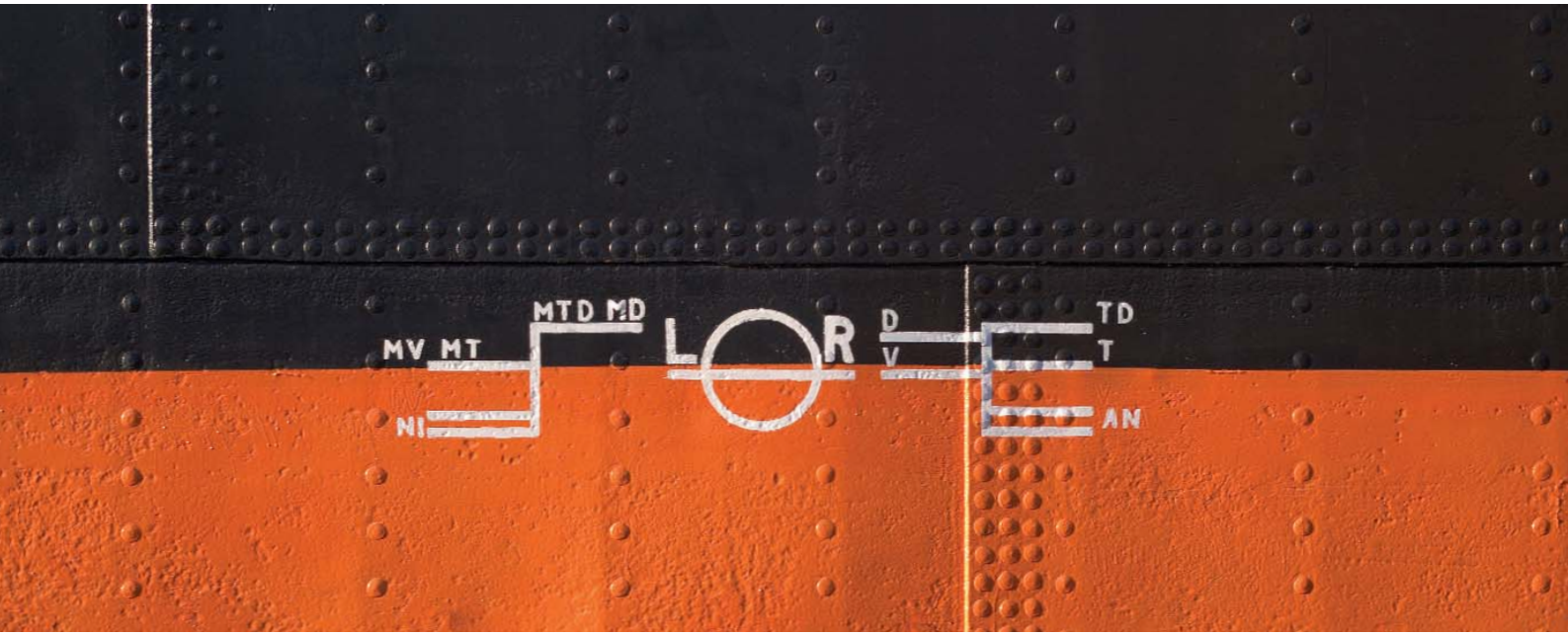
Der MT »King Everest« wurde auf der nordgehenden Passage des Suezkanals, als ein im Konvoi vorausfahrendes Schiff auf Grund gelaufen ist, beschädigt. Es entstand eine Off-Hire-Zeit von insgesamt 54,81 Tagen. Die Loss of Hire-Versicherung hat nach Abzug des Selbstbehalts von 14 Tagen für einen Zeitraum von insgesamt 31,3 Tagen eine tägliche Rate in Höhe von USD 25.000 an die Fondsgesellschaft geleistet. Die restliche Off-Hire-Zeit in Höhe von insgesamt 9,5 Tagen unterliegt nicht dem Loss of Hire-Versicherungsfall. Der MT »King Ernest« war im Geschäftsjahr 2011 nur wenige Stunden off-hire.

Im Geschäftsjahr 2011 wurde das Hypothekendarlehen der MT »KING EVEREST« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG in Höhe von TUSD 925 getilgt. Bei der MT »KING ERNEST« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG wurden Tilgungen in Höhe von TUSD 1.578 geleistet.

Zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft wurde Anfang 2011 ein Betriebsfortführungskonzept umgesetzt. Auszahlungen sind erst nach Rückzahlung des neuen Kapitals wieder möglich. Die Vorzugskommanditisten erhalten für die nicht geleisteten Auszahlungen einen entsprechenden Ausgleich bei Veräußerung des Schiffes.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING EVEREST« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG, 1.141 Investoren |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Öl-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 12. September 2001/6. Dezember 2006 |
| Maße | Länge 182,6 m, Breite 27,3 m, Tiefgang 11,2 m |
| Tragfähigkeit | 37.229 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |



## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING ERNEST« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG, 1.141 Investoren |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Öl-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 29. Oktober 2004/13. Februar 2007 |
| Maße | Länge 182,6 m, Breite 27,3 m, Tiefgang 11,2 m |
| Tragfähigkeit | 36.997 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 80.911 | 83.863 | 2.952 |
| Fondskapital inkl. Agio | 37.926 | 41.351 | 3.425 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 1.991 | 1.991 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinien | 42.985 | 42.511 | -474 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 55.880 | 42.842 | 38.959 | 55.880 |
| Planmäßige Tilgungen | -10.171 | -3.884 | -3.884 | -17.939 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgungen | -2.866 | 0 | 1.381 | -1.486 |
| **Stand 31. Dezember** | **42.842** | **38.959** | **36.456** | **36.456** |

| | kumuliert bis 2011 Prospekt | kumuliert bis 2011 IST | 2011 Prospekt | 2011 IST |
|---|---|---|---|---|
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 57.208 | 43.922 | 11.049 | 5.957 |
| Betriebsergebnis | 30.517 | 16.582 | 6.331 | 1.809 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept 2011 [3] | 0 | 4.325 | 0 | 4.325 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 3.435 | 3.326 | 3.435 | 3.326 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø gesamt | 1.788 | 1.756 | 360 | 338 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 34,2 | 12,1 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -11,7 | 0,0 | -11,7 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,1 | 0,1 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 27,8 | 10,2 | 6,5 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -11,7 | 0,0 | -11,7 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,1 | 0,1 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 39.709.

3) Die Kapitaleinzahlung setzt sich wie folgt zusammen: Wiedereinzahlung von Ausschüttungen in Höhe von TEUR 1.819 und Kapitalerhöhung in Höhe von TEUR 515 der bisherigen Kommanditisten sowie weitere Kapitalerhöhung in Höhe von TEUR 1.991 durch den Beitritt von neuen Kommanditisten.

# »Produktentanker-Fonds II«

## MT »King Edward«, MT »King Eric«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die beiden Tanker wurden im Geschäftsjahr 2011 im Scorpio Handymax Tanker Pool eingesetzt. Die durchschnittliche Poolrate lag bei USD 11.703 pro Tag. In den ersten fünf Monaten des Jahres 2012 erwirtschafteten beide Schiffe durchschnittliche Einnahmen in Höhe von USD 14.272 pro Tag.

Der MT »King Edward« war im Geschäftsjahr 2011 an 365 Tagen im Einsatz. Die „Zwischenklasse“ soll wie geplant im Oktober 2012 stattfinden. Der MT »King Eric« wurde im Rahmen der „Großen Klasseprüfung“ im ersten Quartal 2011 gedockt. Für den Werftaufenhalt und die Positionierungsfahrten fielen insgesamt 19 Off-Hire-Tage an. Darüber hinaus müssen bei dem Tanker im Sommer 2012 notwendige Stahlarbeiten durchgeführt werden, wofür 60 Off-Hire-Tage und Kosten in Höhe von TEUR 850 veranschlagt werden.

Im Geschäftsjahr 2011 wurde das Hypothekendarlehen der MT »KING EDWARD« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG in Höhe von TUSD 1.401 getilgt. Bei der MT »KING ERIC« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG wurden Tilgungen in Höhe von TUSD 1.537 geleistet.

Zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft wurde im Jahr 2010 ein Betriebsfortführungskonzept umgesetzt. Auszahlungen sind erst nach Rückzahlung des neuen Kapitals wieder möglich. Die Vorzugskommanditisten erhalten für die nicht geleisteten Auszahlungen einen entsprechenden Ausgleich bei Veräußerung des Schiffes.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING EDWARD« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Oil/Chemical Tanker |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | September 2004/November 2006 |
| Maße | Länge 182,55 m, Breite 27,34 m, Tiefgang 11,21 m |
| Tragfähigkeit | 37.384 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING ERIC« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Oil/Chemical Tanker |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | November 2001/Februar 2007 |
| Maße | Länge 182,55 m, Breite 27,34 m, Tiefgang 11,21 m |
| Tragfähigkeit | 37.270 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 80.497 | 82.132 | 1.635 |
| Fondskapital inkl. Agio | 37.501 | 39.136 | 1.635 |
| davon Kapitalerhöhung durch das Betriebsfortführungskonzept [1] | 0 | 1.500 | 1.500 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 42.996 | 42.996 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 55.230 | 41.887 | 39.583 | 55.230 |
| Planmäßige Tilgung | -10.093 | -3.850 | -3.850 | -17.794 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -3.250 | 1.546 | 913 | -791 |
| **Stand 31. Dezember** | **41.887** | **39.583** | **36.645** | **36.645** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 57.299 | 42.889 | 10.996 | 5.651 |
| Betriebsergebnis | 30.914 | 16.341 | 6.302 | 1.406 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 3.936 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 3.870 | 1.999 | 3.870 | 1.999 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø gesamt | 1.817 | 1.830 | 360 | 356 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 34,1 | 11,5 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -11,5 | 0,0 | -11,5 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,1 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 25,5 | 7,9 | 6,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -7,9 | 0,0 | -7,9 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,1 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 39.839.

# »Produktentanker-Fonds III«

## MT »King Darius«, MT »King Duncan«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der MT »King Darius« und der MT »King Duncan« sind seit der Indienststellung an ST Shipping and Transport Pte. Ltd., Singapur, verchartert. Die Laufzeit der Charterverträge beträgt fünf Jahre (+/- 45 Tage). Die Charterrate des MT »King Duncan« wird vierteljährlich an die Nettoergebnisse des LR1 Pools (TORM) zuzüglich USD 1.000 pro Tag angepasst. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte der MT »King Duncan« durchschnittlich Einnahmen in Höhe von USD 12.758 pro Tag. Die Charterrate des MT »King Darius« beträgt USD 21.500 pro Tag.

Beim MT »King Duncan« fielen in 2011 aufgrund eines Schadens an der Hauptmaschine fünf Off-Hire-Tage an. Der MT »King Darius« war an 365 Tagen im Einsatz. Die erste „Große Klasseprüfung“ beim MT »King Darius« ist für das vierte Quartal 2012 und beim MT »King Duncan« im ersten Quartal 2013 geplant.

Bei dem MT »King Darius« wurden wertmäßig vier Regeltilgungen in Höhe von insgesamt TUSD 1.759 und TJPY 19.530 sowie eine Sondertilgung auf die USD-Tranche in Höhe von TUSD 650, vorgenommen. Die MT »KING DUNCAN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG hat vier Regeltilgungen in Höhe von insgesamt TUSD 2.011 sowie eine Sondertilgung in Höhe von TUSD 100 geleistet.

Aufgrund der geringen Einnahmen des MT »King Duncan« und der immer restriktiveren Auslegung der Schiffshypothekendarlehensverträge beider Gesellschaften wurden für das Geschäftsjahr 2011 keine Auszahlungen an die Kommanditisten geleistet. Nicht geleistete Auszahlungen erhalten die Vorzugskommanditisten bevorrechtigt bei Veräußerung der Schiffe.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DARIUS« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., Jingjang City, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | Dezember 2007 |
| Maße | Länge 228,60 m, Breite 32,26 m, Tiefgang 14,50 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DUNCAN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., Jingjang City, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | März 2008 |
| Maße | Länge 228,60 m, Breite 32,26 m, Tiefgang 14,50 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 89.191 | 86.044 | -3.147 |
| Fondskapital inkl. Agio | 45.749 | 45.587 | -162 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 43.443 | 40.457 | -2.986 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 59.320 | 52.077 | 47.158 | 59.320 |
| Planmäßige Tilgung | -6.535 | -4.022 | -4.022 | -14.578 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -708 | -897 | -750 | -2.355 |
| **Stand 31. Dezember** | **52.077** | **47.158** | **42.386** | **42.386** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 41.872 | 37.570 | 10.814 | 8.153 |
| Betriebsergebnis | 21.360 | 19.438 | 5.595 | 2.983 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.113 | 3.539 | 1.113 | 3.539 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.071 | 1.932 | 1.071 | 1.932 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.399 | 1.416 | 360 | 362 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 25,6 | 9,9 | 7,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,8 | 0,9 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 20,1 | 8,8 | 5,5 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,8 | 0,9 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 46.854.

# »Produktentanker-Fonds IV«

## MT »King Daniel«, MT »King Douglas«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der MT »King Daniel« und der MT »King Douglas« sind an die ST Shipping and Transport Pte. Ltd., Singapur, verchartert. Der MT »King Daniel« wird am Spotmarkt eingesetzt. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte der MT »King Daniel« durchschnittliche Einnahmen in Höhe von USD 12.758 pro Tag. Der MT »King Douglas« erzielte tägliche Einnahmen in Höhe von TUSD 21.500.

Bei dem MT »King Daniel« kam es bei einem Anlegemanöver zu einem Schaden an der Außenwand. Die aus der darauf folgenden im November 2011 ausgeführten Reparatur resultierende Off-Hire-Zeit betrug rd. 20 Tage. Die gesamten Off-Hire-Zeiten für den MT»King Daniel« betrugen kumuliert rd. 24 Tage. Bei dem MT »King Douglas« kam es im Geschäftsjahr 2011 zu kumulierten Off-Hire-Zeiten von ca. fünf Tagen.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden die Hypothekendarlehen in Höhe von insgesamt TUSD 5.435 getilgt (TUSD 4.000 sowie TJPY 137.782). Im Geschäftsjahr 2012 wurden bis zum 30. Juni 2012 die Hypothekendarlehen plangemäß in Höhe von insgesamt TUSD 2.000 getilgt.

Bedingt durch die Ratenentwicklung des MT »King Daniel« und der immer restriktiveren Auslegung der geltenden Vertragsbedingungen seitens der finanzierenden Bank erhielten die Standardkommanditisten für das Geschäftsjahr 2011 keine Auszahlung (Prospekt: 6,50%). Die Vorzugskommanditisten erhielten im Dezember 2011 für das Geschäftsjahr 2011 gemäß der gesellschaftsvertraglichen Regelung nach § 18 Abs. 3 eine bevorrechtigte Auszahlung in prospektierter Höhe von 5,50%, bezogen auf das Vorzugskommanditkapital.

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DANIEL« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Daten | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., Jingjiang City, Volksrepublik China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 26. September 2008 |
| Maße | Länge 221,7 m, Breite 32,3 m, Tiefgang 14,5 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DOUGLAS« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Daten | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., Jingjang City, Volksrepublik China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 25. Juni 2008 |
| Maße | Länge 221,7 m, Breite 32,3 m, Tiefgang 14,5 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 86.104 | 87.468 | 1.364 |
| Fondskapital inkl. Agio | 43.229 | 43.352 | 123 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 42.875 | 44.116 | 1.241 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 60.990 | 56.490 | 52.490 | 60.990 |
| Planmäßige Tilgung | -4.500 | -4.000 | -4.000 | -12.500 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | -1.435 | -1.435 |
| **Stand 31. Dezember** | **56.490** | **52.490** | **47.055** | **47.055** |

| | kumuliert bis 2011 Prospekt | kumuliert bis 2011 IST | 2011 Prospekt | 2011 IST |
|---|---|---|---|---|
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 36.169 | 31.280 | 10.513 | 7.809 |
| Betriebsergebnis | 17.850 | 14.802 | 5.335 | 2.880 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.624 | 2.816 | 1.624 | 2.816 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 521 | 580 | 521 | 580 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.234 | 1.224 | 360 | 351 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 23,6 | 8,3 | 6,5 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 19,9 | 19,2 | 5,5 | 5,5 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltenen JPY-Tranchen wurden mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranchen zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 50.906.

# »Produktentanker-Fonds V«

## MT »King Emerald«, MT »King Edgar«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der MT »King Emerald« ist auf unbestimmte Zeit an den Charterer Scorship Tankers Ltd., Majuro, Marshall Islands, verchartert und wird im Scorpio Handymax Tanker Pool eingesetzt. Der MT »King Edgar« war bis zum 6. Dezember 2011 in einer Festcharter bei der Gem Shipping Co. Ltd., Majuro, Marshall Islands, beschäftigt und wird seit diesem Datum ebenfalls im Scorpio Handymax Tanker Pool eingesetzt.

Die Scorship Tankers Ltd. wurde im Jahr 2006 gegründet. 50% ihrer Anteile werden von der Scorpio Shipping Company Ltd., Tortola, British Virgin Islands, und 50% ihrer Anteile von der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland, gehalten.

Die Einnahmen des Pools werden in sogenannten Time-Charter-Equivalents (TCE) auf die im Pool befindlichen Schiffe umgelegt. Das TCE des Scorpio Handymax Tanker Pool errechnet sich anhand der im jeweiligen Monat erwirtschafteten Chartereinnahmen, die durch die Tagesanzahl aller im Pool befindlichen Schiffe geteilt werden. Das durchschnittliche TCE des Pools lag im Jahr 2011 aufgrund der Auswirkungen der weltweiten Wirtschaftskrise bei lediglich USD 11.703. In den ersten sechs Monaten des Jahres 2012 betrug die durchschnittliche Poolrate USD 13.472. Derzeit fahren 18 Produktentanker der Handymax-Klasse im Scorpio Handymax Tanker Pool.

Der Betrieb der Schiffe verlief im Geschäftsjahr 2011 zur Zufriedenheit der Charterer und des Bereederes. Die Tanker sind in einem guten technischen Zustand. Beim MT »King Emerald« fiel weniger als ein Off-Hire-Tag an. Beim MT »King Edgar« entstand keine Off-Hire-Zeit.

Der MT »King Edgar« hat seine Zwischenklasseprüfung im November 2011 absolviert. Die erforderlichen Nacharbeiten wurden während des laufenden Schiffsbetriebs im ersten Quartal 2012 fertiggestellt und abgenommen. Die „Zwischenklasse“ des MT »King Emerald« ist für das dritte Quartal 2012 geplant.

In 2011 konnte aus Liquiditätsgründen und insbesondere aufgrund einer vereinbarten Tilgungsaussetzung keine Auszahlung an Standard- und Vorzugskommanditisten erfolgen.

Am 17. Oktober 2008 wurde das Hypothekendarlehen des MT »King Emerald« in Höhe von TUSD 27.165 aufgenommen. Der Tilgungsplan sieht quartalsweise Tilgungen in Höhe von TUSD 460 vor. Am 28. November 2008 wurde das Hypothekendarlehen des MT »King Edgar« in Höhe von TUSD 30.288 aufgenommen. Der Tilgungsplan sieht quartalsweise Tilgungen in Höhe von TUSD 513 vor. Im Geschäftsjahr 2011 wurde eine Gesamttilgungsleistung in Höhe von TUSD 3.894 geleistet.

Im ersten Halbjahr 2012 reichte die Liquidität der Gesellschaften nicht aus, um allen Tilgungsverpflichtungen nachzukommen. Aus diesem Grund befindet sich die Fondsgeschäftsführung in intensiven Gesprächen mit der finanzierenden Bank über eine grundsätzliche Neustrukturierung der Darlehen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING EMERALD« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Platzierungsgarantie | Garant: Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 14.000, Fälligkeit: spätestens 31. Dezember 2012 |
| Technische Daten | IMO 3 Produkten- und Chemikalientanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | Guangzhou Shipyard International Co. Ltd., Volksrepublik China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 22. Juni 2004 / 17. Oktober 2008 |
| Maße | Länge 173,7 m, Breite 29,0 m, Tiefgang 12,3 m |
| Tragfähigkeit | 38.875 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING EDGAR« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Platzierungsgarantie | Garant: Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 15.900, Fälligkeit: spätestens 31. Dezember 2012 |
| Technische Daten | IMO 3 Produkten- und Chemikalientanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | Guangzhou Shipyard International Co. Ltd., Volksrepublik China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. November 2008/28. November 2008 |
| Maße | Länge 183,0 m, Breite 27,4 m, Tiefgang 11,6 m |
| Tragfähigkeit | 38.500 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | 1. Januar 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 70.446 | 52.977 | -17.469 |
| Fondskapital inkl. Agio | 31.626 | 8.913 | -22.713 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 38.820 | 44.064 | 5.244 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 57.453 | 54.007 | 51.034 | 57.453 |
| Planmäßige Tilgung | -3.894 | -3.894 | -3.894 | -11.682 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 448 | 921 | 0 | 1.369 |
| **Stand 31. Dezember** | **54.007** | **51.034** | **47.140** | **47.140** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt [3] | IST | Prospekt [3] | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 28.282 | 26.980 | 9.921 | 8.051 |
| Betriebsergebnis | 9.792 | 6.494 | 4.900 | 2.260 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag [1] | 3.179 | 2.701 | 3.179 | 2.701 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 2.143 | 2.319 | 2.143 | 2.319 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø gesamt | 1.128 | 1.135 | 360 | 363 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 3,05 | 0,2 | 3,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,4 | 2,4 | 0,2 | 0,7 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 3,0 | 0,0 | 3,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,4 | 2,4 | 0,2 | 0,7 |

1) Zum 31. Dezember 2012 betrugen die Eigenkapitalzwischenfinanzierungsdarlehen EUR 19,11 Mio.

2) Die in Fremdwährung gehaltenen JPY-Tranchen wurden mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranchen zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 50.782.

3) Die Prospektwerte für die Jahre 2008 und 2009 entsprechen dem Nachtrag 5 vom 10. März 2010 zum Verkaufsprospekt.

# »Aframax Tanker-Flottenfonds«

## MT »Cape Akrotiri«, MT »Cape Ancona«, MT »Cape Aspro«, MT »Cape Avila«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die vier Tanker des »Aframax Tanker-Flottenfonds« wurden im Jahr 2011 über die Koenig-Columbia Tankers Ltd. im Aframax International Pool eingesetzt. Bedingt durch den anhaltend schwachen Tankermarkt haben die vier Gesellschaften zum Teil deutlich weniger verdient, als zur Deckung der Kosten und zur Bedienung des Kapitaldienstes notwendig gewesen wäre. In den Jahren 2011 und 2012 mussten bei allen vier Tankern umfangreiche Stahlarbeiten durchgeführt werden, wodurch die Liquiditätslage der Gesellschaften zusätzlich stark belastet wurde. Im Jahr 2013 würde der Kapitalbedarf der Gesellschaften noch einmal deutlich ansteigen. Alle vier Tanker müssten turnusgemäß die „Große Klasseprüfung" absolvieren. Zudem laufen die langfristigen Schiffshypothekendarlehen Ende 2013 aus. Im Hinblick auf die dramatische Liquiditätslage der Gesellschaften, den Fristablauf der Überbrückungskredite, die anhaltend schwache Einnahmesituation, die prognostizierten Liquiditätsabflüsse für die „Großen Klasseprüfungen" und die zu leistenden Kapitaldienste bis Ende 2013 kamen die Fondsgeschäftsführung und der Beirat nach umfassender Prüfung überein, dass die Fortführung der Gesellschaften über das Jahr 2012 hinaus nicht möglich ist. Mit dem Schreiben vom 28. August 2012 wurden die Gesellschafter über den geordneten Verkauf der vier Aframax-Tanker informiert. Aus dem Verkauf der vier Aframax-Tanker sind keine weiteren Auszahlungen an die Gesellschafter des König & Cie. Aframax Tanker-Flottenfonds möglich. Im Jahr 2012 ist von den Gesellschaftern der Tranche 2004 ein Gewinn aus der Auflösung des Unterschiedsbetrags Seeschiff von 26,53% zu versteuern.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE AKROTIRI« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöltanker der Aframax-Klasse mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries (HSHI) Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 11. November 1998/8. März 2004 |
| Maße | Länge 244,0 m, Breite 42,0 m, Tiefgang 14,8 m |
| Tragfähigkeit | 105.176 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 26,2% [1] (Prospekt: 27,0%) |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE ANCONA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöltanker der Aframax-Klasse mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries (HSHI) Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 10. Juni 1998/1. März 2004 |
| Maße | Länge 244,0 m, Breite 42,0 m, Tiefgang 14,8 m |
| Tragfähigkeit: | 105.148 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,9% [1] (Prospekt: 27,0%) |

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE ASPRO« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöltanker der Aframax-Klasse mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries (HSHI) Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 1. Mai 1998/10. Februar 2004 |
| Maße | Länge 244,0 m, Breite 42,0 m, Tiefgang 14,8 m |
| Tragfähigkeit | 105.405 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Seeschiff | 27,9 [1] (Prospekt: 27,0%) |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE AVILA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöltanker der Aframax-Klasse mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries (HSHI) Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 1. Dezember 1998/1. März 2004 |
| Maße | Länge 244,0 m, Breite 42,0 m, Tiefgang 14,8 m |
| Tragfähigkeit | 105.237 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Seeschiff | 26,1% [1] (Prospekt: 27,0%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 131.167 | 131.515 | 348 |
| Fondskapital inkl. Agio | 49.290 | 49.689 | 399 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 81.877 | 81.826 | -51 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 97.712 | 39.615 | 33.035 | 97.712 |
| Planmäßige Tilgung | -43.001 | -7.818 | -7.818 | -58.638 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -15.096 | 1.238 | 4.636 | -9.221 |
| **Stand 31. Dezember** | **39.615** | **33.035** | **29.853** | **29.853** |

| | kumuliert bis 2011 Prospekt | kumuliert bis 2011 IST | 2011 Prospekt | 2011 IST |
|---|---|---|---|---|
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 182.598 | 180.221 | 23.643 | 10.284 |
| Betriebsergebnis | 91.493 | 83.912 | 13.139 | -795 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 2.569 | 368 | 2.569 | 368 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 3.834 | 3.710 | 3.834 | 3.710 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage im Ø Gesamt | 2.805 | 2.809 | 360 | 342 |
| **Ergebnisse Tranche 2004** | | | | |
| Auszahlungen in % | 60,3 | 42,0 | 8,8 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -48,5 | -9,3 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 2,8 | 14,1 | 0,5 | 1,1 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,8 | 53,0 | 8,8 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 14,8 | 6,2 | 0,5 | 0,5 |
| **Ergebnisse Tranche 2009 (ehem. Vorzugskommanditisten Wandlung zum 1.1.2009)** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,8 | 45,0 | 8,8 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 14,8 | 6,2 | 0,5 | 0,5 |

1) Die Darstellung berücksichtigt, dass das Betriebsfinanzamt dem Einspruch hinsichtlich der Verteilung der Unterschiedsbeträge jeweils für alle Jahre vollumfänglich entsprechen wird. Danach werden die Unterschiedsbeträge ausschließlich den Anlegern der Tranche 2004 zugerechnet.

2) Die in Fremdwährung gehaltenen JPY-Tranchen wurden mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranchen zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 32.803.

# »Twinfonds I«

## MS »King Adrian«, MS »Stadt Rostock«

### Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligungen

Das Betriebsfortführungskonzept konnte im Frühjahr 2011 erfolgreich umgesetzt werden. Es wurde den Gesellschaften neues Kapital in Höhe von insgesamt TEUR 4.709 zur Verfügung gestellt.

Seit dem Jahr 2010 fahren beide Schiffe mit ca. 40 ähnlich großen Containerschiffen im „2.400-2.800 TEU - Einnahmepool". Für das Geschäftsjahr 2011 betrug die durchschnittliche Poolrate bei dem MS »STADT ROSTOCK« und dem MS »KING ADRIAN« USD 11.849 pro Tag.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden bei dem MS »STADT ROSTOCK« und dem MS »KING ADRIAN« die Regeltilgungen vollständig in Höhe von insgesamt TUSD 4.243 geleistet. Um den Bedingungen aus dem Darlehensvertrag zu genügen, hat das MS »KING ADRIAN« eine Sondertilgung in Höhe von TUSD 755 geleistet. Darüber hinaus hat das MS »KING ADRIAN« Tilgungsaufholungen auf die in 2009 – 2010 gestundeten Tilgungsbeträge in Höhe von TEUR 33 geleistet.

Das Betriebsfortführungskonzept sieht Auszahlungen an die Altanleger erst nach Rückführung des Neukapitals vor. Der Gewinnvorab auf das Neukapital soll gemäß Betriebsfortführungskonzept frühestens ab 2014 geleistet werden.

Im Oktober 2011 hat das MS »STADT ROSTOCK« die „Große Klasseprüfung" erfolgreich absolviert. Im Rahmen der „Großen Klasseprüfung" fielen Dockungskosten in Höhe von insgesamt TEUR 374 an. Als nächste Klasseprüfung ist die „Zwischenklasse" des MS »KING ADRIAN« im November 2012 vorgesehen. Hierfür wird mit Kosten in Höhe von TEUR 50 gerechnet.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »KING ADRIAN« Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Vollcontainerschiff der Sub-Panamax-Klasse |
| Bauwerft | Nordseewerke GmbH, Emden, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 22. Dezember 2004/19. Januar 2006 |
| Maße | Länge 215,45 m, Breite 29,80 m, Tiefgang 11,55 m |
| Tragfähigkeit | 37.950 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | König & Cie. Reederei GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS»STADT ROSTOCK« Zweite T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Vollcontainerschiff der Sub-Panamax-Klasse |
| Bauwerft | Aker MTW Werft GmbH, Wismar, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 20. Oktober 2006 |
| Maße | Länge 221,62 m, Breite 29,80 m, Tiefgang 11,40 m |
| Tragfähigkeit | 37.570 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer: | Seit 1. Januar 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 92.222 | 95.286 | 3.064 |
| Fondskapital inkl. Agio | 39.081 | 42.144 | 3.063 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 2.799 | 2.799 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 53.141 | 53.141 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 64.203 | 52.389 | 51.398 | 64.203 |
| Planmäßige Tilgung | -14.388 | -4.243 | -4.243 | -22.874 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 2.574 | 3.252 | -788 | 5.038 |
| **Stand 31. Dezember** | **52.389** | **51.398** | **46.367** | **46.367** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 63.325 | 43.176 | 11.726 | 5.716 |
| Betriebsergebnis | 31.008 | 15.115 | 6.058 | 1.795 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 4.709 | 0 | 4.709 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.114 | 3.043 | 1.114 | 3.043 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.999 | 1.941 | 360 | 358 |
| **Ergebnisse Standardkommanditist** | | | | |
| Auszahlungen in % | 33,2 | 12,4 | 7,5 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -12,6 | 0,0 | -12,6 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 6,1 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditist** | | | | |
| Auszahlungen in % | 29,0 | 12,2 | 6,5 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -12,6 | 0,0 | -12,6 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 6,1 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 50.108.

# MT »Cape Bellavista«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Geschäftsjahr 2011 und im ersten Halbjahr 2012 wurde das Hypothekendarlehen in geplanter Höhe von TUSD 600 je Quartal getilgt. Im November 2011 erfolgte eine Auszahlung an die Kommanditisten in Höhe von 4,00%, bezogen auf das Kommanditkapital. Ende des Jahres 2012 wird der Tanker im Rahmen einer Dockung seine „Großen Klasseprüfung" absolvieren. Nach Ablauf der zehnjährigen Beschäftigung hat der Charterer das Recht, das Schiff zu einem Kaufpreis in Höhe von TUSD 32.500 zu erwerben.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BELLAVISTA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Heavy Industries Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 20. Dezember 2002 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 17,1 m |
| Tragfähigkeit | 159.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | -10,15% (Prospekt: 38,4%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 70.902 | 67.942 | -2.960 |
| Fondskapital inkl. Agio | 32.435 | 33.963 | 1.528 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 38.467 | 33.979 | -4.488 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 33.000 | 15.459 | 13.059 | 33.000 |
| Planmäßige Tilgung | -15.600 | -2.400 | -2.400 | -20.400 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -1.941 | 0 | 0 | -1.941 |
| **Stand 31. Dezember** | **15.459** | **13.059** | **10.659** | **10.659** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 81.262 | 61.808 | 8.822 | 6.415 |
| Betriebsergebnis | 47.397 | 39.183 | 5.546 | 4.080 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.169 | 2.996 | 1.169 | 2.996 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.232 | 3.270 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2002** | | | | |
| Auszahlungen in % | 81,0 | 56,0 | 9,0 | 4,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -55,0 | -50,2 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 3,2 | 14,6 | 0,5 | 2,0 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 11.915.

# MT »Cape Baxley«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Jahr 2011 wurde das Hypothekendarlehen in Höhe von TUSD 2.290 getilgt. Im November 2011 erfolgte eine Auszahlung an die Kommanditisten in Höhe von 4,00%, bezogen auf das Kommanditkapital. Im ersten Halbjahr 2013 wird der Tanker im Rahmen einer Dockung seine „Große Klasseprüfung" absolvieren. Nach Ablauf der zehnjährigen Beschäftigung hat der Charterer das Recht, das Schiff zu einem Kaufpreis in Höhe von TUSD 32.500 zu erwerben. Die Höhe sowie der Termin der Auszahlung für das Jahr 2012 kann zum heutigen Tag noch nicht avisiert werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BAXLEY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Doppelhüllen-Rohöltanker der Suezmax-Klasse |
| Bauwerft | Hyundai Samho Heavy Industries Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 18. Juni 2003 |
| Maße | Länge 274,0 m, Breite 48,0 m, Tiefgang 17,1 m |
| Tragfähigkeit | 159.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 5,4% (Prospekt: 20,0%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 59.785 | 58.223 | -1.562 |
| Fondskapital inkl. Agio | 27.731 | 28.215 | 484 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 32.054 | 30.008 | -2.046 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 33.000 | 17.060 | 14.660 | 33.000 |
| Planmäßige Tilgungen | -14.400 | -2.400 | -2.400 | -19.200 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgungen | -1.540 | 0 | 110 | -1.430 |
| **Stand 31. Dezember** | **17.060** | **14.660** | **12.370** | **12.370** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 66.839 | 57.722 | 7.876 | 6.411 |
| Betriebsergebnis | 34.425 | 30.114 | 4.578 | 3.792 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.676 | 3.090 | 1.676 | 3.090 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.055 | 3.094 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2003** | | | | |
| Auszahlungen in % | 64,0 | 46,0 | 8,0 | 4,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -49,3 | -37,3 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 3,1 | 10,1 | 0,5 | 1,4 |
| **Ergebnisse Neukommanditisten (ehem. stille Gesellschafter)** | | | | |
| Auszahlungen in % | 69,0 | 52,0 | 8,0 | 4,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,7 | 1,7 | 0,3 | 0,3 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 13.610.

# MT »King Dorian«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Geschäftsjahr 2011 wurden planmäßige Tilgungsleistungen in Höhe von TUSD 1.007 und TJPY 97.450 auf das Schiffshypothekendarlehen geleistet. In Anbetracht der im Frühjahr 2012 auslaufenden Festcharter bei Glasford Shipping Limited Co., Hongkong, China, zu USD 22.780 pro Tag, den ungewissen Entwicklungen auf den Chartermärkten und der turnungsgemäß in 2012 stattgefundenen „Großen Klasseprüfung“, haben sich die Geschäftsführung und der Beirat dazu entschlossen aus kaufmännischer Vorsicht für 2011 keine Auszahlungen vorzunehmen und stattdessen die Liquidität in der Gesellschaft zu belassen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DORIAN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 8. März 2007 |
| Maße | Länge 228,60 m, Breite 32,26 m, Tiefgang 14,30 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 49.083 | 48.537 | -546 |
| Fondskapital inkl. Agio | 20.958 | 20.985 | 27 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 28.125 | 27.552 | -573 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 33.000 | 23.100 | 21.087 | 33.000 |
| Planmäßige Tilgung | -8.034 | -2.314 | -2.014 | -12.362 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -1.866 | 300 | -18 | -1.584 |
| **Stand 31. Dezember** | **23.100** | **21.087** | **19.055** | **19.055** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 30.927 | 26.262 | 6.234 | 5.417 |
| Betriebsergebnis | 17.440 | 15.209 | 3.570 | 3.259 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 987 | 3.234 | 987 | 3.234 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 625 | 580 | 625 | 580 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.786 | 1.756 | 360 | 363 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 32,0 | 4,0 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 1,1 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,98 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 20.576.

# MT »King Darwin«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Geschäftsjahr 2011 wurden vier Regeltilgungen auf das Schiffshypothekendarlehen in Höhe von TUSD 1.347 und TJPY 87.315 geleistet. In Anbetracht der im März 2012 auslaufenden Festcharter bei Glasford Shipping Limited Co., Hongkong, China, zu USD 22.780 pro Tag, den ungewissen Entwicklungen auf den Chartermärkten und der turnungsgemäß in 2012 stattgefundenen „Großen Klasseprüfung", haben sich die Geschäftsführung und der Beirat dazu entschlossen aus kaufmännischer Vorsicht für 2011 keine Auszahlungen vorzunehmen und stattdessen die Liquidität in der Gesellschaft zu belassen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING DARWIN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Rohöl- und Produktentanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | New Times Shipbuilding Co. Ltd., China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 15. März 2007 |
| Maße | Länge 228,60 m, Breite 32,26 m, Tiefgang 14,30 m |
| Tragfähigkeit | 73.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 45.866 | 45.725 | -140 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.116 | 21.410 | 294 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 24.750 | 24.316 | -434 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 31.800 | 25.616 | 23.460 | 31.800 |
| Planmäßige Tilgung | -5.390 | -2.156 | -2.156 | -9.702 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -794 | 0 | -126 | -920 |
| **Stand 31. Dezember** | **25.616** | **23.460** | **21.178** | **21.178** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 27.597 | 25.804 | 5.756 | 5.455 |
| Betriebsergebnis | 13.632 | 11.073 | 3.098 | 2.893 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 475 | 1.348 | 475 | 1.348 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 288 | 290 | 288 | 290 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.726 | 1.707 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Standardkommanditist** | | | | |
| Auszahlungen in % | 30,3 | 9,6 | 7,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 1,1 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditist** | | | | |
| Auszahlungen in % | 23,8 | 13,3 | 5,5 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 1,1 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,98 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 22.689.

# MT »Cape Bon«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Bedingt durch den Rückgang der Chartereinnahmen wurden zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft im Rahmen des Betriebsfortführungskonzeptes rd. 10,00% (TEUR 1.300) bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital wieder eingezahlt. Durch die Kapitalzufuhr im Jahr 2011 sowie die Tilgungsstundungen bis zum 31. Dezember 2015 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst im Jahr 2011 nachkommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BON« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 27. Juni 2003/27. Juni 2003 |
| Maße | Länge 176,00 m, Breite 31,00 m |
| Tragfähigkeit | 35.000 Tonnen (tdw) bei 10,05 m Tiefgang<br>40.000 Tonnen (tdw) bei 11,10 m Tiefgang |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,43% (Prospekt: 26,3%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 33.147 | 30.778 | -2.369 |
| Fondskapital inkl. Agio | 14.157 | 14.212 | 55 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 300 | 300 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 18.990 | 16.566 | -2.424 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 17.765 | 10.219 | 9.316 | 17.765 |
| Planmäßige Tilgung | -7.227 | -1.204 | -1.204 | -9.635 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -319 | 301 | 0 | -18 |
| **Stand 31. Dezember** | **10.219** | **9.316** | **8.111** | **8.111** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 42.142 | 29.541 | 5.211 | 3.058 |
| Betriebsergebnis | 21.859 | 12.939 | 2.965 | 1.218 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.300 | 0 | 1.300 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.844 | 2.777 | 1.844 | 2.777 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 2.978 | 3.074 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2002** | | | | |
| Auszahlungen in % | 74,0 | 27,0 | 10,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -10,0 | 0,0 | -10,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -52,5 | -61,8 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 9,9 | 0,2 | 1,4 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 8.894.

# MT »Cape Bird«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Bedingt durch den Rückgang der Chartereinnahmen wurden zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft im Rahmen des Betriebsfortführungskonzeptes rd. 17,00% (TEUR 2.213), bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital wieder eingezahlt. Durch die Kapitalzufuhr im Jahr 2011 sowie die Tilgungsstundungen bis zum 30. Juni 2016 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst im Jahr 2011 nachkommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BIRD« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 16. September 2003/16. September 2003 |
| Maße | Länge 176,00 m, Breite 31,00 m |
| Tragfähigkeit | 35.000 Tonnen (tdw) bei 10,05 m Tiefgang<br>40.000 Tonnen (tdw) bei 11,10 m Tiefgang |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 16,7% (Prospekt: 22,0%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 33.185 | 31.793 | -1.392 |
| Fondskapital inkl. Agio | 14.157 | 14.981 | 824 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 1.053 | 1.053 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 19.028 | 16.812 | -2.216 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 17.765 | 10.436 | 10.135 | 17.765 |
| Planmäßige Tilgung | -6.925 | -1.204 | -1.204 | -9.334 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -404 | 903 | 0 | 500 |
| **Stand 31. Dezember** | **10.436** | **10.135** | **8.930** | **8.930** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 41.249 | 28.739 | 5.211 | 3.063 |
| Betriebsergebnis | 21.420 | 12.227 | 2.972 | 1.279 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 2.213 | 0 | 2.213 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.296 | 3.196 | 1.296 | 3.196 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 2.920 | 2.980 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2002** | | | | |
| Auszahlungen in % | 73,0 | 30,0 | 10,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -17,0 | 0,0 | -17,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -55,3 | -48,8 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 10,5 | 0,2 | 1,6 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 9.773.

# MT »Cape Bille«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Bedingt durch den Rückgang der Chartereinnahmen wurden zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft im Rahmen des Betriebsfortführungskonzeptes rd. 17,00% (TEUR 1.839), bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital, wieder eingezahlt. Durch die Kapitalzufuhr im Jahr 2011 sowie die Tilgungsstundungen bis zum 31. Dezember 2015 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst im Jahr 2011 nachkommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BILLE« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 26. September 2003/29. September 2003 |
| Maße | Länge 176,00 m, Breite 31,00 m |
| Tragfähigkeit | 35.000 Tonnen (tdw) bei 10,05 m Tiefgang<br>40.000 Tonnen (tdw) bei 11,10 m Tiefgang |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,9% (Prospekt: 20,0%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 29.695 | 29.789 | 94 |
| Fondskapital inkl. Agio | 12.494 | 13.324 | 830 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 714 | 714 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 17.201 | 16.465 | -736 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 17.765 | 10.632 | 9.995 | 17.765 |
| Planmäßige Tilgung | -6.925 | -1.204 | -1.204 | -9.333 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -208 | 567 | 0 | 359 |
| **Stand 31. Dezember** | **10.632** | **9.995** | **8.790** | **8.790** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 33.570 | 27.039 | 4.432 | 2.984 |
| Betriebsergebnis | 16.263 | 10.204 | 2.435 | 1.081 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.839 | 0 | 1.839 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 954 | 2.243 | 954 | 2.243 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 2.944 | 2.983 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2003** | | | | |
| Auszahlungen in % | 69,0 | 28,0 | 10,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -17,0 | 0,0 | -17,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -56,5 | -39,2 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 2,4 | 12,3 | 0,4 | 1,7 |
| **Ergebnisse Neukommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 74,0 | 34,0 | 10,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -12,0 | 0,0 | -12,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 22,2 | 23,2 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

# MT »Cape Bruny«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Bedingt durch den Rückgang der Chartereinnahmen wurden zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft im Rahmen des Betriebsfortführungskonzeptes rd. 10,00% (TEUR 1.112), bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital, wieder eingezahlt. Durch die Kapitalzufuhr im Jahr 2011 sowie die Tilgungsstundungen bis zum 31. Dezember 2015 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst im Jahr 2011 nachkommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BRUNY« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Produkten-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 15. Januar 2004/15. Januar 2004 |
| Maße | Länge 176,00 m, Breite 31,00 m |
| Tragfähigkeit | 35.000 Tonnen (tdw) bei 10,05 m Tiefgang<br>40.000 Tonnen (tdw) bei 11,10 m Tiefgang |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 26,2% (Prospekt: 19,8%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 26.715 | 27.202 | 486 |
| Fondskapital inkl. Agio | 11.655 | 12.142 | 487 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 455 | 455 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 15.060 | 15.060 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 17.765 | 11.103 | 10.200 | 17.765 |
| Planmäßige Tilgung | -6.624 | -1.204 | -1.204 | -9.033 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -38 | 301 | 0 | 263 |
| **Stand 31. Dezember** | **11.103** | **10.200** | **8.995** | **8.995** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 30.338 | 26.335 | 4.174 | 3.051 |
| Betriebsergebnis | 14.545 | 10.297 | 2.302 | 1.265 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.112 | 0 | 1.112 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.015 | 2.492 | 1.015 | 2.492 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 2.847 | 2.884 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2004** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,0 | 24,0 | 10,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -10,0 | 0,0 | -10,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -41,7 | -33,1 | 0,0 | -0,4 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 0,0 | 0,2 | 0,0 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

# MT »Cape Beale«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen im Jahr 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Die durchschnittlich erzielte Poolrate beträgt im Geschäftsjahr 2012 bis Ende Mai USD 11.217 pro Tag. Das Darlehen wurde in 2011 mit insgesamt TUSD 1.060 getilgt. Aufgrund der geringen Einnahmen wurden zwei Quartalstilgungen ausgesetzt. Auszahlungen sind erst nach Rückzahlung des neuen Kapitals wieder möglich. Die Vorzugskommanditisten erhalten für die nicht geleisteten Auszahlungen einen entsprechenden Ausgleich bei Veräußerung des Schiffes.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BEALE« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Öl-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 15. März 2005/26. September 2007 |
| Maße | Länge 176,0 m, Breite 31,0 m, Tiefgang 11,1 m |
| Tragfähigkeit | 40.327 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 40.820 | 40.014 | -806 |
| Fondskapital inkl. Agio | 17.635 | 17.771 | 136 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 50 | 50 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 23.185 | 22.244 | -942 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 31.300 | 26.769 | 25.470 | 31.300 |
| Planmäßige Tilgung | -4.240 | -2.120 | -2.120 | -8.480 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -291 | 821 | 1.060 | 1.590 |
| **Stand 31. Dezember** | **26.769** | **25.470** | **24.410** | **24.410** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 25.035 | 16.117 | 5.761 | 3.047 |
| Betriebsergebnis | 12.395 | 5.384 | 3.161 | 938 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.094 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 674 | 675 | 674 | 675 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.534 | 1.533 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 33,2 | 8,8 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -8,5 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 24,9 | 5,9 | 6,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept | 0,0 | -8,5 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 26.504.

# MT »Cape Brasilia«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Einnahmen des im UPT Handy Pool beschäftigten Produktentankers lagen in 2011 bei durchschnittlich USD 12.367 pro Tag. Die durchschnittlich erzielte Poolrate beträgt in 2012 bis Ende Mai USD 11.217 pro Tag. Das Darlehen wurde in 2011 mit TUSD 1.890 getilgt. Zur Sicherung der Fortführung der Gesellschaft wurde Anfang 2011 ein Betriebsfortführungskonzept umgesetzt. Auszahlungen sind erst nach Rückzahlung des neuen Kapitals wieder möglich. Die Vorzugskommanditisten erhalten für die nicht geleisteten Auszahlungen einen entsprechenden Ausgleich bei Veräußerung des Schiffes.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »CAPE BRASILIA« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Handymax-Motortanker, Öl-/Chemikalientanker mit Doppelhülle |
| Bauwerft | Hyundai Mipo Dockyard Co. Ltd., Ulsan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 17. März 2006/15. Oktober 2007 |
| Maße | Länge 176,0 m, Breite 31,0 m, Tiefgang 11,1 m |
| Tragfähigkeit | 40.327 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 40.809 | 40.704 | -106 |
| Fondskapital inkl. Agio | 17.624 | 18.603 | 978 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 868 | 868 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 23.185 | 22.101 | -1.084 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 31.300 | 27.260 | 26.000 | 31.300 |
| Planmäßige Tilgung | -3.710 | -2.120 | -2.120 | -7.950 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -330 | 860 | 230 | 760 |
| **Stand 31. Dezember** | **27.260** | **26.000** | **24.110** | **24.110** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 25.034 | 15.762 | 5.761 | 2.809 |
| Betriebsergebnis | 12.402 | 5.030 | 3.163 | 155 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.471 | 0 | 1.471 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 725 | 592 | 725 | 592 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.534 | 1.519 | 360 | 347 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 33,2 | 9,2 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -8,7 | 0,0 | -8,7 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 24,9 | 13,1 | 6,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -8,7 | 0,0 | -8,7 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 26.104.

# MT »King Edwin«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Aufgrund der niedrigen Charterraten am Produktentankermarkt konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus dem Darlehensvertrag nicht nachkommen. Hierdurch sah sich die finanzierende Bank veranlasst, das Darlehen fällig zu stellen und das Schiff zu verkaufen. Entgegen vorheriger Absprachen war die Bank nicht daran interessiert die Überschuldungssituation der Gesellschaft zu beseitigen. Die Geschäftsführung war daher am 11. Mai 2012 gezwungen, einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft beim Amtsgericht Hamburg zu stellen. Auszahlungen an die Gesellschafter sind nicht mehr zu erwarten.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MT »KING EDWIN« Tankschiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Chemikalien- und Öltanker mit Doppelhülle und Doppelboden |
| Bauwerft | STX Shipbuilding Co. Ltd., Jinhae, Republik Korea |
| Werftablieferung/Indienststellung | Oktober 2000/4. April 2007 |
| Maße | Länge 182,55 m, Breite 27,40 m, Tiefgang 11,02 m |
| Tragfähigkeit | 35.775 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 32.834 | 33.206 | 372 |
| Fondskapital inkl. Agio | 14.343 | 14.715 | 372 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 335 | 335 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 18.491 | 18.491 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 24.700 | 19.746 | 19.746 | 24.700 |
| Planmäßige Tilgung | -4.730 | -2.102 | -2.102 | -8.934 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -225 | 2.102 | 1.320 | 3.197 |
| **Stand 31. Dezember** | **19.746** | **19.746** | **18.963** | **18.963** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** [2] | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 24.641 | 15.644 | 5.261 | 1.885 |
| Betriebsergebnis | 11.715 | 2.557 | 2.838 | -475 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.300 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 395 | -924 | 395 | -924 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.686 | 1.620 | 360 | 328 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 33,9 | 2,3 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -9,5 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,8 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Aufgrund der Insolvenz der Fondsgesellschaft wird kein Prüfungsbericht für den Jahresabschluss 2011 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erstellt werden. Die hier berücksichtigten Daten für das Jahr 2011 entstammen dem ungeprüften Jahresabschluss 2011.

# MS »Cape Darby«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Cape Darby« bildet gemeinsam mit dem MS »Cape Denison« sowie dem MS »Cape Don« einen Einnahmepool. Die durchschnittliche Poolrate betrug im Jahr 2011 USD 13.452 pro Tag. Im Jahr 2011 und im ersten Halbjahr 2012 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst nachkommen. Die „Große Klasseprüfung“ des MS »Cape Darby« wurde im vierten Quartal 2011 erfolgreich durchgeführt. Aufgrund der durchgeführten „Großen Klasseprüfung“ und der niedrigen Pooleinnahmen konnten für das Jahr 2011 keine Auszahlungen an die Kommanditisten erfolgen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE DARBY« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Heavylift-Carrier, 1.842 TEU |
| Bauwerft | Xiamen Shipyard, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. Juni 2001/28. Juni 2001 |
| Maße | Länge 192,90 m, Breite 27,80 m, Tiefgang 11,20 m |
| Tragfähigkeit | 30.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 6,6% (Prospekt: 44,6%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 35.735 | 35.097 | -638 |
| Fondskapital inkl. Agio | 16.488 | 15.808 | -680 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 19.247 | 19.289 | 42 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 15.432 | 7.717 | 6.752 | 15.432 |
| Planmäßige Tilgung | -7.712 | -964 | -964 | -9.640 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -3 | -1 | -1 | -5 |
| **Stand 31. Dezember** | **7.717** | **6.752** | **5.787** | **5.787** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 51.914 | 45.980 | 4.907 | 3.113 |
| Betriebsergebnis | 26.174 | 27.087 | 2.642 | 281 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.232 | 2.181 | 1.232 | 2.181 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 996 | 649 | 996 | 649 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.709 | 3.748 | 360 | 346 |
| **Ergebnisse Tranche 2001** | | | | |
| Auszahlungen in % | 92,0 | 82,0 | 10,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -73,0 | -52,7 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 2,7 | 13,1 | 0,3 | 1,5 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 7.574.

# MS »Cape Don«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Cape Don« bildet gemeinsam mit dem MS »Cape Denison« sowie dem MS »Cape Darby« einen Einnahmepool. Die durchschnittliche Poolrate betrug im Jahr 2011 USD 13.452 pro Tag. Im Jahr 2011 und im ersten Halbjahr 2012 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst nachkommen. Für das Jahr 2011 konnten aufgrund der bevorstehenden „Großen Klasseprüfung“ im ersten Quartal 2012 und der niedrigen Pooleinnahmen keine Auszahlungen an die Kommanditisten geleistet werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE DON« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Heavylift-Carrier, 1.842 TEU |
| Bauwerft | Xiamen Shipyard, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 4. März 2002/4. März 2002 |
| Maße | Länge 192,90 m, Breite 27,80 m, Tiefgang 11,20 m |
| Tragfähigkeit | 30.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2004 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 5,7% (Prospekt: 30,5%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 34.220 | 34.083 | -137 |
| Fondskapital inkl. Agio | 12.445 | 12.224 | -221 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 21.775 | 21.859 | 84 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 18.024 | 9.918 | 8.625 | 18.024 |
| Planmäßige Tilgung | -8.477 | -1.292 | -1.292 | -11.062 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 370 | 0 | -1.065 | -694 |
| **Stand 31. Dezember** | **9.918** | **8.625** | **6.268** | **6.268** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 47.405 | 43.660 | 4.770 | 3.261 |
| Betriebsergebnis | 23.530 | 26.507 | 2.116 | 1.597 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.570 | 3.430 | 1.570 | 3.430 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.508 | 3.555 | 350 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2002** | | | | |
| Auszahlungen in % | 81,0 | 72,0 | 9,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -53,5 | -55,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 6,4 | 27,3 | 0,8 | 3,5 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 7.665.

# MS »Cape Denison«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Cape Denison« bildet gemeinsam mit dem MS »Cape Darby« sowie dem MS »Cape Don« einen Einnahmepool. Die durchschnittliche Poolrate betrug im Jahr 2011 USD 13.452 pro Tag. Im Jahr 2011 und im ersten Halbjahr 2012 konnte die Gesellschaft ihren Verpflichtungen aus Schiffsbetrieb und Kapitaldienst nachkommen. Für das Jahr 2011 konnte aufgrund der bevorstehenden „Große Klasseprüfung“ im zweiten Quartal 2012 und der niedrigen Pooleinnahmen keine Auszahlung an die Kommanditisten geleistet werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE DENISON« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Heavylift-Carrier, 1.840 TEU |
| Bauwerft | Dalian Shipyard, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 25. Juni 2002/25. Juni 2002 |
| Maße | Länge 192,90 m, Breite 27,80 m, Tiefgang 11,20 m |
| Tragfähigkeit | 30.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2004 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 16,7% (Prospekt: 28,3%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 31.937 | 31.773 | -163 |
| Fondskapital inkl. Agio | 14.047 | 13.865 | -181 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 17.890 | 17.908 | 18 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 15.432 | 8.267 | 6.987 | 15.432 |
| Planmäßige Tilgung | -6.703 | -1.080 | -1.080 | -8.863 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -462 | -200 | -138 | -800 |
| **Stand 31. Dezember** | **8.267** | **6.987** | **5.769** | **5.769** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 46.079 | 40.864 | 4.770 | 3.357 |
| Betriebsergebnis | 22.748 | 23.820 | 2.096 | 1.197 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 878 | 3.079 | 878 | 3.079 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.418 | 3.458 | 350 | 364 |
| **Ergebnisse Tranche 2002** | | | | |
| Auszahlungen in % | 81,0 | 72,0 | 9,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -55,0 | -54,9 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 2,4 | 18,0 | 0,3 | 2,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 7.053.

# MS »Cape Melville«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2011 mit drei Quartalstilgungen in Höhe von insgesamt TUSD 1.357 getilgt. Die Tilgung des vierten Quartals 2011 wurde zunächst ausgesetzt und im Januar 2012 nachgeholt. In 2011 lagen die Pooleinnahmen bei durchschnittlich USD 11.849 pro Tag. In den ersten fünf Monaten des Jahres 2012 wurde eine Poolrate von USD 7.732 pro Tag erzielt. Infolge der Einnahmesituation konnte für 2011 keine Auszahlung geleistet werden. Zur Sicherung der mittelfristigen Fortführung der Gesellschaft wurde Anfang 2012 ein Betriebsfortführungskonzept umgesetzt.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE MELVILLE« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 2.741 TEU |
| Bauwerft | Aker Ostsee Werft GmbH, Wismar, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 10. Juni 2005 |
| Maße | Länge 221,62 m, Breite 29,80 m, Tiefgang 11,40 m |
| Tragfähigkeit | 37.490 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,05% (Prospekt: 25,5%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 41.526 | 42.719 | 1.193 |
| Fondskapital inkl. Agio | 17.966 | 18.496 | 530 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 23.560 | 24.223 | 663 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 28.196 | 19.765 | 18.860 | 28.196 |
| Planmäßige Tilgungen | -9.034 | -1.968 | -1.810 | -12.812 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgungen | 603 | 1.063 | 452 | 2.118 |
| **Stand 31. Dezember** | **19.765** | **18.860** | **17.502** | **17.502** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 38.718 | 27.637 | 6.171 | 2.896 |
| Betriebsergebnis | 19.667 | 11.993 | 3.486 | 999 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.024 | 785 | 1.024 | 785 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.031 | 1.036 | 1.031 | 1.036 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 2.350 | 2.365 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Tranche 2005** | | | | |
| Auszahlungen in % | 49,0 | 18,0 | 9,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -34,7 | -31,7 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 4,7 | 0,2 | 0,9 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 51,9 | 25,9 | 9,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 11,9 | 11,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 18.757.

# MS »Cape Moreton«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2011 mit drei Quartalstilgungen in Höhe von insgesamt TUSD 1.362 getilgt. Die Tilgung des vierten Quartals 2011 wurde zunächst ausgesetzt und im Januar 2012 nachgeholt. In 2011 lagen die Pooleinnahmen bei durchschnittlich USD 11.849 pro Tag. In den ersten fünf Monaten des Jahres 2012 wurde eine Poolrate von USD 7.732 pro Tag erzielt. Infolge der Einnahmesituation konnte für 2011 keine Auszahlung geleistet werden. Zur Sicherung der mittelfristigen Fortführung der Gesellschaft wurde Anfang 2012 ein Betriebsfortführungskonzept umgesetzt.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE MORETON« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 2.741 TEU |
| Bauwerft | Aker Ostsee Werft GmbH, Wismar, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 31. August 2005 |
| Maße | Länge 221,6 m, Breite 29,8 m, Tiefgang 11,4 m |
| Tragfähigkeit | 37.490 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 23,53% (Prospekt: 24,41%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 41.198 | 42.020 | 822 |
| Fondskapital inkl. Agio | 17.649 | 18.085 | 436 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 23.549 | 23.935 | 386 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 28.253 | 20.000 | 19.092 | 28.253 |
| Planmäßige Tilgung | -8.566 | -1.979 | -1.816 | -12.361 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 313 | 1.071 | 454 | 1.838 |
| **Stand 31. Dezember** | **20.000** | **19.092** | **17.729** | **17.729** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 37.555 | 26.722 | 6.171 | 2.959 |
| Betriebsergebnis | 19.122 | 11.486 | 3.462 | 910 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 762 | 796 | 762 | 796 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.019 | 1.024 | 1.019 | 1.024 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 2.269 | 2.293 | 360 | 361 |
| **Ergebnisse Tranche 2005** | | | | |
| Auszahlungen in % | 48,0 | 17,0 | 8,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -30,3 | -30,7 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 4,4 | 0,2 | 0,8 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 49,3 | 24,4 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 10,3 | 10,3 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 19.208.

# MS »Stadt Köln«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Frühjahr 2012 erfolgte gemäß des Ende 2011 initiierten Betriebsfortführungskonzepts die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel durch die Gesellschafter und Dritte in Höhe von TEUR 3.373. Die Bruttoerlöse des MS »STADT KÖLN« betrugen im Jahr 2011 durch den mit dem Schwesterschiff »STADT AACHEN« bestehenden Einnahmepool TEUR 3.268, das Betriebsergebnis fiel in Höhe von TEUR 459 aus. Über die Regeltilgung in Höhe von TUSD 2.400 hinaus wurde im Jahr 2011 eine Sondertilgung in Höhe von TUSD 2.258 geleistet. Die „Große Klasseprüfung“ erfolgte im Juli/August 2012.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT KÖLN« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, Leer, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 2.430 TEU |
| Bauwerft | Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Busan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 19. September 2007 |
| Maße | Länge 222,50 m, Breite 32,20 m, Tiefgang 10,80 m |
| Tragfähigkeit | Ca. 44.133 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 43.978 | 43.883 | -95 |
| Fondskapital inkl. Agio | 16.960 | 16.865 | -95 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 27.018 | 27.018 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 37.250 | 32.137 | 29.737 | 37.250 |
| Planmäßige Tilgung | -4.800 | -2.400 | -2.400 | -9.600 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -313 | 0 | -2.258 | -2.571 |
| **Stand 31. Dezember** | **32.137** | **29.737** | **25.079** | **25.079** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 29.217 | 22.350 | 6.855 | 2.714 |
| Betriebsergebnis | 14.673 | 10.527 | 3.656 | 459 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.024 | 323 | 1.024 | 323 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 1.160 | 0 | 1.160 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.602 | 1.487 | 360 | 256 |
| **Ergebnisse Tranche 2007** | | | | |
| Auszahlungen in % | 32,0 | 13,0 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis in % | 1,1 | 1,1 | 0,3 | 0,3 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 28.419.

# MS »Stadt Aachen«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Frühjahr 2012 erfolgte gemäß des Ende 2011 initiierten Betriebsfortführungskonzepts die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel durch die Gesellschafter und Dritte in Höhe von TEUR 4.317. Die Bruttoerlöse des MS »STADT AACHEN« betrugen im Jahr 2011 durch den mit dem Schwesterschiff »STADT KÖLN« bestehenden Einnahmepool TEUR 3.480, das Betriebsergebnis fiel in Höhe von TEUR 281 aus. Über die Regeltilgung in Höhe von TUSD 2.400 hinaus wurde im Jahr 2011 eine Sondertilgung in Höhe von TUSD 1.802 geleistet. Die „Große Klasseprüfung“ erfolgte im Juni/Juli 2012.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT AACHEN« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG |
| Technische Daten | Containerschiff, 2.430 TEU |
| Bauwerft | Hanjin Heavy Industries & Construction Co., Ltd., Busan, Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | September 2007 |
| Maße | Länge 222,50 m, Breite 32,20 m, Tiefgang 10,80 m |
| Tragfähigkeit | 44.133 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien + Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 45.614 | 44.123 | -1.490 |
| Fondskapital inkl. Agio | 16.960 | 17.199 | 239 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 28.654 | 26.924 | -1.729 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 37.250 | 32.055 | 29.262 | 37.250 |
| Planmäßige Tilgung | -4.800 | -2.400 | -2.400 | -9.600 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -395 | -393 | -1.802 | -2.590 |
| **Stand 31. Dezember** | **32.055** | **29.262** | **25.060** | **25.060** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 27.930 | 21.471 | 6.872 | 2.713 |
| Betriebsergebnis | 13.980 | 9.647 | 3.638 | 280 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 526 | -652 | 526 | -652 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 1.160 | 0 | 1.160 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.527 | 1.445 | 360 | 246 |
| **Ergebnisse Tranche 2007** | | | | |
| Auszahlungen in % | 32,0 | 13,0 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 1,0 | 0,3 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 28.421.

# MS »Stadt Dresden«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Gemäß des im Jahr 2011 initiierten Betriebsfortführungskonzepts erfolgte im Frühjahr 2012 die Bereitstellung der zweiten Tranche in Höhe von rund 50% bzw. TEUR 1.361 der insgesamt von den Gesellschaftern zugesagten finanziellen Mittel. Durch den Einsatz im 2400-2800 TEU-Einnahmepool erzielte das MS »STADT DRESDEN« Bruttoerlöse in Höhe von TEUR 3.160, das Betriebsergebnis betrug TEUR 287. Die Tilgung des Schiffshypothekendarlehens wurde planmäßig in Höhe von TUSD 1.985 geleistet. Aufgrund der „Großen Klasseprüfung“ war das Schiff im Jahr 2011 lediglich an neun Tagen Off-Hire.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT DRESDEN« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 2.741 TEU |
| Bauwerft | Aker Ostsee Werft GmbH, Wismar und Warnemünde, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 17. November 2006 |
| Maße | Länge 221,62 m, Breite 29,80 m, Tiefgang 11,40 m |
| Tragfähigkeit | 37.570 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m. b. H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 46.268 | 47.172 | 904 |
| Fondskapital inkl. Agio | 20.643 | 21.547 | 904 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 690 | 690 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 25.625 | 25.625 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 29.751 | 25.284 | 24.292 | 29.751 |
| Planmäßige Tilgung | -5.459 | -1.985 | -1.985 | -9.430 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 993 | 993 | 0 | 1.985 |
| **Stand 31. Dezember** | **25.284** | **24.292** | **22.306** | **22.306** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 28.285 | 19.558 | 5.597 | 2.788 |
| Betriebsergebnis | 14.625 | 7.601 | 2.697 | 287 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.440 | 0 | 1.440 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.679 | 1.729 | 1.679 | 1.729 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.055 | 1.055 | 1.055 | 1.055 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.815 | 1.817 | 350 | 356 |
| **Ergebnisse Tranche 2006** | | | | |
| Auszahlungen in % | 35,0 | 14,0 | 7,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -7,0 | 0,0 | -7,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis in % | 0,9 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 23.368

# MS »Stadt Wismar«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts erfolgte im Jahr 2011 die Einzahlung der zweiten Tranche in Höhe von TEUR 572 bzw. rund 25% der insgesamt zugesagten Gesellschaftermittel. Durch den Einsatz im 2400-2800 TEU-Einnahmepool erzielte das MS »STADT WISMAR« Bruttoerlöse in Höhe von TEUR 3.088, das Betriebsergebnis betrug TEUR -155. Die Tilgung des Schiffshypothekendarlehens war bis Ende 2011 gemäß Bankvereinbarung gestundet und setzte Anfang 2012 mit einer Höhe von TUSD 493 wieder ein. Infolge der „Großen Klasseprüfung“ war das Schiff in 2011 lediglich an 14 Tagen Off-Hire.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT WISMAR« Zweite T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Containerschiff, 2.741 TEU |
| Bauwerft | Aker Ostsee Werft GmbH, Wismar und Warnemünde, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | 1. Juli 2006 |
| Maße | Länge 221,62 m, Breite 29,80 m, Tiefgang 11,40 m |
| Tragfähigkeit | 37.490 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m. b. H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2006 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 43.260 | 43.296 | 36 |
| Fondskapital inkl. Agio | 19.040 | 19.726 | 686 |
| davon Kapitalerhöhung im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts [1] | 0 | 265 | 265 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 24.220 | 23.570 | -650 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [2] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 28.322 | 23.880 | 23.880 | 28.322 |
| Planmäßige Tilgung | -5.912 | -1.971 | -1.971 | -9.853 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 1.470 | 1.971 | 1.971 | 5.411 |
| **Stand 31. Dezember** | **23.880** | **23.880** | **23.880** | **23.880** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 31.580 | 19.133 | 6.064 | 2.742 |
| Betriebsergebnis | 14.435 | 4.150 | 2.754 | -155 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 2.308 | 0 | 572 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 156 | 1.810 | 156 | 1.810 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 650 | 1.055 | 650 | 1.055 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.933 | 1.870 | 350 | 351 |
| **Ergebnisse Tranche 2006** | | | | |
| Auszahlungen in % | 36,0 | 12,0 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -12,0 | 0,0 | -3,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis in % | 1,0 | 1,0 | 0,2 | 0,2 |

1) Dieser Betrag stellt die Beteiligung externer Dritter am Betriebsfortführungskonzept dar und berücksichtigt nicht die Einzahlung der bisherigen Kommanditisten.

2) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 25.185

# MS »Stadt Schwerin«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Rahmen des Betriebsfortführungskonzepts erfolgte im Jahr 2010 die Bereitstellung zusätzlicher Gesellschaftermittel in Höhe von TEUR 965. Durch die Vercharterung an UASC United Arab Shipping Company, Kuwait, zu USD 7.950 bzw. USD 8.500 pro Tag und Safmarine Container Lines, Antwerpen/Niederlande, zu USD 10.010 pro Tag, erzielte das MS »STADT SCHWERIN« im Jahr 2011 Bruttoerlöse in Höhe von TEUR 2.283. Das Betriebsergebnis betrug TEUR 496. Die Tilgungsleistungen auf das Schiffshypothekendarlehen sind gemäß Betriebsfortführungskonzept noch bis zum dritten Quartal 2012 gestundet.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT SCHWERIN« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG, Leer, Deutschland |
| Technische Bezeichnung | Container-Feederschiff, 1.129 TEU |
| Bauwerft | Stocznia Gdynia S. A., Gdynia, Polen |
| Werftablieferung/Indienststellung | Dezember 1999/20. Juni 2005 |
| Maße | Länge 158,81 m, Breite 24,00 m, Tiefgang 10,21 m |
| Tragfähigkeit | 18.425 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m. b. H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2005 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 25.497 | 25.508 | 11 |
| Fondskapital inkl. Agio | 10.721 | 10.732 | 11 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 14.776 | 14.776 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 16.301 | 7.785 | 7.785 | 16.301 |
| Planmäßige Tilgung | -9.902 | -1.630 | -1.060 | -12.592 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 1.386 | 1.630 | 1.060 | 4.076 |
| **Stand 31. Dezember** | **7.785** | **7.785** | **7.785** | **7.785** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 25.233 | 17.155 | 3.319 | 2.106 |
| Betriebsergebnis | 14.125 | 5.868 | 1.891 | 496 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 965 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.318 | 1.790 | 1.318 | 1.790 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 1.400 | 2.471 | 1.400 | 2.471 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 2.333 | 2.333 | 360 | 351 |
| **Ergebnisse Tranche 2005** | | | | |
| Auszahlungen in % | 15,0 | 0,0 | 15,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -20,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne in % | 1,1 | 1,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 8.487.

# MS »Stadt Lübeck«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Seit Ende des Jahres 2011 war die Liquiditätslage der Gesellschaft infolge fehlender Beschäftigung und technisch bedingter Off-Hire- Zeiten zunehmend angespannt. Da der Gesellschaft keine ausreichenden liquiden Mittel zur mittelfristigen Fortführung zur Verfügung gestellt werden konnten, war die Geschäftsführung am 16. April 2012 dazu gezwungen, einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der MS STADT LÜBECK T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG beim Amtsgericht in Leer zu stellen. Das Insolvenzverfahren wurde am 24. Mai 2012 eröffnet. Der Insolvenzverwalter kann von den Anlegern erhaltene Auszahlungen zurückfordern. Zukünftige Auszahlungen werden nicht mehr erwartet. Durch den Verkauf des Schiffes ist von den Gesellschaftern für das Jahr 2012 ein Gewinn aus der Auflösung des Unterschiedsbetrags Seeschiff in Höhe von 58,56%, bezogen auf das Kommanditkapital, zu versteuern.

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT LÜBECK« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG |
| Technische Daten | Containerschiff, 1.078 TEU |
| Bauwerft | Jurong Shipyard Pte. Ltd., Singapur |
| Werftablieferung/Indienststellung | März 2001/Juli 2004 |
| Maße | Länge 154,00 m, Breite 25,00 m, Tiefgang 9,50 m |
| Tragfähigkeit | 16.794 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien & Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2007 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 58,56% (Prospekt: 40,00%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 20.427 | 20.771 | 344 |
| Fondskapital inkl. Agio | 7.912 | 8.250 | 338 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 12.515 | 12.521 | 6 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 14.800 | 9.276 | 9.276 | 14.800 |
| Planmäßige Tilgung | -5.692 | -1.138 | -1.138 | -7.969 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 168 | 1.138 | 1.138 | 2.445 |
| **Stand 31. Dezember** | **9.276** | **9.276** | **9.276** | **9.276** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** [2] | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 26.788 | 18.836 | 3.445 | 1.070 |
| Betriebsergebnis | 12.251 | 4.753 | 1.361 | -1.135 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.258 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 911 | -817 | 911 | -817 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 526 | 0 | 526 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 2.656 | 2.563 | 350 | 227 |
| **Ergebnisse Tranche 2004** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,0 | 27,5 | 9,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -25,0 | 0,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -48,9 | -40,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | 4,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 10.149

2) Aufgrund der Insolvenz der Fondsgesellschaft wird kein Prüfungsbericht für den Jahresabschluss 2011 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erstellt werden. Die hier berücksichtigten Daten für das Jahr 2011 entstammen dem ungeprüften Jahresabschluss 2011.

# MS »Stadt Heilbronn«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Februar/März 2012 fand planmäßig die Zwischenklasseprüfung statt. Anschließend wurde das Schiff zu USD 6.500 pro Tag an CMA CGM, Marseille/Frankreich, für drei bis zehn Monate verchartert und bisher nicht zurückgeliefert. Im Rahmen des Betriebsfortführungskonzeptes 2009 wurden von den Gesellschaftern in 2012 weitere liquide Mittel in Höhe von TEUR 370 bereitgestellt, um die Liquiditätslage der Gesellschaft zu stabilisieren. Zum Erhalt der Handlungsfähigkeit der Geschäftsführung wurde im August 2012 vorsorglich ein Vorratsbeschluss für den Verkauf des Schiffes eingeholt.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »STADT HEILBRONN« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG |
| Technische Daten | Containerschiff, 1.552 TEU |
| Bauwerft | Imabari Shipyard, Japan |
| Werftablieferung/Indienststellung | April 1994/Juni 2001 |
| Maße | Länge 182,89 m, Breite 27,60 m, Tiefgang ca. 10,00 m |
| Tragfähigkeit | 23.638 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien + Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 12,42% (Prospekt: 42,90%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 23.056 | 23.898 | 842 |
| Fondskapital inkl. Agio | 10.988 | 11.482 | 494 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 12.068 | 12.416 | 348 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 9.900 | 0 | 0 | 9.900 |
| Planmäßige Tilgung | -5.940 | 0 | 0 | -5.940 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -3.960 | 0 | 0 | -3.960 |
| **Stand 31. Dezember** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 46.300 | 39.431 | 4.254 | 1.921 |
| Betriebsergebnis | 25.324 | 23.485 | 2.309 | 275 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.200 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 73 | 409 | 73 | 409 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 689 | 0 | 689 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 3.741 | 3.677 | 350 | 345 |
| **Ergebnisse Tranche 2001** | | | | |
| Auszahlungen in % | 140,0 | 113,0 | 14,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -18,3 | 0,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -68,0 | -64,1 | 0,0 | 0,0 |
| Nichtausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -6,8 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 6,6 | 22,3 | 0,7 | 0,2 |

# MS »Stadt München«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Liquiditätslage der Gesellschaft war durch die anhaltend schwachen Chartermärkte und die zum Klasseerhalt erforderlichen Stahlarbeiten stark angespannt. Daher wurde mit der finanzierenden Bank ein Konzept erarbeitet, das den Werftaufenthalt und den Verkauf des Schiffes vorsieht. Im Mai 2012 fassten die Gesellschafter mehrheitlich den Vorratsbeschluss über den Verkauf des Schiffes. Darauf gewährte die Bank einen Sanierungskredit in Höhe von TEUR 1.200, mit dessen Hilfe die Stahlarbeiten in China durchgeführt wurden. Aktuell wird nach einem Käufer für das Schiff gesucht. Aus dem Verkauf werden voraussichtlich keine weiteren Auszahlungen an die Anleger erfolgen. Sollte der Verkaufspreis die Verbindlichkeiten der Gesellschaft nicht decken, können Auszahlungen zurückgefordert werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »Stadt München« T + H Schiffahrts GmbH + Co. KG |
| Technische Daten | Containerschiff, 1.102 TEU |
| Bauwerft | Mützelfeldtwerft GmbH, Cuxhaven, Deutschland/Santierul Naval S.A., Constanta, Rumänien |
| Werftablieferung/Indienststellung | Juni 1999 |
| Maße | Länge 146,47 m, Breite 22,70 m, Tiefgang 8,31 m |
| Tragfähigkeit | 13.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Thien + Heyenga Bereederungs- und Befrachtungsgesellschaft m.b.H., Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2001 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,77% (Prospekt: 68,50%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 24.271 | 24.792 | 521 |
| Fondskapital inkl. Agio | 11.489 | 12.009 | 521 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 12.782 | 12.782 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand 1. Januar | 11.555 | 3.424 | 3.325 | 11.555 |
| Planmäßige Tilgung | -10.111 | -963 | -482 | -11.555 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 1.980 | 864 | 84 | 2.928 |
| **Stand 31. Dezember** | **3.424** | **3.325** | **2.928** | **2.928** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 38.617 | 30.234 | 3.300 | 1.700 |
| Betriebsergebnis | 20.601 | 9.801 | 2.049 | -126 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 1.484 | 0 | 0 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 25 | 301 | 25 | 301 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 716 | 500 | 716 | 500 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 4.451 | 4.369 | 350 | 316 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 87,0 | 25,0 | 15,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept in % | 0,0 | -13,2 | 0,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -99,9 | -97,3 | 0,0 | 0,0 |
| Nichtausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -9,3 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | 1,2 | 0,1 | 0,1 |

1) Zum 31. Dezember 2011 valutiert das Darlehen in USD (TUSD 3.826). Umgerechnet zum Stichtagskurs von EUR/USD 1,2936 beträgt der Darlehensstand in EUR per 31. Dezember 2011 TEUR 2.958.

# MS »Atlantic Carrier«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Atlantic Carrier« wird seit Mai 2011 auf dem Spotmarkt eingesetzt. Durch die im Frühjahr 2011 durchgeführte Große Klasseprüfung, die geringen Chartereinnahmen und den zu leistenden Kapitaldienst verschärfte sich die Liquiditätssituation der Gesellschaft. Aus diesem Grund wurde ein Betriebsfortführungskonzept erarbeitet, welches den Anlegern im dritten Quartal 2011 zur Abstimmung vorgelegt wurde. Das Konzept konnte mangels ausreichender Kapitalbereitstellung durch die Kommanditisten nicht umgesetzt werden und es ist beabsichtigt, das Schiff im vierten Quartal 2012 zu veräußern. Zukünftige Auszahlungen sind von der Höhe des Verkaufspreises des Schiffes abhängig.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | W. Bockstiegel GmbH & Co. Reederei KG MS »Atlantic Carrier« |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Carrier |
| Bauwerft | Stocznia Gdynia S.A., Gdansk, Polen |
| Werftablieferung/Indienststellung | 14. Dezember 2000 |
| Maße | Länge 107,20 m, Breite 18,20 m, Tiefgang 7,25 m |
| Tragfähigkeit | 6.975 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | W. Bockstiegel Reederei GmbH & Co. KG, Emden, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,7% (Prospekt: 62,2%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 12.968 | 13.212 | 244 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.832 | 7.076 | 244 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 6.136 | 6.136 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TCHF** | | | | |
| Stand 1. Januar | 8.742 | 2.549 | 1.848 | 8.742 |
| Planmäßige Tilgung | -6.193 | -701 | -701 | -7.595 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 526 | 526 |
| **Stand 31. Dezember** | **2.549** | **1.848** | **1.673** | **1.673** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 19.990 | 17.687 | 1.877 | 652 |
| Betriebsergebnis | 8.883 | 4.675 | 928 | -1.004 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 662 | -1.088 | 662 | -1.088 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 511 | 511 | 511 | 511 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.982 | 3.784 | 360 | 265 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 65,5 | 22,0 | 7,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -103,4 | -105,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,0 | -3,6 | 0,1 | 0,1 |

# MS »Atlantic Island«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Atlantic Island« wird seit März 2011 auf dem Spotmarkt eingesetzt. Durch die im Frühjahr 2011 durchgeführte Große Klasseprüfung, die geringen Chartereinnahmen und den zu leistenden Kapitaldienst verschärfte sich die Liquiditätssituation der Gesellschaft. Aus diesem Grund wurde ein Betriebsfortführungskonzept erarbeitet, welches den Anlegern im dritten Quartal 2011 zur Abstimmung vorgelegt wurde. Das Konzept konnte mangels ausreichender Kapitalbereitstellung durch die Kommanditisten nicht umgesetzt werden und es ist beabsichtigt, das Schiff im vierten Quartal 2012 zu veräußern. Zukünftige Auszahlungen sind von der Höhe des Verkaufspreises des Schiffes abhängig.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | W. Bockstiegel GmbH & Co. Reederei KG MS »Atlantic Island« |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Carrier |
| Bauwerft | Stocznia Gdynia S. A., Gdansk, Polen |
| Werftablieferung/Indienststellung | 19. Dezember 2000 |
| Maße | Länge 107,20 m, Breite 18,20 m, Tiefgang 7,25 m |
| Tragfähigkeit | 6.975 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | W. Bockstiegel Reederei GmbH & Co. KG, Emden, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 25,1% (Prospekt: 62,3%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 12.968 | 13.236 | 268 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.832 | 7.100 | 268 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 6.136 | 6.136 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TCHF** | | | | |
| Stand 1. Januar | 8.738 | 2.546 | 1.845 | 8.738 |
| Planmäßige Tilgung | -6.193 | -701 | -701 | -7.595 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 351 | 351 |
| **Stand 31. Dezember** | **2.546** | **1.845** | **1.494** | **1.494** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 19.970 | 18.236 | 1.877 | 1.081 |
| Betriebsergebnis | 8.869 | 5.311 | 928 | -697 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 472 | -413 | 472 | -413 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 511 | 511 | 511 | 511 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.968 | 3.821 | 360 | 299 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 65,5 | 22,0 | 7,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -103,4 | -105,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 1,1 | -4,1 | 0,1 | 0,1 |

# MS »Atlantic Cruiser«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Atlantic Cruiser« wurde seit Mai 2011 auf dem Spotmarkt eingesetzt. Durch die im Frühjahr 2011 durchgeführte Große Klasseprüfung, die geringen Chartereinnahmen und den zu leistenden Kapitaldienst verschärfte sich die Liquiditätssituation der Gesellschaft. Aus diesem Grund wurde ein Betriebsfortführungskonzept erarbeitet, welches den Anlegern im dritten Quartal 2011 zur Abstimmung vorgelegt wurde. Das Konzept konnte mangels ausreichender Kapitalbereitstellung durch die Kommanditisten nicht umgesetzt werden. Das Schiff wurde im zweiten Quartal 2012 veräußert.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | W. Bockstiegel GmbH & Co. Reederei KG MS »Atlantic Cruiser« |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Carrier |
| Bauwerft | Stocznia Gdynia S.A., Gdansk, Polen |
| Werftablieferung/Indienststellung | 19. Dezember 2000 |
| Maße | Länge 107,20 m, Breite 18,20 m, Tiefgang 7,25 m |
| Tragfähigkeit | 6.975 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | W. Bockstiegel Reederei GmbH & Co. KG, Emden, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 26,3% (55,8%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 12.968 | 13.236 | 268 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.832 | 7.100 | 268 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 6.136 | 6.136 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TCHF** | | | | |
| Stand 1. Januar | 8.731 | 2.538 | 1.837 | 8.731 |
| Planmäßige Tilgung | -6.193 | -701 | -701 | -7.595 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 526 | 526 |
| Stand 31. Dezember | 2.538 | 1.837 | 1.662 | 1.662 |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 19.800 | 18.451 | 1.851 | 1.333 |
| Betriebsergebnis | 8.674 | 5.468 | 823 | -517 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 147 | -116 | 147 | -116 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 511 | 511 | 511 | 511 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.925 | 3.846 | 350 | 332 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,0 | 23,0 | 7,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -99,0 | -105,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,9 | -4,0 | 0,1 | 0,1 |

# MS »Madeleine«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Jahr 2011 wurden alle vier Quartalstilgungen in Höhe von insgesamt TEUR 434, in Absprache mit der finanzierenden Bank, gestundet. Die Schiffsgesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2011 aus verschiedenen Charterverträgen Nettoumsatzerlöse in Höhe von insgesamt TEUR 1.187. Aufgrund der Liquiditätssituation der Gesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2011 keine Auszahlung geleistet. Die Tilgungen für das erste und zweite Quartal 2012 konnten, aufgrund des von den Gesellschaftern wieder eingezahlten Kapitals, im Juni 2012 geleistet werden. Die nächste „Zwischenklasse“ ist im Frühjahr 2014 fällig.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »MADELEINE« Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, 78 Investoren |
| Technische Daten | Multipurpose-Containerschiff, 501 TEU |
| Bauwerft | Qingshan Shipyard, Wuhan, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | Dezember 2000 |
| Maße | Länge 100,40 m, Breite 18,80 m, Tiefgang 6,13 m |
| Tragfähigkeit | 5.600 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Reederei Harmstorf & Co. Thomas Meier-Hedde GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 47,4% (Prospekt: 63,5%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 11.307 | 11.602 | 295 |
| Fondskapital inkl. Agio | 5.530 | 5.825 | 295 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 5.778 | 5.778 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand/ 1. Januar | 5.317 | 1.236 | 1.236 | 5.317 |
| Planmäßige Tilgung | -3.798 | -434 | -434 | -4.666 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -283 | 434 | 434 | 585 |
| **Stand 31. Dezember** | **1.236** | **1.236** | **1.236** | **1.236** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 20.188 | 17.470 | 1.830 | 1.187 |
| Betriebsergebnis | 8.449 | 3.608 | 726 | -945 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 551 | -61 | 551 | -61 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 460 | 760 | 460 | 760 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.921 | 3.921 | 350 | 331 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 72,0 | 36,0 | 8,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -102,2 | -92,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,9 | 9,6 | 0,1 | 0,1 |

# MS »Franklin Strait«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Jahr 2011 wurden alle vier Quartalstilgungen in Höhe von insgesamt TEUR 434, in Absprache mit der finanzierenden Bank, gestundet. Die Schiffsgesellschaft erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2011 aus verschiedenen Charterverträgen Bruttoerlöse in Höhe von insgesamt TEUR 1.469. Auszahlungen dürfen erst wieder geleistet werden, wenn die Tilgungsstundungen zurück geführt worden sind. Die nächste „Zwischenklasse“ wird voraussichtlich Ende 2012 stattfinden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »Franklin Strait« GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Multipurpose-Containerschiff, 518 TEU |
| Bauwerft | Yichang Shipyard, Yichang (Hubei), China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 27. Dezember 2000/9. Februar 2001 |
| Maße | Länge 100,40 m, Breite 18,80 m, Tiefgang 6,13 m |
| Tragfähigkeit | 5.550 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Carsten Rehder Schiffsmakler und Reederei GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 57,36% (Prospekt 67,10%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 11.291 | 11.554 | 263 |
| Fondskapital inkl. Agio | 5.513 | 5.776 | 263 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 5.778 | 5.778 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 5.317 | 1.022 | 1.022 | 5.317 |
| Planmäßige Tilgung | -3.797 | -434 | -434 | -4.665 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -498 | 434 | 434 | 370 |
| **Stand 31. Dezember** | **1.022** | **1.022** | **1.022** | **1.022** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 20.013 | 19.022 | 1.863 | 1.335 |
| Betriebsergebnis | 8.463 | 5.143 | 898 | -10 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 103 | -146 | 103 | -146 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 460 | 460 | 460 | 460 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 3.921 | 3.833 | 360 | 357 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 72,0 | 31,5 | 8,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -103,2 | -102,5 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,9 | 1,0 | 0,1 | 0,1 |

1) Zum 31.12.2011 valutiert der Darlehensstand in Höhe von TUSD 1.259. Umgerechnet zum EUR/USD Stichtagskurs von 1,2939 beträgt das Darlehen TEUR 973.

# MS »Artus«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Zum Ende des Jahres 2011 geriet die Gesellschaft infolge schwacher Chartermärkte zunehmend in Liquiditätsschwierigkeiten. Trotz intensiver Bemühungen konnte die zur mittelfristigen Fortführung der Gesellschaft benötigte Liquidität nicht zur Verfügung gestellt werden. Um eine Insolvenz zu verhindern, haben die Gesellschafter in der außerordentlichen schriftlichen Beschlussfassung im April 2012 dem Vorratsbeschluss über den Verkauf des Schiffes zugestimmt. Das MS »Artus« wurde daraufhin an Ultragas International S.A. für USD 5,2 Mio. veräußert und am 10. Mai 2012 übergeben. Nach Abzug aller Kosten verbleibt voraussichtlich ein Liquidationserlös in Höhe von TEUR 427, der an diejenigen Anleger ausgezahlt wird, die sich am Betriebsfortführungskonzept beteiligt haben. Durch den Verkauf des Schiffes ist von den Gesellschaftern für das Jahr 2012 ein Gewinn aus der Auflösung des Unterschiedsbetrags Seeschiff in Höhe von 48,68%, bezogen auf das Kommanditkapital, zu versteuern.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | Condra Schiffahrts GmbH & Co. KG MS »ARTUS« |
| Technische Daten | Containerschiff-Feederschiff, 698 TEU |
| Bauwerft | Detlef Hegemann Rolandwerft GmbH & Co. KG, Berne, Deutschland |
| Werftablieferung/Indienststellung | Dezember 2000 |
| Maße | Länge 132,38 m, Breite 19,62 m, Tiefgang 7,25 m |
| Tragfähigkeit | 8.400 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Kapitän Manfred Draxl Schiffahrts GmbH & Co. KG, Haren/Ems, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2003 |
| Unterschiedsbetrag Schiff | 48,68% (Prospekt: 63,50%) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 17.098 | 17.447 | 349 |
| Fondskapital inkl. Agio | 8.917 | 9.266 | 349 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentlinie | 8.181 | 8.181 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 7.669 | 1.401 | 1.401 | 7.669 |
| Planmäßige Tilgung | -5.479 | -626 | -626 | -6.731 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -789 | 626 | 530 | 367 |
| **Stand 31. Dezember** | **1.401** | **1.401** | **1.305** | **1.305** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 27.303 | 20.780 | 2.537 | 1.080 |
| Betriebsergebnis | 12.531 | 6.325 | 1.337 | -297 |
| Liquiditätszuführung Betriebsfortführungskonzept | 0 | 989 | 0 | 219 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 83 | -591 | 83 | -591 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 511 | 400 | 511 | 400 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage Gesamt | 3.940 | 3.919 | 360 | 359 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 71,0 | 28,0 | 8,0 | 0,0 |
| Einzahlung gemäß Betriebsfortführungskonzept % [2] | 0,0 | -22,0 | 0,0 | 2,5 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -96,1 | -88,0 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne in % | 0,9 | 4,9 | 0,1 | 0,1 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene CHF-Tranche und die USD-Tranche wurden jeweils mit dem Einstiegskurs in EUR bewertet. Aus einer Bewertung der CHF-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von EUR/CHF 1,2156 und einer Bewertung der USD-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von EUR/USD 1,2939 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TEUR 1.475.

2) Durch die Einzahlung des neuen Kapitals verringern sich die erhaltenen Auszahlungen.

# MS »Cape Ray«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »Cape Ray« war bis zum 10. Januar 2011 an den Charterer Classic Maritime Inc., Marshall Islands, zu USD 36.500 pro Tag verchartert. Das restliche Jahr fuhr der Capesize Bulk Carrier für Swissmarine Services S. A., Genf/Schweiz. Für diesen Zeitraum wurde eine durchschnittliche Rate von USD 15.689 pro Tag erzielt. Die Liquiditätssituation des MS »Cape Ray« ist trotz Tilgungsstundungen derzeit äußerst angespannt. Die Fondsgeschäftsführung erarbeitet in Zusammenarbeit mit der finanzierenden Bank ein Konzept zur Umstrukturierung der langfristigen Finanzierung.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »CAPE RAY« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Technische Bezeichnung | Capesize Bulk Carrier |
| Bauwerft | SWS Shanghai Waigaoqiao Shipbuildung Co. Ltd., Shanghai, China |
| Werftablieferung/Indienststellung | 28. September 2007/20. November 2008 |
| Maße | Länge 289,0 m, Breite 45,0 m, Tiefgang 18,3 m |
| Tragfähigkeit | 177.000 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Columbia Shipmanagement (Deutschland) GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 84.244 | 88.921 | 4.677 |
| Fondskapital inkl. Agio | 36.813 | 34.941 | -1.872 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 47.431 | 53.979 | 6.549 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 68.300 | 64.850 | 60.250 | 68.300 |
| Planmäßige Tilgungen | -3.450 | -4.600 | -4.600 | -12.650 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgungen | 0 | 0 | 3.450 | 3.450 |
| **Stand 31. Dezember** | **64.850** | **60.250** | **59.100** | **59.100** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 31.824 | 25.379 | 10.042 | 3.818 |
| Betriebsergebnis | 18.712 | 13.883 | 5.992 | 336 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 1.966 | 2.127 | 1.966 | 2.127 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.140 | 1.135 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten (Beitritt 2008 und 2009)** | | | | |
| Auszahlungen in % | 26,6 | 11,8 | 8,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,8 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 20,0 | 9,3 | 6,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,8 | 0,8 | 0,2 | 0,2 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 62.659.

# MS »King Robert«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das MS »King Robert« ist ein moderner Capesize Bulk Carrier und war seit der Werftablieferung am 12. September 2008 an die The Sanko Steamship Co., Ltd., Tokio, zu einer Rate von USD 48.000 pro Tag verchartert. Im Jahr 2012 ist der Charterer in finanzielle Schwierigkeiten geraten und hat sich zwischenzeitlich nach japanischem Recht unter Gläubigerschutz stellen lassen. Für das Jahr 2012 wird davon ausgegangen, dass die Gesellschaft aufgrund der aktuell hohen liquiden Mittel in der Lage ist, ihren Verpflichtungen aus dem Schiffsbetrieb und dem Kapitaldienst nachzukommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | MS »KING ROBERT« Schiffahrts GmbH & Co. KG |
| Platzierungsgarantie | Garant: Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 34.300 zzgl. Agio, Fälligkeit: spätestens 31. Dezember 2012 |
| Technische Bezeichnung | Capesize Bulk Carrier |
| Bauwerft | Daehan Shipbuilding Co. Ltd., Südkorea |
| Werftablieferung/Indienststellung | 11. September 2008/11. September 2008 |
| Maße | Länge 290,00 m, Breite 45,00 m, Tiefgang 17,80 m |
| Tragfähigkeit | 170.500 Tonnen (tdw) |
| Bereederer in 2011 | Scorship Navigation GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Tonnagesteuer | Seit 1. Januar 2008 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 89.509 | 74.592 | -14.917 |
| Fondskapital inkl. Agio | 36.131 | 17.896 | -18.234 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 53.378 | 56.696 | 3.317 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 [1] | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TUSD** | | | | |
| Stand 1. Januar | 79.000 | 71.636 | 58.280 | 79.000 |
| Planmäßige Tilgung | -5.356 | -5.356 | -5.356 | -16.068 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | -2.009 | -8.000 | 0 | -10.009 |
| **Stand 31. Dezember** | **71.636** | **58.280** | **52.924** | **52.924** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 36.013 | 40.076 | 11.083 | 11.983 |
| Betriebsergebnis | 20.511 | 24.770 | 6.937 | 8.346 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag [2] | 3.372 | 7.802 | 3.372 | 7.802 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| **Einsatztage** | | | | |
| Einsatztage gesamt | 1.170 | 1.205 | 360 | 365 |
| **Ergebnisse Standardkommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 21,3 | 14,8 | 7,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,9 | 2,0 | 0,2 | 0,5 |
| **Ergebnisse Vorzugskommanditisten** | | | | |
| Auszahlungen in % | 18,3 | 12,5 | 6,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne bis 2011 in % | 0,9 | 2,0 | 0,2 | 0,5 |

1) Die in Fremdwährung gehaltene JPY-Tranche wurde mit dem Einstiegskurs in US-Dollar bewertet. Aus einer Bewertung der JPY-Tranche zum Stichtagskurs per 31. Dezember 2011 von USD/JPY 76,9800 resultiert ein abweichender Darlehensstand zum Ende des Geschäftsjahres 2011 in Höhe von TUSD 59.519.

2) Die Ist-Liquiditätsreserve beinhaltet nicht die Verbindlichkeit aus dem Eigenkapitalzwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von TEUR 14.330.

# »Schiffahrts Investment I«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Im Frühjahr 2012 wurden bereits zwei im Jahr 1995 erbaute und 1.129 TEU große Containerschiffe zu jeweils TUSD 4.005 gekauft. Das MS „King Julius“ und das MS „King Justus“ sind zu je USD 5.400 pro Tag bis März 2013 an die MSC, Mediterranean Shipping Company, verchartert. Nach anfänglichen, unvorhergesehenen technischen und operativen Problemen beim MS „King Justus“, für deren Überwindung zusätzliche finanzielle Mittel aufgewendet werden mussten, läuft der Betrieb beider Schiffe jetzt reibungslos. Das Schiffshypothekendarlehen in Höhe von insgesamt TUSD 5.549 wird bis längstens zum 28. Februar 2015 gewährt. Daneben wurde ein Kontokorrentkredit in Höhe von TUSD 800 in Anspruch genommen. Der Finanzierungsvertrag beinhaltet aufgrund einer Pay-as-you-earn-Vereinbarung weder einen Tilgungsplan noch eine Loan-to-Value-Klausel. Weitere Investitionsobjekte werden derzeit von der Fondsgeschäftsführung geprüft.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | Erste Schiffahrts Investment GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland (Emittent) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Schiffahrts Investment GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Beginn der Emission | September 2008 |
| Platzierungsgarantie | Garant: König & Cie. GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 5.000 zzgl. Agio |
| Fondslaufzeit | Bis 31. Dezember 2018, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung des Emittenten an einer Schiffsgesellschaft veräußert oder liquidiert ist |
| Mindestbeteiligung | TEUR 10 zuzüglich 5% Agio |
| Anlageobjekte | Der Emittent erwirbt mittelbar über neu gegründete oder erworbene Tochtergesellschaften in der Rechtsform der GmbH & Co. KG sukzessive ein bzw. mehrere Seeschiffe |

| | Prospekt [1] | IST [2] | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 44.143 | 10.808 | -33.335 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.143 | 5.924 | -15.219 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkredit | 23.000 | 4.884 | -18.116 |

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Segmente, in die der Fonds König & Cie. »Schiffahrts Investment I« plant zu investieren. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf den folgenden Schiffsgrößenklassen:

| | dwt |
|---|---|
| **Tanker** | |
| **Rohöltanker** | |
| Panamax | 60.000 – 80.000 |
| Handy | < 60.000 |
| **Produktentanker** | |
| Long Range (LR) | 54.000 – 90.000 |
| Mid Range (MR) | 40.000 – 49.999 |
| Handysize | 30.000 – 39.999 |
| **Bulker** | |
| Panamax | 60.000 – 80.000 |
| Handymax | 40.000 – 60.000 |
| Handysize | 10.000 – 40.000 |
| **Containerschiffe** | |
| Sub-Panamax | 2.000 – 3.000 |
| Feeder | < 2.000 |

1) Die Prospektwerte entsprechen dem Nachtrag 5 vom 5. April 2012 zum Verkaufsprospekt.

2) Stand per 30. Juni 2012. Zum 31. Dezember 2011 betrug das Fondskapital TEUR 2.947 und das Fremdkapital TEUR 0.

# »Mezzanine-Opportunity US I«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Zum 31. Dezember 2011 bestand das Portfolio aus den drei bei Beginn der Fondslaufzeit identifizierten Zielfonds mit einem Zusagevolumen von USD 30,0 Mio. Das Portfolio besteht derzeit aus insgesamt 42 Objekten in die über USD 390 Mio. investiert wurde. Der auf die König & Cie. US Real Estate Opportunity GmbH & Co. KG entfallene Anteil dieser Zeichnungen entsprach bis zum 31. Dezember 2011 USD 20,74 Mio. und damit 69,14% des zugesagten Kapitals. Weitere Kapitalabrufe seitens der Zielfonds werden nicht erwartet. Aufgrund der Finanzmarkt- und Immobilienkrise gab es in 2011 vergleichsweise wenige Transaktionen am Immobilienmarkt, sodass die Fondsgesellschaft nur entsprechend geringe Rückflüsse vereinnahmen konnte. Die mit der König & Cie. Real Estate GmbH abgeschlossene Platzierungsgarantie griff am 23. Dezember 2009 und wird soweit erforderlich sukzessive mit den Kapitalabrufen in Anspruch genommen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. US Real Estate Opportunity GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Platzierungsgarantie: | Garant: König & Cie. Real Estate GmbH, Höhe: TUSD 18.750 zzgl. Agio, Fälligkeit: 23. Dezember 2009 |
| Fondslaufzeit: | 31.12.2015, Verlängerungsoption viermal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung der Zielfonds veräußert ist |
| Zielfonds: | Babson Mezzanine Realty Investors, LP (BMRI)<br>Cornerstone Apartment Venture III, LLC (CAV III)<br>RREEF Structured Debt Fund, LLC (RREEF SDF) |
| Investitionsfokus: | Segmente: 2/3 in besicherte Fremdkapitalprodukte (Mezzanine), 1/3 als Eigenkapital in Projektentwicklungen von Mietwohnungen<br>Geografisch: 100% USA |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TUSD** | | | |
| Fondskapital | 33.350 | 16.785 | -16.565 |
| Initiatorenkapital | 50 | 50 | 0 |
| Agio | 1.670 | 842 | -828 |

| | Mio. USD |
|---|---|
| **Entwicklung des Portfolios per 31. Dezember 2011** | |
| Abgerufen von Zielfonds | 20,7 |
| Rückflüsse aus Zielfonds | 4,2 |

| | Cornerstone Apartment Venture III, LLC | Babson Mezzanine Realty Investors, LP | RREEF Structured Debt Fund, LLC |
|---|---|---|---|
| **Zielfonds** | | | |
| Eigenkapital | USD 360,0 Mio. | USD 265,8 Mio. | USD 83,2 Mio. |
| Anteil des Emittenten am Eigenkapital | 2,78 % | 3,76 % | 12,01 % |
| Gesamtlaufzeit in Jahren | 21. Dezember 2013 + 2 x 1 Jahr [1)] | 13. April 2012 + 2 x 1 Jahr [1)] | 1. Juli 2014 + 3 x 1 Jahr [1)] |
| Summe der Abrufe zum 31.12.2011 | USD 6,41 Mio. | USD 6,65 Mio. | USD 7,70 Mio. |

1) Verlängerungsoptionen

# »International Private Equity«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Portfolio bestand zum 31. Dezember 2011 aus 14 Zielfonds mit einem Zusagevolumen von rund EUR 16,02 Mio. und USD 33,0 Mio. Insgesamt hat der Dachfonds in den Jahren 2005 bis 2011 in über 300 Unternehmensbeteiligungen investiert und hält darüber hinaus weitere Dachfondsbeteiligungen (Stand: Dezember 2011). Von den Zielfonds wurden bis zum 31. Dezember 2011 EUR 14,06 Mio. und USD 27,28 Mio. abgerufen, was ca. 87% des zugesagten Kapitals entspricht. Der Investitionsgrad hat sich durch die Zeichnung des vierzehnten Zielfonds im Vergleich zum Prospektwert von rd. 90% auf über 110% des Kommanditkapitals erhöht. Für das Geschäftsjahr 2012 konnte eine Auszahlung in Höhe von 3% im Juni 2012 geleistet werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. International Private Equity GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Fondslaufzeit | Bis zum 31. 12. 2015, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung an den Zielfonds veräußert ist |
| Anzahl der Zielfonds | 14 Zielfonds |
| Investitionsfokus | Segmente: 69% Beteiligung an Buy Out Fonds, 31% an Spezialfonds; Geografisch: 43% Europa, 36% USA, 21% weitere Märkte wie z. B. Asien; Branchen: Anteile an nicht börsennotierten Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Reifephasen |
| Investmentmanager | König & Cie. Private Equity Management GmbH, Hamburg, Deutschland (Joint Venture zwischen der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, und der bmp AG, Berlin) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 31.547 | 38.694 | 7.147 |
| Fondskapital | 30.000 | 36.806 | 6.806 |
| Initiatorenkapital | 45 | 45 | 0 |
| Agio | 1.502 | 1.843 | 341 |

| | kumuliert bis 2011 | 2011 |
|---|---|---|
| **Auszahlungen** | | |
| Auszahlungen in TEUR | 3.694 | 0 |
| Auszahlungen in % | 10,0 | 0,0 |

| | Mio. EUR [1] | Mio. USD [1] |
|---|---|---|
| **Entwicklung des Portfolios per 31. Dezember 2011** | | |
| Zusagen an Zielfonds (Committed Capital) | 16,02 | 33,00 |
| davon abgerufen von Zielfonds [1] | 14,06 | 27,28 |
| offene Zusagen (unfunded) [1] | 1,96 | 5,22 |
| Rückflüsse aus Zielfonds | 4,47 | 6,68 |

1) Es wurde in sechs Zielfonds mit der Währung EUR und in acht Zielfonds mit der Währung USD investiert.

# »II. International Private Equity«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die König & Cie. II. International Private Equity GmbH & Co. KG (kurz INPEQ II), Hamburg, befand sich per 31. Dezember 2011 in der Einwerbungsphase. Das Portfolio bestand zum 31. Dezember 2011 aus sieben Zielfonds mit einem Zusagevolumen von rund EUR 10,0 Mio. und USD 17,5 Mio. Darin befinden sich über 500 Zielunternehmen mit Sitz in insgesamt 26 Ländern, wobei gemäß den Investitionsrichtlinien des INPEQ II der Schwerpunkt auf europäische und US-amerikanische Firmen gesetzt wurde. Durch die geografische Diversifikation werden weitere Rückflüsse auch bei regional schwachen Märkten für das Jahr 2012 erwartet.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. II. International Private Equity GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Fondslaufzeit | Bis zum 31. 12. 2017, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung der Zielfonds veräußert ist |
| Platzierungsgarantie | Garant: König & Cie. GmbH & Co. KG, Höhe: bis zu TEUR 24.300 (zzgl. Agio), Fälligkeit: 31. Dezember 2012 |
| Investitionsfokus | Segmente: 70% Beteiligung an Buy Out Fonds, 30% an Spezialfonds; Geografisch: ca. 40-55% Europa, ca. 35-50% USA/Nordamerika, 5-20% weitere Märkte wie z. B. Asien; Branchen: Überwiegend Anteile an nicht börsennotierten Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Reifephasen |
| Investmentmanager | König & Cie. Private Equity Management GmbH, Hamburg, Deutschland (Joint Venture zwischen der König & Cie. GmbH & Co. KG und der bmp AG) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 26.295 | 15.974 | -10.321 |
| Fondskapital [1] | 25.000 | 15.170 | -9.830 |
| Initiatorenkapital | 43 | 43 | 0 |
| Agio | 1.252 | 761 | -491 |

| | Mio. EUR [2] | Mio. USD [2] |
|---|---|---|
| **Entwicklung des Portfolios per 31. Dezember 2011** | | |
| Zusagen an Zielfonds (Committed Capital) | 10,00 | 17,50 |
| davon abgerufen von Zielfonds | 7,60 | 14,27 |
| offene Zusagen (unfunded) | 2,40 | 3,23 |
| Rückflüsse aus Zielfonds | 0,24 | 1,65 |

| | Marktsegment/ Anlageklasse | Länderfokus | Währung | Investitions-zusage | Bisher abgerufen (31.12.2011) | Commitment am |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zielfonds** | | | | | | |
| KKR 2006 Fund L.P., Delaware | Mega & Large Buy Out [3] | Nord-amerika | USD | 5,0 Mio | 4,9 Mio | II. Quartal 2006 |
| Terra Firma Capital Partners III, L.P., Guernsey | Mega & Large Buy Out [3] | Europa | EUR | 4,0 Mio | 3,1 Mio | IV. Quartal 2006 |
| Carlyle Europe Partners III, L.P., London | Large Buy Out [3] | Europa | EUR | 4,0 Mio | 3,0 Mio | IV. Quartal 2006 |
| Draper Fischer Jurvetson Fund IX, L.P., Cayman Islands | Venture Capital [4] | USA | USD | 5,0 Mio | 4,0 Mio | I. Quartal 2007 |
| Asia Alternatives Capital Partners, L.P., Delaware | Fund of Fund [5] | Asien/USA | USD | 2,5 Mio | 2,1 Mio | I. Quartal 2007 |
| Wellington Partners Ventures IV Technology Fund, L.P., Jersey | Venture Capital [4] | Europa | EUR | 2,0 Mio | 1,6 Mio | III. Quartal 2007 |
| Oak Hill Capital Partners III, L.P., Delaware | Mid-market Buy Out [3] | Nord-amerika | USD | 5,0 Mio | 3,4 Mio | I. Quartal 2008 |

1) Stand 30. Juni 2012. Zum 31. Dezember 2011 betrug das Fondskapital TEUR 13.769.
2) Es wurde in drei Zielfonds mit der Währung EUR und in vier Zielfonds mit der Währung USD investiert.
3) Überwiegend fremdkapitalfinanzierter Unternehmenskauf
4) Wagniskapital
5) Investitionen eines Dachfonds in verschiedene Venture Capital- oder Private Equity-Fonds, d. h. keine direkten Investitionen in Unternehmen

# »Infrastruktur International I«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der König & Cie. »Infrastruktur International I« befand sich zum 31. Dezember 2011 noch in der Platzierungsphase, diese wird in 2012 beendet. Im vierten Quartal 2011 wurde mit Asian Infrastructure & Related Resources Opportunity India Sidecar (AIS) ein weiterer Zielfonds gezeichnet und diesem USD 10 Mio. zugesagt. Beide Zielfonds haben von den insgesamt zugesagten USD 40 Mio. bis zum 31. Dezember 2011 rund USD 27,19 Mio. abgerufen und ihre Investitionsphase im zweiten Quartal 2012 bereits beendet. Bis zum 31. Dezember 2011 hat der Fonds Rückflüsse in Höhe von ca. USD 4,31 Mio. verzeichnet. Im Juni 2011 konnten Auszahlungen für die Geschäftsjahre 2008, 2009 und 2010 von jeweils durchschnittlich 6,00% p. a. geleistet werden. Im April 2012 wurden 5,00% für das Geschäftsjahr 2011 ausgezahlt.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. »Global Infrastructure« GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Platzierungsgarantie | Garant: König & Cie. GmbH & Co. KG, Höhe: TEUR 25.000 zzgl. Agio, Fälligkeit: 30.09.2012 |
| Fondslaufzeit | Bis zum 31. Dezember 2018, Verlängerungsoption dreimal ein Jahr oder bis die letzte Beteiligung an den Zielfonds veräußert oder liquidiert ist. |
| Zielfonds | Global Infrastructure Partners (GIP)<br>Asian Infrastructure & Related Resources Opportunity India Sidecar (AIS) |
| Investitionsfokus | Segmente: Bestandsoptimierung: 40%-70%<br>Optimierung und Ausbau: 30%-50%<br>Greenfield: 0%-10% |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 36.782 | 40.014 | 3.233 |
| Fondskapital [1] | 35.000 | 38.079 | 3.079 |
| Initiatorenkapital | 30 | 30 | 0 |
| Agio | 1.752 | 1.905 | 154 |

| | kumuliert bis 2011 | 2011 |
|---|---|---|
| **Auszahlungen** | | |
| Auszahlungen in TEUR | 773 | 773 |
| Auszahlungen in % | 18,0 | 18,0 |

| | Mio. USD |
|---|---|
| **Entwicklung des Portfolios per 31. Dezember 2011** | |
| Abgerufen von Zielfonds | 27,19 |
| Rückflüsse aus Zielfonds | 4,31 |

| | Investitionsfokus | Länderfokus | Währung | Investitionssumme | Zusage |
|---|---|---|---|---|---|
| **Zielfonds im Portfolio** | | | | | |
| Global Infrastructure Partners (GIP) | Energie, Transport, Wasser, Entsorgung | Europa/ USA | USD | 30 Mio. | I. Quartal 2008 |
| Asian Infrastructure & Related Resources Opportunity India Sidecar (AIS) | Straßenverkehrs-infrastruktur | Indien | USD | 10 Mio. | III. Quartal 2011 |

1) Stand 30. Juni 2012. Zum 31. Dezember 2011 betrug das Fondskapital TEUR 33.070.

# »Britische Leben I«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Zum Ende des Geschäftsjahres 2011 umfasste das Portfolio der Fondsgesellschaft 1.807 Policen mit einem Surrender Value (Rückkaufswert) in Höhe von insgesamt TGBP 36.163. In 2011 reduzierte sich das Portfolio um 349 Policen mit Gesamterlösen in Höhe von TEUR 8.755. Per 31. Dezember 2011 führte dies zu einer potentiellen Liquidität in Höhe von TEUR 5.570. Die Ertragslage der With-Profit-Funds (Deckungsstöcke) und damit einhergehend der Surrender Values hat sich im Jahr 2011 weiterhin erholt. Dennoch stand bisher nicht ausreichend freie Liquidität zur Verfügung, um die prospektierte Auszahlung für das Geschäftsjahr 2011 an die Anleger vornehmen zu können.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Britische Leben GmbH & Co. KG |
| Versicherungspolicen | Gehandelte britische Kapitallebensversicherungen (Traded Endowment Policies = TEPs) |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 25% der Policen auf eine einzelne Versicherungsgesellschaft und nicht mehr als 30% der Policen auf einen Jahrgang (vintage year) |
| Restlaufzeit der Policen | 4 bis 18 Jahre, maximale Restlaufzeit bis zum 31. Dezember 2022 (Fondslaufzeit bis 31. Dezember 2018) |
| Mindestkaufpreis | Der Kaufpreis der TEPs soll im Idealfall nicht kleiner als GBP 5.000 sein |
| Höchstkaufpreis | Der Kaufpreis der TEPs soll im Idealfall nicht höher als GBP 300.000 sein |
| Anlagekriterien | Keine fondsgebundenen Versicherungen |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 73.879 | 71.857 | -2.022 |
| Fondskapital inkl. Agio [1] | 36.776 | 36.766 | -11 |
| Fremdkapital [2] | 37.103 | 35.092 | -2.011 |

| | 2009 | 2010 | 2011 | Prospekt 2011 |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TGBP** | | | | |
| Stand 1. Januar | 31.046 | 28.000 | 26.900 | 33.815 |
| Tilgung | -3.046 | -1.100 | -4.612 | 0 |
| Aufnahme | 0 | 0 | 0 | 1.221 |
| **Stand 31. Dezember** | **28.000** | **26.900** | **22.288** | **35.036** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Handelserlöse/Ablaufleistungen | 30.436 | 23.810 | 7.451 | 8.755 |
| Liquiditätsergebnis | 10.047 | 1.049 | 3.504 | 115 |
| potenzielle Liquidität zum 31.12.2011 | 8.228 | 5.570 | 8.228 | 5.570 |
| **Policen** | | | | |
| Im Portfolio befindliche Policen | 2.247 | 1.807 | 2.247 | 1.807 |
| Surrender Value in TGBP | 54.029 | 36.163 | 54.029 | 36.163 |
| Anzahl der verkauften/ausgezahlten Policen | 865 | 1.015 | 178 | 349 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 40,0 | 4,0 | 10,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % [3] | 0,0 | -2,5 | 0,0 | 0,0 |

1) Durch das Ausscheiden eines Kommanditisten im Geschäftsjahr 2008 hat sich das Fondskapital um TEUR 10 reduziert.

2) Das Fremdkapital entspricht der Kreditaufnahme für anfängliche Policeninvestitionen.

3) Hierbei handelt es sich um die inländischen Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Die ausländischen Einkünfte sind in Großbritannien steuerpflichtig und in der deutschen Einkommensteuererklärung für den Progressionsvorbehalt zu berücksichtigen.

# »Britische Leben II«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Zum Ende des Geschäftsjahres 2011 umfasste das Portfolio der Fondsgesellschaft 1.093 Policen mit einem Surrender Value (Rückkaufswert) in Höhe von insgesamt TGBP 21.766. In 2011 reduzierte sich das Portfolio um 90 Policen mit Gesamterlösen in Höhe von TEUR 2.409. Per 31. Dezember 2011 führte dies zu einer potentiellen Liquidität in Höhe von TEUR 1.105. Die Ertragslage der With-Profit-Funds (Deckungsstöcke) und damit einhergehend der Surrender Values hat sich im Jahr 2011 weiterhin erholt. Dennoch stand bisher nicht ausreichend freie Liquidität zur Verfügung, um die prospektierte Auszahlung für das Geschäftsjahr 2011 an die Anleger vornehmen zu können.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Zweite Britische Leben GmbH & Co. KG |
| Versicherungspolicen | Gehandelte britische Kapitallebensversicherungen (Traded Endowment Policies = TEPs) |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 25% der Policen auf eine einzelne Versicherungsgesellschaft und nicht mehr als 30% der Policen auf eine Endfälligkeit im gleichen Kalenderjahr (Vintageyear). |
| Bestandsdauer der Policen | Mindestens vier Jahre, wobei maximal 20% der Policen eine bisherige Lebensdauer von lediglich drei Jahren aufweisen dürfen. |
| Mindestkaufpreis | Die Versicherungssumme der TEPs soll im Idealfall nicht kleiner als GBP 5.000 sein |
| Höchstkaufpreis | Die Versicherungssumme der TEPs soll im Idealfall nicht größer als GBP 300.000 sein |
| Anlagekriterien | Keine fondsgebundenen Versicherungspolicen |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 37.703 | 40.690 | 2.987 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.026 | 21.019 | -7 |
| Fremdkapital [1] | 16.677 | 19.671 | 2.994 |

| | 2009 | 2010 | 2011 | Prospekt 2011 |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TGBP** | | | | |
| Stand 1. Januar | 16.806 | 15.895 | 16.111 | 19.962 |
| Tilgung | -911 | 0 | -746 | 0 |
| Aufnahme | 0 | 217 | 0 | 1.214 |
| **Stand 31. Dezember** | **15.895** | **16.111** | **15.365** | **20.802** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Handelserlöse/Ablaufleistungen | 6.279 | 6.867 | 4.204 | 2.409 |
| Liquiditätsergebnis | 3.204 | -495 | 1.602 | 39 |
| potenzielle Liquidität zum 31.12.2011 | 3.237 | 1.105 | 3.237 | 1.105 |
| **Policen** | | | | |
| Im Portfolio befindliche Policen | 1.433 | 1.093 | 1.433 | 1.093 |
| Surrender Value in TGBP | 30.720 | 21.766 | 30.720 | 21.766 |
| Anzahl der verkauften/ausgezahlten Policen | 182 | 287 | 118 | 90 |
| **Ergebnisse Beitritt 2006** | | | | |
| Gesamtmittelzufluss in % | 16,0 | 0,0 | 8,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % [2] | 0,0 | -1,6 | 0,0 | 0,0 |

1) Das Fremdkapital entspricht der Kreditaufnahme für anfängliche Policeninvestitionen.

2) Hierbei handelt es sich um die inländischen Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Die ausländischen Einkünfte sind in Großbritannien steuerpflichtig und in der deutschen Einkommensteuererklärung für den Progressionsvorbehalt zu berücksichtigen.

# »Britische Leben III«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Zum Ende des Geschäftsjahres 2011 umfasste das Portfolio der Fondsgesellschaft 948 Policen mit einem Surrender Value (Rückkaufswert) in Höhe von insgesamt TGBP 19.055. In 2011 reduzierte sich das Portfolio um 101 Policen mit Gesamterlösen in Höhe von TEUR 3.172. Per 31. Dezember 2011 führte dies zu einer potentiellen Liquidität in Höhe von TEUR 2.491. Die Ertragslage der With-Profit-Funds (Deckungsstöcke) und damit einhergehend der Surrender Values hat sich im Jahr 2011 weiterhin erholt. Dennoch stand bisher nicht ausreichend freie Liquidität zur Verfügung, um die prospektierte Auszahlung für das Geschäftsjahr 2011 an die Anleger vornehmen zu können.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Dritte Britische Leben GmbH & Co. KG |
| Versicherungspolicen | Britische Kapitallebensversicherungen (Traded Endowment Policies = TEPs) |
| Streuung der Policen | Zum Kaufzeitpunkt entfallen nicht mehr als 25% der Policen auf eine einzelne Versicherungsgesellschaft und nicht mehr als 30% der Policen auf eine Endfälligkeit im gleichen Kalenderjahr (Vintage-year). |
| Bestandsdauer der Policen | Mindestens 4 Jahre, wobei maximal 20% der Policen eine bisherige Lebensdauer von lediglich 3 Jahren aufweisen dürfen. |
| Mind. Rückkaufswert | Der bestätigte Rückkaufswert (Surrender Value) der TEPs soll im Idealfall nicht kleiner als GBP 5.000 sein. |
| Max. Rückkaufswert | Der bestätigte Rückkaufswert (Surrender Value) der TEPs soll im Idealfall nicht größer als GBP 300.000 sein. |
| Anlagekriterien | Keine fondsgebundenen Versicherungspolicen |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 38.927 | 32.756 | -6.171 |
| Fondskapital inkl. Agio | 21.026 | 17.122 | -3.904 |
| Fremdkapital [1] | 17.901 | 15.633 | -2.268 |

| | 2009 | 2010 | 2011 | Prospekt 2011 |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TGBP** | | | | |
| Stand 1. Januar | 11.517 | 12.574 | 13.410 | 18.939 |
| Tilgung | 0 | 0 | -1.281 | 0 |
| Aufnahme | 1.057 | 836 | 0 | 1.152 |
| **Stand 31. Dezember** | **12.574** | **13.410** | **12.129** | **20.091** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Handelserlöse/Ablaufleistungen | 3.739 | 3.601 | 3.739 | 3.172 |
| Liquiditätsergebnis | 1.602 | -605 | 1.602 | 368 |
| potenzielle Liquidität zum 31.12.2011 | 3.361 | 2.491 | 3.361 | 2.491 |
| **Policen** | | | | |
| Im Portfolio befindliche Policen | 1.383 | 948 | 1.383 | 948 |
| Surrender Value in TGBP | 29.813 | 19.055 | 29.813 | 19.055 |
| Anzahl der verkauften/ausgezahlten Policen | 99 | 117 | 99 | 101 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 8,0 | 0,0 | 8,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % [2] | 0,0 | -1,5 | 0,0 | 0,0 |

1) Das Fremdkapital entspricht der Kreditaufnahme für anfängliche Policeninvestitionen.

2) Hierbei handelt es sich um die inländischen Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Die ausländischen Einkünfte sind in Großbritannien steuerpflichtig und in der deutschen Einkommensteuererklärung für den Progressionsvorbehalt zu berücksichtigen.

# »Investment Portfolio I«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Beteiligungskapital des »Investment Portfolio I« beträgt TEUR 20.219. Insgesamt wurden hiervon zwischen August 2007 und September 2008 TEUR 19.950 in von König & Cie. initiierte Schiffsbeteiligungen, Lebensversicherungs-Zweitmarkt- und Private Equity-Beteiligungen sowie in eine Immobilienbeteiligung investiert. Die in den Investmentrichtlinien definierte Verteilung auf die vier Anlagesegmente wurde eingehalten. Das »Investment Portfolio I« konnte im Jahr 2011 aufgrund der geringen Rückflüsse aus den Zielbeteiligungen keine Auszahlung an die Anleger leisten.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Namen der Gesellschaften | König & Cie. Erste Dach Investment GmbH & Co. KG (70% des Kommanditkapitals), König & Cie. Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG (30% des Kommanditkapitals) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Erste und Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Fondslaufzeit | Bis ca. 2024 |
| Investitionsfokus | 50% Schiffsfonds, 20% deutsche und britische Lebensversicherungs-Zweitmarktfonds (über König & Cie. Erste Dach Investment GmbH & Co. KG), 15% Private-Equity-Fonds, 15% Immobilienfonds (über König & Cie. Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen [1] | 20.060 | 20.219 | 159 |
| Fondskapital [1] | 20.000 | 20.159 | 159 |
| Initiatorenkapital | 60 | 60 | 0 |
| Agio | 0 | 0 | 0 |

| | | IST | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|
| **Erste Dach Investment GmbH & Co. KG** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | |
| MT »Cape Brasilia« | 1.365 | 6,8% | | |
| MS »Cape Ray« | 1.470 | 7,4% | | |
| MT »King Dorian« | 840 | 4,2% | | |
| »Produktentanker Fonds I« | 1.680 | 8,4% | | |
| »Produktentanker Fonds III« | 1.050 | 5,3% | | |
| »Twinfonds I« | 3.675 | 18,4% | | |
| **Schiffsbeteiligungen** | **10.080** | **50,5%** | **9.930** | **50,0%** |
| »Britische Leben II« | 735 | 3,7% | | |
| »Britische Leben III« | 2.100 | 10,5% | | |
| »Deutsche Leben III« | 1.050 | 5,3% | | |
| **Lebensversicherungsbeteiligungen** | **3.885** | **19,5%** | **3.972** | **20,0%** |
| **Erste Dach Investment GmbH & Co. KG** | **13.965** | **70,0%** | **13.902** | **70,0%** |

| | | Summe | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|
| **Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | |
| »Private Equity I« | 1.050 | 5,3% | | |
| »Private Equity II« | 1.890 | 9,5% | | |
| **Private Equity-Beteiligungen** | **2.940** | **14,7%** | **2.979** | **15,0%** |
| Wolfsburg-Fallersleben | 3.045 | 15,3% | | |
| **Immobilien-Beteiligungen** | **3.045** | **15,3%** | **2.979** | **15,0%** |
| **Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG** | **5.985** | **30,0%** | **5.958** | **30,0%** |
| **Gesamtinvestition** | **19.950** | **100,0%** | **19.859** | **100,0%** |

1) Die Abweichung zwischen den Ist- und Prospektwerten ist auf die vertraglich zugelassene Mehreinwerbung zurückzuführen.

# »Investment Portfolio II«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Beteiligungskapital des »Investment Portfolio II« beträgt per 31. Dezember 2011 insgesamt TEUR 4.623. Seit November 2008 wurden hiervon TEUR 4.370 in Zielbeteiligungen investiert. Das »Investment Portfolio II« konnte im Jahr 2011 aufgrund der geringen Rückflüsse aus den Zielbeteiligungen keine Auszahlung an die Anleger leisten. Im Rahmen der schriftlichen Beschlussfassung vom 29. September 2011 wurde von den Kommanditisten die Entlassung der König & Cie. GmbH & Co. KG aus der Erfüllung der Platzierungsgarantien beschlossen. Gleichzeitig wurde das »Investment Portfolio II« geschlossen.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Namen der Gesellschaften | König & Cie. Dritte Dach Investment GmbH & Co. KG (60% des Kommanditkapitals), König & Cie. Vierte Dach Investment GmbH & Co. KG (40% des Kommanditkapitals) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Erste und Zweite Dach Investment GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Fondslaufzeit | Bis ca. 2024 |
| Investitionsfokus | 60% Schiffsfonds (über König & Cie. Dritte Dach Investment GmbH & Co. KG), 25% Private-Equity-Fonds und 15% Immobilienfonds (über König & Cie. Vierte Dach Investment GmbH & Co. KG) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 20.060 | 4.623 | -15.437 |
| Fondskapital | 20.000 | 4.563 | -15.437 |
| Initiatorenkapital | 60 | 60 | 0 |
| Agio | 0 | 0 | 0 |

| | | Ist 31.12.2011 | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|
| **Dritte Dach Investment GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | |
| **Schiffsfonds** | | | | |
| »Produktentanker-Fonds V« | 24% | 1.050 | | |
| MS »Cape Ray« | 19% | 840 | | |
| MS »King Robert« (Vorzüge) | 17% | 733 | | |
| **Summe** | **60%** | **2.623** | **9.829** | **50,0%** |
| **Lebensversicherungs-Zweitmarkt-Fonds** | | | | |
| N. N. | 0% | 0 | | |
| **Summe** | **0%** | **0** | **1.966** | **10,00%** |
| **Summe Dritte Dach Investment GmbH & Co. KG** [1] | **60%** | **2.623** | **11.795** | **60,0%** |

| | | Ist 31.12.2011 | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|
| **Vierte Dach Investment GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | |
| **Private Equity-Fonds** | | | | |
| »International Private Equity II« | 4% | 166 | | |
| **Summe** | **4%** | **166** | **4.915** | **25,0%** |
| **Immobilienfonds** | | | | |
| »Wolfsburg-Fallersleben« | 36% | 1.581 | | |
| **Summe** | **36%** | **1.581** | **2.949** | **15,0%** |
| **Summe Vierte Dach Investment GmbH & Co. KG** [1] | **40%** | **1.747** | **7.864** | **40,0%** |
| **Gesamtinvestition** [1] | **100%** | **4.370** | **19.659** | **100,0%** |

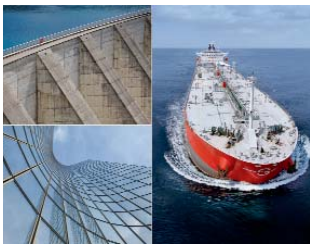
1) Die Werte werden inklusive Agio ausgewiesen.

# »Investment Portfolio III«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das König & Cie. »Investment Portfolio III« ist exklusiv für österreichische Investoren konzipiert worden und befand sich per 31. Dezember 2011 in der Einwerbungsphase. Das Beteiligungskapital wird entsprechend der Investmentrichtlinien in unterschiedliche Anlagesegmente von geschlossenen Fondsgesellschaften investiert. Insgesamt beträgt das Beteiligungskapital des »Investment Portfolio III« per 30. Juni 2012 TEUR 4.787. Seit März 2010 wurden hiervon TEUR 4.183 in Zielbeteiligungen investiert. Die investierten Werte stellen sich inklusive dem jeweiligen Agio der einzelnen Zielfonds dar.

### Fondsdaten im Überblick



| | |
|---|---|
| Namen der Gesellschaften: | König & Cie. Fünfte Dach Investment GmbH & Co. KG (50% des Kommanditkapitals), König & Cie. Sechste Dach Investment GmbH & Co. KG (50% des Kommanditkapitals) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Erste und Zweite Dach Investment GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Fondslaufzeit | Bis ca. 2024 |
| Investitionsfokus | 25% Schiffsfonds und 25% sonstige geschlossene Fonds (über König & Cie. Fünfte Dach Investment GmbH & Co. KG); 30% Infrastrukturfonds und 20% Immobilienfonds (über König & Cie. Sechste Dach Investment GmbH & Co. KG) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 5.015 | 4.787 | -228 |
| Fondskapital [1] | 5.000 | 4.772 | -228 |
| Initiatorenkapital | 15 | 15 | 0 |
| Agio | 0 | 0 | 0 |

| | Ist 31.12.2011 | | Ist 30.06.2012 | | | Prospekt [2] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Fünfte Dach Investment GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | | | |
| **Schiffsfonds** | | | | | | |
| MS "King Robert" | 30% | 998 | 24% | 998 | | |
| »Schiffahrts Investment I« | 0% | 0 | 21% | 877 | | |
| **Summe** | **30%** | **998** | **45%** | **1.874** | **1.196** | **25,00%** |
| **Investition in weitere Assetklassen** | | | | | | |
| LHI Solar Deutschland III | 8% | 263 | 6% | 263 | | |
| **Summe** | **8%** | **263** | **6%** | **263** | **1.196** | **25,00%** |
| **Summe Fünfte Dach Investment GmbH & Co. KG [3]** | **38%** | **1.261** | **51%** | **2.137** | **2.392** | **50,00%** |

| | Ist 31.12.2011 | | Ist 30.06.2012 | | | Prospekt [2] |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sechste Dach Investment GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | | | |
| **Infrastrukturfonds** | | | | | | |
| »Infrastruktur International I« | 32% | 1.055 | 25% | 1.055 | | |
| **Summe** | **32%** | **1.055** | **25%** | **1.055** | **1.435** | **30,00%** |
| **Immobilienfonds** | | | | | | |
| "Wolfsburg-Fallersleben" | 24% | 781 | 19% | 781 | | |
| »Wohnwerte Deutschland« | 6% | 210 | 5% | 210 | | |
| **Summe** | **30%** | **991** | **24%** | **991** | **957** | **20,00%** |
| **Summe Sechste Dach Investment GmbH & Co. KG [3]** | **62%** | **2.046** | **49%** | **2.046** | **2.391** | **50,00%** |
| **Gesamtinvestition [3]** | **100%** | **3.307** | **100%** | **4.183** | **4.783** | **100,00%** |

1) Stand per 30. Juni 2012. Zum 31. Dezember 2011 betrug das Fondskapital TEUR 4.693.
2) Reduzierung des Eigenkapitals gemäß außerordentlicher Beschlussfassung vom 14. März 2010.
3) Werte werden inklusive Agio ausgewiesen.

# »Wohnwerte Deutschland«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der Investitionsfokus des Fonds »Wohnwerte Deutschland« liegt in sorgfältig ausgewählten Mehrfamilienhäusern in attraktiven Lagen mit einer soliden Mieterstruktur in deutschen Metropolregionen und Ballungszentren, wobei die Immobilien über die gesamte Fondslaufzeit im Bestand gehalten werden sollen. Ab dem vierten Quartal 2012 plant die Fondsgeschäftsführung, dass in Zusammenarbeit mit dem Partner Seil & Co. Investment Projekte im Rhein-Main-Gebiet nicht nur für den Bestand, sondern auch für den kurzfristigen Weiterverkauf identifiziert und erworben werden.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Deutsche Wohnimmobilien GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Komplementärin | KC Vierte Immobilienfonds Verwaltungs GmbH, Hamburg, Deutschland |
| Beginn der Emission | Oktober 2009 |
| Fondslaufzeit | Bis zum 31. Dezember 2027 |
| Mindestbeteiligung | TEUR 5 zzgl. 5% Agio |
| Investitionsobjekte | Wohnimmobilien in deutschen Metropolregionen und Ballungsgebieten (unmittelbar oder mittelbar über die Beteiligung an Objektgesellschaften) Planung ab viertem Quartal 2012: Immobilienhandel |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 41.041 | 1.157 | -39.883 |
| Fondskapital [1] inkl. Agio | 21.032 | 1.157 | -19.875 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 20.009 | 0 | -20.009 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Darlehensentwicklung in TEUR** | | | |
| Stand 1. Januar | 20.009 | 0 | -20.009 |
| Planmäßige Tilgung | -233 | 0 | 233 |
| (+) Minder- / (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 0 |
| **Darlehen Stand 31.12.2011** | **19.776** | **0** | **-19.776** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 3.284 | 0 | 2.143 | 0 |
| Betriebsergebnis | 1.008 | -112 | 771 | -40 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 721 | 422 | 721 | 422 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ergebnisse Tranche 2009** | | | | |
| Auszahlungen in % | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -0,5 | 0,0 | 0,0 |
| Zu versteuernde Gewinne in % | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |

1) Stand per 30.06.2012 entspricht dem Stand zum 31.12.2011

# »SachwertSparplan«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der König & Cie. »SachwertSparplan« investiert in verschiedene weitgehend unabhängig voneinander entwickelnde Anlagesegmente. Die Investitionen erfolgen überwiegend in Sachwerte wie zum Beispiel Immobilien, Infrastruktur, erneuerbare Energien, z. B. Solarfonds, sowie Logistik-, Schiffs- oder Flugzeugfonds. Unter Beachtung der Investitionsrichtlinien wurden bis zum 30. Juni 2012 TEUR 3.880 in Zielbeteiligungen investiert. Die investierten Werte stellen sich inklusive dem jeweiligen Agio der einzelnen Zielfonds dar. Nähere Informationen zu den einzelnen von König & Cie. initiierten Zielfonds finden Sie in der jeweiligen Darstellung der Einzelfonds in der vorliegenden Leistungsbilanz.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaften | König & Cie. Erste Ansparplan GmbH & Co. KG, Hamburg (50% des Kommanditkapitals); König & Cie. Zweite Ansparplan GmbH & Co. KG, Hamburg (50% des Kommanditkapitals) |
| Komplementärin | Verwaltung König & Cie. Erste und Zweite Dach Investment GmbH |
| Fondslaufzeit/Anspardauer | 25 Jahre (bis zum 31. Dezember 2034)/ 12 Jahre (144 Monate) |
| Investitionsfokus | Schiffsfonds, Solarfonds und andere Fonds mit gewerblichen Einkünften (König & Cie. Erste Ansparplan GmbH & Co. KG) sowie Immobilienfonds, Infrastrukturfonds und andere Fonds mit nicht gewerblichen Einkünften (König & Cie. Zweite Ansparplan GmbH & Co.) |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 20.040 | 19.398 | -642 |
| Fondskapital [1] | 20.000 | 19.358 | -642 |
| Initiatorenkapital | 40 | 40 | 0 |
| Agio | 0 | 0 | 0 |

| | Ist 31.12.2011 | | Ist 30.06.2012 | | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **König & Cie. Erste Ansparplan GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | | | |
| MS »King Robert« | 19% | 525 | 14% | 525 | | |
| »Schiffahrts Investment I« | 0% | 0 | 19% | 751 | | |
| DCM Flugzeugfonds 3 | 14% | 384 | 10% | 384 | | |
| LHI Solar Deutschland III | 9% | 263 | 7% | 263 | | |
| **Summe König & Cie. Erste Ansparplan GmbH & Co. KG** [2] | **42%** | **1.171** | **50%** | **1.922** | **9.840** | **50,00%** |

| | Ist 31.12.2011 | | Ist 30.06.2012 | | | Prospekt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **König & Cie. Zweite Ansparplan GmbH & Co. KG** | **Anteil** | **TEUR** | **Anteil** | **TEUR** | **TEUR** | **Anteil** |
| **investiert in** | | | | | | |
| »Wolfsburg-Fallersleben« | 30% | 840 | 22% | 840 | | |
| »Infrastruktur International I« | 19% | 525 | 14% | 525 | | |
| »Private Equity II« | 9% | 263 | 15% | 593 | | |
| **Summe König & Cie. Zweite Ansparplan GmbH & Co. KG** [2] | **58%** | **1.628** | **50%** | **1.958** | **9.840** | **50,00%** |
| **Gesamtinvestition** [2] | **100%** | **2.799** | **100%** | **3.880** | **19.680** | **100,00%** |

1) Stand per 30. Juni 2012. Zum 31. Dezember 2011 betrug das Fondskapital TEUR 18.640.

2) Die Werte werden inklusive Agio ausgewiesen.

# »Amsterdam-Zaanstad«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die mit dem Mieter Accounting Plaza in 2010 neu verhandelte Jahresnettomiete von TEUR 590 trat zum 1. April 2011 in Kraft, wobei jährlich vom 1. Juni bis 15. Juli eine mietfreie Zeit besteht. Die Jahresnettomieteinnahmen 2011 betrugen daher insgesamt TEUR 565. Eine Anpassung der Miethöhe an den niederländischen Verbraucherpreisindex (CPI) erfolgte erstmalig zum 1. April 2012 in Höhe von 2,38%. Des Weiteren investiert die Fondsgesellschaft einmalig TEUR 225 für vom Mieter geplanten Renovierungsarbeiten, zahlbar in drei Raten von je TEUR 75 in den Jahren 2010 bis 2012.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Immobilien Fonds »Amsterdam-Zaanstad« GmbH & Co. KG |
| Daten zum Objekt | Moderner, multifunktionaler dreigeschossiger Büroneubau, aufteilbar in 18 separate Mieteinheiten |
| Fertigstellung/Übernahme | April 2001/August 2002 |
| Mieter | Accounting Plaza B. V., Wormer, Niederlande, (seit April 2012 Tochtergesellschaft der Genpact Limited) |
| Mietvertrag | Laufzeit bis 31. März 2016, Verlängerungsoption von fünf Jahren |
| Lage des Objekts | Ca. 14 km nordwestlich vom Zentrum Amsterdams |
| Mietfläche/Pkw-Stellplätze: | 5.312 m²/80 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 10.419 | 10.611 | 192 |
| Fondskapital inkl. Agio | 4.578 | 4.770 | 192 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 5.841 | 5.841 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TCHF** | | | | |
| Stand 1. Januar | 8.075 | 7.810 | 7.711 | 8.075 |
| Planmäßige Tilgung | -265 | -100 | -106 | -470 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Stand 31. Dezember** [1] | **7.810** | **7.711** | **7.605** | **7.605** |

| | kumuliert bis 2011 | | 2011 | |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 7.258 | 6.749 | 862 | 565 |
| Betriebsergebnis | 3.558 | 3.319 | 460 | 139 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 200 | 524 | 200 | 524 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 78,00 | 68,00 | 8,00 | 3,00 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % [2] | 0,0 | -9,6 | 0,0 | -1,0 |

1) Durch den Abschluss eines mit dem Euro-Darlehen in Verbindung stehenden Zins- und Währungsswaps wird der Kapitaldienst im Ergebnis in Schweizer Franken erbracht. Der Darlehenssaldo per 31. Dezember 2011 beläuft sich bei einem für die Tilgung festgeschriebenen Umrechnungskurs von 1,4574 SFR/EUR auf SFR 7.605. Aufgrund des aktuellen Umrechnungskurses zum Bilanzstichtag von EUR/CHF 1,2185 SFR/EUR ergibt sich für den Swap-Bezugsbetrag ein um TEUR 1.023 höherer Rückzahlungsbetrag. Durch ein zusätzliches Devisentermingeschäft kann ein Teil dieses Kursverlustes kompensiert werden, da die Rückzahlung der Hälfte auch der hälftige des Bezugsbetrags nicht zum Tageskurs, sondern zum fixierten Kurs erfolgen wird.

2) Hierbei handelt es sich um die inländischen (negativen) Einkünfte aus Gewerbebetrieb. Die ausländischen Einkünfte sind ab dem Jahr 2008 nicht mehr in der deutschen Einkommensteuererklärung für den Progressionsvorbehalt zu berücksichtigen. Die positiven ausländischen Einkünfte wurden vollständig mit dem vorhandenen Verlustvortrag verrechnet und wirken sich somit steuerlich nicht aus. Die Werte wurden aufgrund der Betriebsprüfung 2002-2004 angepasst.

# »Amsterdam-West«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Der aktuelle Mietvertrag läuft bis Ende Februar 2013. Im Mai 2012 konnte mit dem Mieter Deloitte Holding B.V., Rotterdam, Niederlande ein Anschlussmietvertrag mit einer Laufzeit bis zum 28. Februar 2018 vereinbart werden. Hierbei beträgt die Nettomiete ab 1. März 2012 TEUR 640 p. a., wobei die Miethöhe jährlich, erstmalig zum 1. März 2013, in Anlehnung an den niederländischen Verbraucherpreisindex (CPI) angepasst wird. Zusätzlich wurde dem Mieter eine Kündigungsoption nach drei Jahren zum 29. Februar 2016 inkl. einer Kündigungsfrist von 12 Monaten gewährt.

## Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Immobilienfonds II »Amsterdam-West« GmbH & Co. KG |
| Daten zum Objekt | viergeschossiger Bürobau mit zwei daran anschließenden Rechenzentren |
| Fertigstellung/Übernahme | März 2003/August 2003 |
| Mieter | Deloitte Holding B. V.,Rotterdam, Niederlande |
| Mietverträge | 4. Juni 2003 bis 28. Februar 2013, Verlängerungsoption von fünf Jahren 1. März 2013 bis 28. Februar 2018 |
| Lage des Objekts | Alfa Driehoek, ca. 6 km westlich vom Zentrum Amsterdam |
| Mietfläche/Pkw-Stellplätze: | 4.374 m²/33 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 8.939 | 9.065 | 126 |
| Fondskapital inkl. Agio | 3.539 | 3.665 | 126 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 5.400 | 5.400 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand 1. Januar | 5.100 | 5.000 | 4.946 | 5.100 |
| Planmäßige Tilgung | -100 | -54 | -57 | -211 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Stand 31. Dezember** | **5.000** | **4.946** | **4.889** | **4.889** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 5.450 | 5.385 | 732 | 683 |
| Betriebsergebnis | 2.409 | 2.473 | 351 | 340 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 444 | 305 | 444 | 305 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Ergebnisse** | | | | |
| Auszahlungen in % | 72,5 | 70,0 | 8,5 | 8,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -8,8 | 0,0 | -1,1 |

# »Amsterdam-Nord«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Das Gebäude ist bis 2023 an die Stichting MENTRUM geestelijke Gezondheidszorg Amsterdam, Amsterdam, Niederlande, vermietet. Im Jahr 2011 wurden Nettoumsatzerlöse in Höhe von TEUR 396 erwirtschaftet. Eine Anpassung der Miethöhe an den niederländischen Verbraucherpreisindex (CPI) erfolgte zum 1. Juni 2011 in Höhe von 1,27% und zum 1. Juni 2012 in Höhe von 2,34%. Die Darlehen wurden planmäßig bedient und die Auszahlung für 2011 in Höhe von insgesamt 5,00% auf das tatsächlich eingezahlte Kommanditkapital erfolgte in zwei Teilbeträgen von 3,50% im Mai und von 1,50% im November.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Immobilienfonds III »Amsterdam-Nord« GmbH & Co. KG |
| Daten zum Objekt | Klassischer, multifunktionaler, viergeschossiger Bürobau |
| Fertigstellung/Übernahme | August 2003/Oktober 2003 |
| Mieter | Stichting MENTRUM geestelijke Gezondheidszorg Amsterdam, Amsterdam, Niederlande |
| Mietvertrag | 20 Jahre, vom 1. Juni 2003 bis 30. April 2023 |
| Lage des Objekts | Ca. 6,8 km nördlich vom Zentrum Amsterdam |
| Mietfläche/Pkw-Stellplätze | 1.829 m²/15 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 5.326 | 5.421 | 95 |
| Fondskapital inkl. Agio | 2.016 | 2.111 | 95 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 3.310 | 3.310 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand 1. Januar | 3.310 | 2.875 | 2.778 | 3.310 |
| Planmäßige Tilgung | -435 | -98 | -104 | -636 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Stand 31. Dezember** | **2.875** | **2.778** | **2.674** | **2.674** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 3.318 | 3.159 | 443 | 396 |
| Betriebsergebnis | 1.722 | 1.470 | 259 | 213 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 81 | 2 | 81 | 2 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ergebnisse Tranche 2003** | | | | |
| Auszahlungen in % | 63,0 | 55,5 | 7,0 | 5,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -10,8 | 0,0 | -1,4 |

# »Pakhuis-Amsterdam«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Seit Februar 2011 ist die Immobilie mittels der Mietverträge mit G-Star und Fabrique wieder voll vermietet. Für 2011 konnten Nettomieteinnahmen von TEUR 1.083 erzielt werden. Aufgrund der Neubewertung des Objekts erfolgte ein Nachtrag zum Darlehensvertrag, welcher u. a. drei Sondertilgungen von je TEUR 200 p. a. vorsieht. Geringere Mieteinnahmen der Vorjahre, erhöhte Rechtsberatungskosten vor allem aufgrund des Erbpachtzinsstreits sowie die Verpflichtungen aus dem Darlehensvertrag veranlassten die Fondsgeschäftsführung dazu, für das Jahr 2011 keine Auszahlung zu leisten.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Immobilienfonds IV »Pakhuis-Amsterdam« GmbH & Co. KG |
| Daten zum Objekt | Viergeschossiges denkmalgeschütztes Speichergebäude aus dem Jahr 1884, kernsaniert im Jahr 1999 |
| Übernahme | 4. Juni 2004 |
| Mieter | Stichting Greenpeace Nederland, Amsterdam, Niederlande<br>G-Star International B.V., Amsterdam, Niederlande (ab 1. Februar 2011)<br>Fabrique B.V., Amsterdam, Niederlande (ab 1. Februar 2011)<br>Fifteen Amsterdam B.V., Amsterdam, Niederlande |
| Mietverträge | Drei bis max. 20 Jahre, vom 1. Juni 2003 bis spätestens 30. Juni 2024, Verlängerungsoption für je fünf Jahre |
| Lage des Objekts | Nordöstlicher Zentrumsring, in 700 m Entfernung zum Hauptbahnhof |
| Mietfläche/Pkw-Stellplätze | 6.551 m²/23 |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 20.151 | 20.151 | 0 |
| Fondskapital inkl. Agio | 9.251 | 9.251 | 0 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 10.900 | 10.900 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand 1. Januar | 10.500 | 10.330 | 10.186 | 10.500 |
| Planmäßige Tilgung | -171 | -31 | -136 | -338 |
| (+) Minder-/ (-) Mehrtilgung | 0 | -113 | -200 | -313 |
| **Stand 31. Dezember** | **10.330** | **10.186** | **9.850** | **9.850** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 9.920 | 8.835 | 1.418 | 1.083 |
| Betriebsergebnis | 4.819 | 3.225 | 726 | 172 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 95 | 761 | 95 | 761 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 400 | 400 | 400 | 400 |
| **Ergebnisse Tranche 2004** | | | | |
| Auszahlungen in % | 56,0 | 31,0 | 7,0 | 0,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | 0,0 | -6,2 | 0,0 | -0,7 |

# »Wolfsburg-Fallersleben«

## Wirtschaftlicher Verlauf der Beteiligung

Die Immobilie »Schulzenhof« liegt im Zentrum von Wolfsburg-Fallersleben und vereint urbanes Wohnen, Einkaufen und Dienstleistungen des täglichen Lebens. Insgesamt besteht die Fondsimmobilie derzeit aus 18 Gewerbeflächen, 16 Wohneinheiten sowie ca. 76 Pkw-Stellplätzen. Ankermieter der Gewerbeflächen sind das Deutsche Rote Kreuz, Rossmann und REWE. Die Nettomieteinnahmen betrugen im Geschäftsjahr 2011 insgesamt TEUR 988. Die Darlehen wurden planmäßig bedient und die Auszahlung für 2011 in Höhe von 5,00% auf das tatsächlich eingezahlte Kommanditkapital erfolgte prospektgemäß.

### Fondsdaten im Überblick

| | |
|---|---|
| Name der Gesellschaft | König & Cie. Immobilienfonds »Wolfsburg-Fallersleben« GmbH & Co. KG, Hamburg, Deutschland |
| Daten zum Objekt | Nahversorgungszentrum »Schulzenhof« Gebäudekomplex in Backsteinbauweise |
| Fertigstellung/Übernahme | 1988/2008 |
| Mieter | Diverse Ladengeschäfte (u. a. REWE Deutscher Supermarkt KGaA, Dirk Rossmann GmbH), Arztpraxen, drei gastronomische Betriebe, ein Altenwohnheim (langfristig vom Deutschen Roten Kreuz gepachtet), 16 Wohneinheiten |
| Lage des Objekts | Wolfsburg-Fallersleben, 500 m südlich des VW-Werkes |
| Mietfläche/Pkw-Stellplätze | 8.984 m²/76 |
| Mietverträge | bis max. 31.07.2018 plus Verlängerungsoption oder unbefristet |

| | Prospekt | IST | Abweichung |
|---|---|---|---|
| **Investition in TEUR** | | | |
| Investitionsvolumen | 15.952 | 15.952 | 0 |
| Fondskapital inkl. Agio | 6.652 | 6.652 | 0 |
| Fremdkapital inkl. Kontokorrentkreditlinie | 9.300 | 9.300 | 0 |

| | bis 2009 | 2010 | 2011 | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| **Darlehensverlauf seit Auszahlung in TEUR** | | | | |
| Stand 1. Januar | 9.300 | 9.205 | 9.105 | 9.300 |
| Planmäßige Tilgung | -95 | -100 | -105 | -300 |
| (+) Minder- / (-) Mehrtilgung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Stand 31. Dezember** | **9.205** | **9.105** | **9.000** | **9.000** |

| | kumuliert bis 2011 | | | 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | Prospekt | IST | Prospekt | IST |
| **Betrieb in TEUR** | | | | |
| Nettoumsatzerlöse | 3.478 | 3.459 | 1.008 | 988 |
| Betriebsergebnis | 1.382 | 991 | 421 | 200 |
| Liquiditätsreserve inkl. Liquiditätsvortrag | 147 | 152 | 147 | 152 |
| davon Kontokorrentkreditlinie | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ergebnisse Tranche 2008** | | | | |
| Auszahlungen in % | 16,8 | 10,9 | 5,0 | 5,0 |
| Ausgleichsfähige Verluste in % | -1,0 | -0,4 | 0,0 | -0,1 |
| Zu versteuernde Gewinne in % | 6,4 | 1,3 | 2,4 | 0,0 |

# Prüfungsvermerk

Wir haben die im Geschäftsbericht 2012 enthaltene Leistungsbilanz 2011 in der Fassung vom 28. September 2012 der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, geprüft und mit folgendem Vermerk versehen:

**VERMERK DES PRÜFERS**

Wir haben die Leistungsbilanz 2011 der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, geprüft. Die Aufstellung der Leistungsbilanz liegt in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Wir wurden beauftragt festzustellen, ob die in der Leistungsbilanz dargestellten Daten zu den einzelnen Fonds aus den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen insgesamt vollständig und richtig wiedergegeben werden und ob diese Angaben klar, d.h. gedanklich geordnet, eindeutig und verständlich gemacht werden.

Bei den uns für unsere Tätigkeit zur Verfügung gestellten Unterlagen handelt es sich überwiegend um Entwürfe der Prüfungs- und Erstellungsberichte der Jahresabschlüsse 2011 und der Berichte über die steuerlichen Verhältnisse für das Jahr 2011. Für drei Gesellschaften lagen nur vorläufige Jahresabschlüsse ohne Anhang vor. Die Prüfung der uns für unsere Tätigkeit zur Verfügung gestellten Unterlagen war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Die Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der in der Leistungsbilanz enthaltenen Aussagen zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung und dem Marktumfeld sowie Aussagen über den Geschäftsverlauf 2012 ff. war ebenfalls nicht Gegenstand unserer Prüfung. Unsere Prüfung bezieht sich ausdrücklich nicht darauf, festzustellen, ob die gewählten Leistungsindikatoren für eine Leistungsbilanz ausreichend und sinnvoll sind.

Art und Umfang unserer Prüfungshandlungen haben wir in unserem Prüfungsbericht sowie in unseren Arbeitspapieren festgehalten. Die Nachweise für die Angaben in der Leistungsbilanz wurden in Stichproben geprüft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die in der Leistungsbilanz dargestellten Daten der einzelnen Fonds sind aus den uns zur Verfügung gestellten Ausgangsunterlagen vollständig und richtig hergeleitet, die zusammengefassten Daten wurden unter Berücksichtigung der ergänzenden Erläuterungen rechnerisch und sachlich richtig sowie klar dargestellt.

Hamburg, den 28. September 2012

TPW GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Thomas Mattheis
- Wirtschaftsprüfer -

Hans-Jörn Rohwer
- Steuerberater -

# Impressum


### Kontakt
König & Cie. GmbH & Co. KG | © 2012
Axel-Springer-Platz 3
20355 Hamburg

Telefon +49.40.36 97 57-0
Telefax +49.40.36 97 57-190

info@koenig-cie.com
www.koenig-cie.de

Amtsgericht Hamburg | HRA 91127

### Bildnachweis
Archiv, Avenue Images, Corbis, Foto Flite, Fotolia, Massimiliano Fuksas, Getty Images, Hasenpusch Photo Productions, istockphoto, Claudia Kempf, Franziska Krug, Josef Nüsse, Panthermedia, Michael Pasdzior, Michael Rauhe, Shutterstock, Strandperle, Foto Volster

### Bezugshinweis
Alle Publikationen von König & Cie. können Sie natürlich auch telefonisch ordern unter +49.40.36 97 57-0.

Oder schicken Sie uns eine E-Mail an:
info@koenig-cie.com

### Satz und Layout
Smerling Design, Kiel

Herausgabedatum: Oktober 2012

König & Cie. GmbH & Co. KG

Axel-Springer-Platz 3
20355 Hamburg
Telefon +49.40.36 97 57-0
Telefax +49.40.36 97 57-190

www.koenig-cie.de
info@koenig-cie.com